



die mit den Arbeiten am Interdiction des Gewerbe-Inspektorats... (Text continues with details of administrative matters and reports from various locations like Berlin and London.)

das Dankfest von Premier an bei dessen feierlichen Klängen... (Text describes a public event in Dresden, mentioning the presence of the Kaiser's representatives and the atmosphere of the occasion.)

zeitige Enttrossung in die Natifel eines deutschen Soufals... (Text discusses political and social issues, including the role of the Reichstag and the impact of international relations on the German Empire.)

Die Vereinigung des Landesvereins für innere Mission... (Text reports on a meeting of the local mission association, detailing the agenda and the participation of various church members.)

Ein bisher noch nicht ausgeführter Vorkurs hat sich... (Text mentions a proposed initiative or project that has not yet been implemented, possibly related to local infrastructure or social welfare.)

Die fünf landwirtschaftlichen Kreisvereine im Königreich... (Text discusses the activities and concerns of agricultural associations in the Kingdom of Saxony, focusing on land use and farming practices.)

Ein am Freitag Abend in der 'Guld'nen 'Aue' abgehaltene... (Text reports on a social gathering or event held in a public house, mentioning the presence of various community members.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Text describes a funeral service held in a cemetery, providing details about the deceased and the attendees.)

Die Ortsgruppe Dresden des 'Alldutschen Vereins... (Text reports on a meeting of the local branch of the 'All-German Association', discussing organizational matters and upcoming events.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Text describes another funeral service, similar to the previous one, with details on the ceremony and the burial.)

das Dankfest von Premier an bei dessen feierlichen Klängen... (Continuation of the report on the public event in Dresden, detailing the speeches and the crowd.)

zeitige Enttrossung in die Natifel eines deutschen Soufals... (Continuation of the political discussion, focusing on the challenges facing the German Empire and the role of the Reichstag.)

Die Vereinigung des Landesvereins für innere Mission... (Continuation of the report on the mission association meeting, including the names of speakers and the topics discussed.)

Ein bisher noch nicht ausgeführter Vorkurs hat sich... (Continuation of the report on the proposed initiative, providing more context and details.)

Die fünf landwirtschaftlichen Kreisvereine im Königreich... (Continuation of the report on agricultural associations, discussing their demands and the government's response.)

Ein am Freitag Abend in der 'Guld'nen 'Aue' abgehaltene... (Continuation of the report on the social gathering, mentioning the entertainment and the atmosphere.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, providing further details on the ceremony.)

Die Ortsgruppe Dresden des 'Alldutschen Vereins... (Continuation of the report on the meeting of the 'All-German Association' branch.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, including the names of the officiating clergy.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, concluding the details of the burial.)

das Dankfest von Premier an bei dessen feierlichen Klängen... (Continuation of the report on the public event, mentioning the presence of the Kaiser's representatives.)

zeitige Enttrossung in die Natifel eines deutschen Soufals... (Continuation of the political discussion, focusing on the challenges facing the German Empire.)

Die Vereinigung des Landesvereins für innere Mission... (Continuation of the report on the mission association meeting, including the names of speakers.)

Ein bisher noch nicht ausgeführter Vorkurs hat sich... (Continuation of the report on the proposed initiative, providing more context.)

Die fünf landwirtschaftlichen Kreisvereine im Königreich... (Continuation of the report on agricultural associations, discussing their demands.)

Ein am Freitag Abend in der 'Guld'nen 'Aue' abgehaltene... (Continuation of the report on the social gathering, mentioning the entertainment.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, providing further details.)

Die Ortsgruppe Dresden des 'Alldutschen Vereins... (Continuation of the report on the meeting of the 'All-German Association' branch.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, including the names of the officiating clergy.)

Am Freitag Vormittag 1/2 Uhr fand auf dem Friedhofe... (Continuation of the report on the funeral service, concluding the details of the burial.)

entworfene gezogen. Die Rath wurde zu 100 M., die Tochter zu 80 M. Strafe verurtheilt. — Der Barbiergehilfe Johann Neisig, 1877 geboren, verurtheilt wegen Unterschlagung einer Geldsumme von 3 Tagen. — Kollasie Wiltrich geb. Simon machte sich des Diebstahls bez. der Unterschlagung schuldig. Die Angeklagte wurde zu 20 Tagen Gefängnis verurtheilt. — Mit seiner Ehefrau konnte sich der Händiger Arbeiter und Barbier Heinrich Wilhelm Gustaf Hermann Wädebach in Folge von Meinungsverschiedenheiten nicht mehr gut vertragen. Er verkaufte daher sein in der Neustadt gelegenes Geschäft und reiste im November v. J. nach Amerika. Anfangs März kehrte er wieder zurück. Er begab sich in sein früheres Geschäft, welches inzwischen seine Ehefrau käuflich erworben und zur Führung desselben einen Barbiergehilfen angenommen hatte. Er hatte sich während seiner Abwesenheit einen Vollbart wachsen lassen und erschien demnach für den Augenblick unkenntlich. In der Barbierstube ließ sich W. rasieren und frag, ob die Geschäftsinhaberin zugegen sei. Der Gehilfe bemerkte. Hierauf entfernte sich W., bemerkte aber bei seinem Weggang, daß sich seine Ehefrau in der an das Geschäftsalon angrenzenden Wohnstube befand. Der Eintritt in die Stube wurde ihm durch den Gehilfen verweigert. Darüber gerieth er in heftige Erregung, daß er dem Zeugen mit einem Schlüsselbund mehrere Wunden und Quetschungen auf dem Kopfe beibrachte. Nach dem Eingekerkertwerden wurde die Anklage auf Hausfriedensbruch fallen gelassen und W. nur wegen Körperverletzung zu 1 Woche Gefängnis verurtheilt.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Am Sonntag zu Potsdam fand die Vorstellung der Leibkompanie statt, welche die 1., 8. und 12. Kompanie des 1. Garde-Regiments vor dem Kaiser hatte. Der Kaiser, welcher mit Sonderzug nach Potsdam gefahren war, traf im offenen Ausspanner, begleitet vom Adjutanten Oberstleutnant v. Pritschke, im Park an. Gleichzeitig stieg die Kurpustabatterie auf dem königlichen Schlosse in die Höhe. Es erfolgte unter Begleitung der einzelnen Kompanien ein Aufschreiten der einzelnen Glieder, wobei der Kaiser genau die Stellung und den Anzug kontrollirte. Zum Vortreten wurde zunächst die 4. Kompanie befohlen, welche die 8., die Leib- und die 12. Kompanie folgten. Es wurden Grüße und Wendungen gezeigt, dann zu Marschbewegungen übergegangen, wobei die Kompanien sich abwechselten. Während die Kompanien vortrugen, erhielten die 3. Kompanie des Garde-Jäger-Bataillons unter Hauptmann Graf Jund von Jüdenstein und führte ebenfalls einige Exercitien vor dem Kaiser aus. Den Jägern folgte die 1. Eskadron des Leib-Garde-Dukaten-Regiments zu Fuß unter Rittmeister Prinz Heinrich zu Siedow-Baldenburg. Den Beschluß der Vorstellung machte ein Paradezug, nach welchem der Kaiser verschiedene Reden entgegennahm.

Der Kaiser war, wie tagelange, Freitag Abend bei dem Finanzminister Dr. v. Müllers zu Gast. Der Monarch erschien gegen 1/2 Uhr in Begleitung der Adjutanten von Schell und von Berg und wurde von dem Gastgeber am ersten Absatz der Treppe empfangen und in die nach dem Kaffienentwürfen liegenden Salons geleitet. An der Tafel saßen Reichsminister Fürst zu Hohenhausen, Herzog von Meckl., Oberhofmarschall Graf Eulenburg, Staatssekretär des Auswärtigen Amtes von Bülow, die Minister Hofe, Freier von der Mecke, Freier von Hammerstein-Vorsen, Staatssekretär von Weddickel, der Gouverneur von Berlin, General von Pliginsk, Oberpräsident von Achenbach, Herr von Levetzow, der Präsident der Central-Gewerkschaftsvereine Freier von Guene, Freier von Stamm-Bolberg, Professor Salow, Graf Dürckheim, Graf Douglas, Herr von Luconow u. A. Theil. Nach beendeter Diner demselben der Kaiser in lebhafter Unterhaltung im Kreise der Gäste; er schied gegen 11 Uhr in das Schloß zurück.

Eine Meldung aus Washington besagt, man habe keinen Grund mehr, daran zu zweifeln, daß die drei Mitglieder der Samoa-Kommission am 25. April abreisen werden. England hat die Zustimmung der Kommissionsmitglieder für alle Maßregeln zur Verwirklichung einer provisorischen Ordnung der Dinge angenommen. Die Kommissare werden jedoch unabhängig von einander ihre Ansichten über die betreffende Regierung mittheilen, und diese werden dann über die eventuelle Regelung der Verhältnisse in Samoa unterhandelt. Die Kommissare sind nicht beauftragt, den früheren Vertrag abzuändern, doch werden die von ihnen einstimmig gemachten Vorschläge wahrscheinlich schließlich angenommen werden.

Zum Samoa-Streit verläutet aus Nizza, Lord Salisbury bedarf, wegen der Vorgänge auf Samoa seinen Urlaub abzugeben, und nach London zurückzukehren. Beträgt sich die Verhandlung, so wäre das ein Anzeichen dafür, daß die Frage der künftigen Beziehungen zwischen Deutschland und England nunmehr vor der Entscheidung steht. Eine solche wird auch mit jedem Tage näher. Während man sich auf amerikanischer Seite wenigstens eine gewisse Zurückhaltung in der Beurtheilung der jüngsten Vorfälle anzeigt, wird in England immer weiter gehegt. Es wird immer offensiver, daß man es in London darauf abgesehen hat, Deutschland eine ehrenvolle Demüthigung zu Theil werden zu lassen, wie sie Frankreich in Taihiti und Mastat erlitten hat. So erklären die englischen Blätter, daß Deutschland bei einem ferneren Widerstand gegen die Abberufung Niese's eine gemeinschaftliche Note Englands und Amerikas überreicht werden sollte. Die Lage gelte als äußerst ernst. Eine harte Straftheilung habe Verzicht zur Landung in Samoa erhalten. Nur eine prompte Nachgiebigkeit Deutschlands könne die internationale Stasis abmildern. Chambers werde eine Instruktion von Washington erhalten, was mit dem verhaltenen (nach anderer Meldung bereits dem deutschen Kreuzer „Halle“ übergebenen) deutschen Planzer zu thun sei. Gemäß dem Berliner Vertrag und dem internationalen Recht sei er beauftragt, ihn abzurufen zu lassen. — Man sieht also, wo der Streit steht. Die Angelegenheit ist längst über einen Streit um Samoa hinausgewachsen und kann nicht anders als mit einer Revision unter Berücksichtigung von England enden.

In einer Behauptung der Reichstagsrede des Staatssekretärs v. Bülow im „Times“, sie könne nicht glauben, daß die große Masse des deutschen Volkes weniger Abneigung haben sollte gegen einen Krieg um ein Handelsmonopol in Samoa, als die Mehrheit der Engländer und Amerikaner. Der „Standard“ schreibt: Wir unterzeichnen dem hauptsächlichsten Vorschlage des Staatssekretärs v. Bülow zu, und wenn sich Verschiedenheiten in der Interpretation ergeben sollten, so hoffen wir, daß diese eine ehrenvolle Verständigung nicht beeinträchtigen werden. Die „New York Times“ schreibt, die Erklärung des Staatssekretärs v. Bülow über die Samoa-Frage habe den richtigen Leuchtschein wieder hergestellt, indem sie den Gegenstand ganz uneingeschränkt und auf diplomatisches Gebiet verlegt habe, auf dem die Frage von einer Spezialkommission geschlichtet werden sollte. Das Blatt hebt die Ruhe und Besonnenheit hervor, welche die Volksvertretung bewahrt habe. Nimmere sei überall, auch in England, damit zu rechnen, daß das deutsche Volk und seine Vertreter hinter der Politik der Regierung stehen, die im Reichstage die Mäßigung, aber auch die Entschiedenheit zu zeigen, die im Samoa-Konflikt beibehalten werden sei. — Das „Freundenblatt“ führt aus, daß Deutschland schließlich mit seinem Vorschlage einer nach Einmütigkeit entschiedenen Kommission für die Entscheidung beizutreten könne. Daß die direkten Interessen und die Ehre Deutschlands bei der Lösung der Samoa-Angelegenheit genügend Schutz finden würden, zeige das bisherige Verhalten der Regierung. Der Reichstag habe diesem Gefühl durch einstimmige Billigung der Erklärung v. Bülow's Ausdruck gegeben. In dieser Anweisung liege nicht nur der Kern für die Kaltblütigkeit und Umsicht, die bei der Durchführung der schwierigen Aufgabe an den Tag gelegt worden sei, sondern sie sei auch eine Andeutung von großem Werthe für den weiteren Gang der Angelegenheit.

„Daily Telegraph“ meldet aus Washington, Admiral Raub erklärte in einem Bericht, daß der englische und der amerikanische Konflikt ursprünglich dem deutschen Konflikt darin zugehörig hätten, dem Ausdruck Matanua's zu unterliegen. Als er (Raub) aber vor ihm eingetroffen sei, hätten sie ihre Zustimmung zurückgezogen, mit der Motivierung, daß sie diese in einer Zwangslage gegeben hätten.

Der wegen angeleglicher Theilnahme am Kampfe bei Uia vom 1. April verhaftete deutsche Geschäftsführer der Plantage in Waialea, Hanser Nunnagel, ist nach dem „Hamb. Anz.“ aus seiner Haft auf dem englischen Kriegsschiff „Lanana“ in Folge einer Resolution des deutschen Konvuls entlassen und an Bord des deutschen Kreuzers „Halle“ gebracht worden.

Der Herzog von Connaught befindet sich zur Zeit mit seiner Gemahlin, der Tochter des Prinzen Friedrich Karl von Preußen, in Florenz. Dorthin sandten ihm die Offiziere der

Kaisersmayer Steier-Regierung, deren Chef er ist, ein Glückwunsch-Telegramm. Wie die „Daily Mail“ erzählt, wird der Herzog mit Kaiser-Wilhelm in Wiesbaden zusammentreffen und mit diesem über die Wahl seiner vorläufigen Residenz in Deutschland und über die Erziehung seines Sohnes, des Prinzen Arthur, das Weitere verhandeln.

In Sachen des Gefangenentausches betreffend die Hinterbliebenen der Volksschullehrer hatte in diesen Tagen eine Abordnung des Landesvereins preussischer Volksschullehrer Audienz beim Finanzminister und beim Kultusminister. Herr von Müllers wurde die Bitte vorgebracht, es möchte aus den Kapitalien der jetzigen Gefangenentausch-Verträge ein Fonds bereitgestellt werden, aus dem die Löhne der vorhandenen Wittwen bezahlt, und später in Nothfällen ein Zuschuß gewährt werden könnte. In seiner Erwiderung schilberte der Finanzminister die Schwierigkeiten der durch die Kommissionsentscheidungen geschaffenen Lage, die nur gehoben werden könne durch prinzipiell andere Beschlüsse über die Inanspruchnahme der Staatskasse, und stellte, falls das Gesetz in dieser Sache nicht zur Aufnahme gelangen sollte, ein neues für die nächste in sichere Aussicht. Auch Kultusminister Hoffe vertrat, jedoch in seinen Kräfte, für Annahme des Gesetzes zu thun, damit einmal diese Frage aus der Welt geschafft und ein Abbruch erreicht werde.

Im Reichstage ist die offizielle Uebersicht über den zur Zeit vorliegenden Verhandlungsstoff ausgegeben worden. Danach sind 11 Vorlagen noch unerledigt, außerdem 19 Vorlagen dem Reichstage zur Deemthnahme zugegangen, 35 Initiativ-Anträge, innerhalb der ersten zehn Tage nach Eröffnung des Reichstages eingegangen, gleichfalls dem Reichstage als gleichzeitige Eingabe zugegangen, 9 anderweitig unerledigte Initiativ-Anträge vorhanden. Cecil Rhodes demittirt durch das „Neuerliche Bureau“ die Redaktion eines Berliner Blattes, das dort die Verhandlungen mit ihm abgebrochen worden seien.

Der Bombardirer Friedrich, langjähriger Führer des Protestantenvereins, ist 72 Jahre alt, in Bremen gestorben.

Ein Bismarck-Denkmal ist nunmehr auch in der Kreisstadt Nordhausen geplant. In ganz kurzer Zeit haben die Zeichnungen schon 15,000 Mk. eingebracht. Diese Beihilgen für eine Ehrentafel des großen Kämpfers war kaum erwartet worden. Was sagt Eugen Richter dazu?

Es verleiht, daß die Vätererforderung dahin abgeändert werden sollte, daß eine vollständige Mindestzahl eingeführt wird. Diese Nachricht würde mit dem übereinstimmen, was Staatssekretär v. Kottbowski bei der Besprechung der Vätererforderung im Reichstage ausgesprochen hat.

Zeit einigen Tagen ist der deutsche Reichskommissar für die Weltausstellung von 1904, Geheimrath Oberregierungsrath Dr. Richter, wieder in Paris. Dieser Besuch ist theils durch die Einrichtung der Bureau des deutschen Kommissariats bedingt, die jetzt der Bürde des Deutschen Reiches entzogen, im Entschluß und ersten Tod des Hainrich Nr. 88 der Avenue des Champs-Élysées vorgenommen wird, theils durch die Uebergabe des dem Deutschen Reich vorbehaltenen Platzes durch das General-Kommissariat der Weltausstellung. Sie erfolgte bereits und es soll nun unerbittlich mit dem Bau des deutschen Weltausstellungsgebäudes begonnen werden.

Der Rechtsanwalt Rudolf Probst, langjähriger württembergischer Landtagsabgeordneter und ehemaliges Mitglied des Reichstages und des ersten Reichstages, ist in Stuttgart gestorben.

Oesterreich. In Wien fand in Anwesenheit des diplomatischen Corps und eines zahlreichen Publikums die Frühjahrs-Parade der Wiener Garnison statt. Nachdem der Kaiser mit einer glänzenden Suite, zu welcher fast sämtliche Militärfunktionäre zählten, die Treppe abgeritten hatte, erfolgte ein Vorbereitungs-Aufzug des Huns- und Hüftregiments wurde der Kaiser enthusiastisch begrüßt.

Früherlich der „Los von Rom“-Bewegung in Oesterreich hat ein Wiener Blatt eine Art von Enquete bei einigen hervorragenden Männern des kirchlichen Lebens veranstaltet, die sich durchweg sehr vorsichtig und zurückhaltend, zum Theil recht heftig über diese Bewegung geäußert haben. Von größerem Interesse ist nur ein Theil der Meinungsäußerung, welche der katholische Gelehrte Dr. L. Müller, Professor der Philosophie an der Wiener Universität, dem Blatte übermitteln hat. Eine Hauptursache der jetzigen Bewegung, die auf das Ausschließen aus der katholischen Kirche gerichtet ist, erblickt Professor Müller in dem Mangel an deutschen Priestern in vielen gemischtsprachigen Gegenden der österreichischen Länder, namentlich in Böhmen, wo die Deutschen diese Abneigung gegen nichtdeutsche Geistliche hegen. Das beste Mittel, um der Abnahme entgegenzuwirken und ihr so weit wie möglich Einhalt zu thun, wäre nach Prof. Müller's Meinung, wenn die deutschen Geistlichen in Oesterreich sich öfter zum Deutschthum bekennen und entschieden dafür einsetzen würden, wie dies die französischen, die ungarischen, die tschechischen Geistlichen ihrer Nationalität gegenüber thun. Nur dadurch könnte man auf die große Menge des Volkes einwirken. Man wird gerührt sein, wenn man, ob die Worte eines Mannes, wie Müller, irgend welchen Eindruck auf die katholische Volkspartei, gegen welche die Versetzung natürlich Bezug hat, zu machen in Stande ist.

Wie die „Neue freie Presse“ meldet, liegt nunmehr die Antwort der englischen Regierung auf die Vorstellungen der österreichisch-ungarischen Regierung, betreffend den in Indien eingeführten Negationszoll auf Fränsien zu den, welche besagt, daß von der Erhebung eines Negationszolls sofort Abstand genommen werde, wenn Oesterreich-Ungarn nachweise, daß der nach Indien exportirte Jucker keine Ausfuhrzölle gewöhne.

Der Wahlschein-Ausdruck des niederösterreichischen Landtages nahm einstimmig einen Antrag an, nach dem mit Rücksicht auf die Erklärungen der Regierung auf den vorliegenden Entwurf einer Wiener Gemeindeforderung nicht eingegangen wird; vielmehr wird der Kaiser erucht, einen neuen Entwurf zu einem Gemeindefortrat anzuordnen, in dem das Prinzip der Interessenvertretung gewahrt bleibt und andererseits der Forderung nach einem allgemeinen Wahlrecht entgegengekommen wird; die Intelligenz-Vertretung soll untrübe erhalten bleiben, Wahlzirkel sollen streng beibehalten werden.

In Graz war eine geistliche Zusammenkunft von Altkatholiken geplant. Sie wurde jedoch von der Staatspolizei unterdrückt. Politisches Aufsehen erregt die gegen den ersten Ministerialrat im Ministerium des Innern, den gewählten Landespräsidenten der Duxer, Salomon Szusz, wegen unbefugter Unterbringung seiner Gemahlin in einer Irrenanstalt auf Staatskosten eingeleitete Untersuchung. Szusz dürfte in den nächsten Tagen aus seiner Stellung scheiden.

Verhaftet wurde in Budapest eine Frau Rosa Berthold, weil sie halbverwundene Arbeiter in dem Kaiser zugeführt hatte. Die Staatsanwaltschaft soll die Untersuchung in dieser Angelegenheit auch auf einen jungen Magnaten, einen Reichstagsabgeordneten und einen angesehenen Kaufmann ausgedehnt haben.

Frankreich. Der „Figaro“ veröffentlicht weiter eine Reihe von Auszügen, die 3 Spalten füllen, darunter diejenige des „Patriote“ und einen Brief des italienischen Vorkämpfers Grafen Tomielli. Der Zeuge Gönier, ein Sohn des Generals, bei dem Esterhazy's Todmännig-Offizier war, lobte dessen Verhalten während jener Zeit. Er sprach von Beziehungen Esterhazy's zur „Libre Parole“ und erzählte, eines Tages habe sein Vater Esterhazy dem General Billot empfohlen, der in belgischen Joren geriet und sagte: „Sie haben sich wohl Alle verständigt, um sich durch diese Canaille hindurchgehen zu lassen.“ Ueber die Beziehungen Esterhazy's zu Gönier sagte Gönier, daß Esterhazy Gönier als ihm feindlich gesinnt bezeichnete. Als Gönier eines Tages besagte, forderte er ihn auf, Esterhazy's Briefe zu zeigen, und Gönier erwiderte, soviel er konnte, helfe er ihm gern. Gönier sagte auch, Esterhazy habe ihm oft geschrieben, er habe die Briefe aber nicht aufbewahrt.

Der „Globe“ veröffentlicht einen öffentlichen Bericht des Kommandanten der Heiligschiffe Daniel. Dieser schreibt, er habe am 13. Oktober 1898 einen Brief von Dreyfus erhalten, in welchem dieser mit Selbstmord droht; darauf ist dessen strenge Ueberwachung angeordnet worden. Am 16. November sei Dreyfus mitgetheilt worden, daß der Kapitulations eine Revision für zulässig erachtet und ihn auffordere, seine Auslagen zu machen. Dreyfus habe erwidert, die Denkschrift über seine Aussage werde sehr kurz sein. Dreyfus habe ferner erklärt, er habe während des Prozesses 1894 Casimir-Bérier gegeben, die Denkschrift des Prozesses anzuordnen. Dieser habe es auch unter gewissen Bedingungen bewilligt. Das Kriegsgericht habe aber trotzdem beschlossen, die Verhandlungen geheim zu halten.

Italien. In Bord des französischen Kriegsschiffes „Venus“ in Cagliari fand ein feierliches Fest, wozu das italienische Kriegsschiff, Ministerpräsident Pelloni und Minister der öffentlichen Arbeiten Cavoca erschienen. Admiral Rouvier überreichte der

Königin beim Betreten des Schiffes einen prachtvollen Blumenkranz, dessen Fäden in den französischen Farben gehalten waren und das Datum des Wiedervereinigungstages trugen. Beim Festhalten brachte Admiral Rouvier einen Trinkbräu aus, worin er dem Könige und der Königin für die Ehre ihres Besuches dankte und ihnen die besten Wünsche des Präsidenten der Republik ausdrückte; schließlich gab der Admiral seiner Bewunderung für die auf der Höhe von Cagliari in glänzender italienischer Flotte Ausdrück. König Humbert dankte für die Wünsche, die die französische Regierung für das Wohl des Glück Frankreichs und das Wohl seines Präsidenten und gab einer Gemüthsregung Ausdruck, daß durch die Wiederaufnahme guter Handelsbeziehungen die alte herzliche Freundschaft zwischen Frankreich und Italien wieder hergestellt würde. Nach dem Frühstück begaben sich die Majestäten unter Salutschüssen auf der „Savoia“ an Land, um der Grundsteinlegung zum Stadthaus beizuwohnen.

Ueber das Verenden des Papstes schreibt der römische Reichsanwalt der „Zit.“: Die Offiziere des Vatikan sehen fort, beizuhaltende Berichte über das Verenden des Papstes hinauszuschieben. So wurde nach Deutschland gemeldet, der Papst habe am 11. April mit lauter Stimme eine Anrede an die Kardinele gehalten. In Wahrheit hatte die Anrede Monsignore Volpin befaßt, ein Hausverbot verlas sie, während der Papst im Antritt halb liegend nur sperrlich antwortend war. Was ich früher meldete, halte ich ausrecht: Der Papst hat aufgehört, zu regieren; eigentlicher Papst ist Nampolla, der die Geschäfte mit einer aus Beihilfen der Kongregation zusammengelegten Kommission theilt. Nampolla bezieht auch auf der förmlichen Theilnahme des Papstes an der Krönungsfeier in Sankt Peter. Ueberr alle Vorbereitungen für Sonntag getroffen werden, ist es immer noch zweifelhaft, ob der Papst wirklich erscheint, da sein Schwelmerstand unberechenbar ist. Von anderer Seite wird gemeldet: Peter Hele, der Nachfolger Nampolla's in Beihilfen, wurde telegraphisch nach Rom zum Papst befohlen. — Die nächste offizielle Meldung lautet: „Paterior Magasin“ hat die Besetzung des Dr. Lippold dem Papste einen Besuch ab. Der Papst, der sich einer vorzüglichen Gesundheit erfreut, überreichte Magasin als Zeichen seiner Anerkennung sein Vorwort mit eigenhändiger Unterschrift und ernannte ihn zum Kommandeur des Groß-Ordens. Gleichzeitig übergab er ihm ein von ihm selbst dikirtes Breve, in welchem er ihm für die ihm geleisteten Dienste seinen Dank ausdrückt.

Spanien. Der Brief von Madrid verbot dem „Correo Espanol“, ein politisches Organ, welches Eigenthum eines englischen Staatsangehörigen ist.

Die amerikanischen Repu in haben die Weisung erhalten, ihre Thätigkeit in Spanien wieder aufzunehmen.

England. Unterhaus. Bei der Verhandlung des Marinebudgets erklärte der Lord Lord der Admiralty Lorden Chamberlain in Betreff des „Hawthorn“, seine Idee sei, daß die „Hawthorn“ für die übrigen Stationen etwas Ähnliches werden sollte, wie die „Hawthorn“ vor der jüngsten großen Ausdehnung für die Mittelmeerstation war, und daß es dieselbe Beziehung zu Hongkong haben sollte, wie die „Hawthorn“ sie vor der Ausdehnung hinsichtlich Malakka einnahm. Lord Chamberlain erklärte der erste Lord der Admiralty, daß die Regierung beabsichtige nicht aus Weisheit eine Identifikation ersten Ranges zu machen, sie rechte nicht in derselben Weise auf Weisheit wie England auf Port Arthur. Der Parlaments-Interpret des Neuzensers Brodie erklärte mit, daß auf Samoa Kämpfe zwischen den rivalisierenden Parteien stattgefunden und die britischen, sowie die amerikanischen Behörden eine Einmischung in die dortigen Wirren für nötig gehalten hätten, um die Ordnung wieder herzustellen. Zwischen den drei Regierungen sei eine Vereinbarung darüber erzielt worden, eine Kommission nach Samoa zu senden mit der Vollmacht, für die Herstellung der Ordnung zu wirken und über die nötigen Schritte bezüglich der künftigen Regierung auf den Inseln zu berichten. Die Kommission solle sobald wie möglich abgehen. Der Minister des Schatzes Hids Beach erklärte, die Frage bezüglich einer von der Regierung zu leistenden Garantie für einen Theil der Eisenbahn von Kap nach Kairo sei neuerdings erwoogen worden. Der Regierung seien in letzter Zeit neue Vorschläge zugegangen.

Rußland. Da Bewohner Finnlands das Manifest vom 3. Februar in dem Sinne auslegen, als ob durch das Manifest die Aufhebung der den Anwohnern verlebten Privilegien bezweckt werde, richtete der Generalgouverneur an die Gouverneure ein Rundschreiben, welches besagt, daß Rechte, welche ausschließlich Anwohnern Finnlands betreffen, in Zukunft nie wieder abgeändert und veräußert werden. Das Rundschreiben heißt: Der Kaiser hat nicht die Absicht, in Großfinland neue Ordnungen einzuführen, welche die innere Verwaltung und Transaktion Finnlands, die durch das Manifest vom 25. Oktober 1894 bestätigt sind, verletzen.

Oriechenland. Das neue Ministerium stellte sich der Kammer vor. In dem Entwurf der Antwort auf die Thronrede giebt die Mehrheit der Kammer der Regierung Ausdruck, daß Prinz Georg am Krete einen feierlichen Empfang erhalten werde, die Mehrheit nimmt ferner das von der öffentlichen Meinung verlangte Reformprogramm an. Die Encumbrance Kommissar zum Minister des Auswärtigen wird in diplomatischen Kreisen günstig aufgenommen.

Amerika. Der amerikanische Vorkämpfer in Wien erklärte einem Vertreter des „Neuen Wiener Journal“ auf die Frage, wie er über die Samoa-Angelegenheit denke, es lebten fünf Millionen Deutsche in Amerika in angenehmer Stellung, und die Entlastung sei so groß, daß jede Weiterung zwischen Amerika und Deutschland würde verurtheilt werden.

Der neuernannte mexikanische Gesandte in Washington, General Kerpins, war der Staatsabgeordneter von Mexiko zur Zeit der Wiederaufnahme des Reiches Maximilian und in seiner amtlichen Eigenschaft beauftragt, er das Tebomittel des unglücklichen Monarchen. Infolgedessen weichen sich die Gesandten Oesterreichs und Belgiens, dem mexikanischen Gesandten oder dessen Gemahlin zu begeben. Bei zwei Festlichkeiten zu Ehren des neuen Gesandten glänzten die meisten der in Washington beglaubigten europäischen Diplomaten durch ihre Abwesenheit. Jüngst fand in der belgischen Legation eine musikalische Abendgesellschaft statt, zu der jedes Mitglied des diplomatischen Corps Einladungen empfangen hatte mit Ausnahme des mexikanischen Gesandten und seiner Gemahlin.

Uien. Der deutsche Gesandte Freiherr v. Henking wird Freitag demnächst verfahren.

Der russische Gesandte in Peking v. Siers hat seinen Einspruch gegen die Nordchinesen zurückgezogen. Die Verhandlungen, betreffend die Eisenbahn von Tientsin nach Tschengtschun, dauern fort.

Afrika. Bei den Wahlen zur gleichbedeutenden Versammlung, die in Ordnung stattfinden, gewann der Fortschrittsbund die beiden Sitze gegen die Kandidaten der Partei Rhodes'. Der Parteitag des Fortschrittsbundes ist jetzt in der neuen Verfassung eine Mehrheit von fünf Stimmen geblieben.

Ägypten. Wie man aus Mailo schreibt, konstatiren dort einmüthige Berichte, daß im Lager des Khalifen in Kordofan immer zahlbarer werdenden Provinzialangels große Unzufriedenheit herrsche, welche zu zahlreichen Desertionen führe. Die Streitkräfte des Khalifen, der die Stellung beim Schicksal-See noch immer nicht verlassen habe, bezifferten sich zur Zeit auf 5000 bis 6000 Mann, von denen nur 800 mit Gewehren ausgerüstet seien. Zu jedem Gewehr sollen noch 15 Kartrenen vorhanden sein. Vom Khalifen selbst erging die Befehlsung, daß er an der Lepra erkrankt sei.

Amst und Wissenschaft.

Im königl. Hofopernhause gelang heute Meyerbeer's große Oper „Die Africana“ zu Ausführung. Anfang 7 Uhr. Im königl. Schauspielhause geht die Nacherliche „Robert und Bertram“ in Scene. Der Vortrag hielt a. G. Herr Behm von Karlsruhe. Anfang 7/8 Uhr.

Wochenspiel der königl. Hofoper. Sonntag: „Die Africana“; Montag: „Mignon“; Dienstag: „Johanna in Aulis“; Mittwoch: „Der Dämon“; Donnerstag: „Triton und Jolde“; Freitag: „Don Basquale“; Sonnabend: „Johanna auf Tauris“; Sonntag: „Die Africana“; — Königliche Hofkapelle. Sonntag: „Robert und Bertram“; Montag: „Der Dämon“; Dienstag: „Ein Erfolg“; Mittwoch: „Der Dämon“; Donnerstag: „Der Dämon“; Freitag: „Der Dämon“; Sonnabend: „Der Dämon“; Sonntag: „Der Dämon“.

Im Residenztheater finden heute zwei Vorstellungen statt. Nachmittags wird zu emäßigten Eintrittspreisen „Der





**Geschichte, in gutem Zustande befindliche**  
**Gasrichtungen**  
für Baden u. aus Privatband zu kaufen gesucht. Preis 27 mit O.W. 375 i. d. Exp. d. Bl. erb.

**Fohlen,**  
von ung. Galzblut-Stute, Hof. z. verhandl. Soufflerstr. 20. 1.

**Gas-Motor**  
mit 2000 Liter Gas, Off. u. H. H. 68 Postamt 12 erbeten.

**Rover** Herren-R. 10-200 M., Dam.-R. 130-200 M., Motorrad-B. 15 M., Jugend-R. 100 M., Reparaturen, Glasstr. 18.

**Galizier Satzkarpen**  
zu verhandl. Kammerstr. 12. Schleiß.

**Schulbücher**  
in nur neuen Auflagen,  
**Schulbücher,**  
Einkauf, Verkauf, Tausch,  
**Schulbücher,**  
neu und antiquarisch,  
**Schulbücher,**  
antiquarisch bis zur Hälfte billiger.  
**C. Winter,**  
8 Galeriestraße 8.

**Detektiv-**  
Institut Fuchs, Berlin, Poststr. 2. Besucht Auskünfte, Ermittlungen, Inzest etc., 11 Uhr, Barrik. große Straße.

**Pianino,**  
wie neu, mit schönem Ton, für 360 Mark unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus.

**Seltene Gelegenheit!**  
In einem herrlichen Sommer-Damen-Kleiderstücken, welche direkt aus der Fabrik in schöner Auswahl zum Einzeleinkauf, eingetroffen sind.  
Große Partie schwarze, wollene Kleiderstoffe, wie: Grenadines, Gapes u. i. w. extra billig!  
Tuch- und Buckstinsten-Rester, zu hohen u. niedrigen Preisen, unter Preis.  
**Adolf Freidank,**  
Weitenerstraße Nr. 16,  
nur 1. Etage  
C. Haus u. d. Tivoli.

**Influenza-Kranken**  
empfehle zur Nachkur mein in Gohrisch der Königin (Sächs. Thron) angewandtes, erfolgreiches Heilmittel „Zur Sommerhütte“ neben Sennervilla. Von Verfehlungen vielfach empfohlener Präparate.  
**Heinrich Schröder,**  
Telephon zum Königl. Hof Nr. 21.

**Wer!**  
kennt nicht Oswald Nier's Weinstuben mit seiner vorzüglichen Weinen und exquisites Küche  
Breitstraße 12 und Zähringerstraße 23.

**Pianino,**  
wie neu, mit schönem Ton, berühmtes Fabrikat, für die Hälfte des Neuwertes zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus.

**Einzelbildung**  
in Schön- u. Schnell Schreiben, Buchführung, Correspondenz, Rechnen, Stenographie, Schreibmaße.  
**H. Iser,**  
früher unter dem Namen H. H. König Johannastr. 1b.  
Tabierlehrer erst. Klasse  
Stunden Holbeinstr. 3. 3. 1.

**Wiener Damen-Schneiderin**  
empf. sich z. Anfert. eleg. u. chic ausgeführter Toiletten. Lehrkurs in prakt. Schneider werden nach 1. Wiener Methode erteilt.  
Waburgstr. 2. 2.

**Frau L. Wätzel,**  
Damen-Schneiderin,  
empfiehlt sich z. Anfertigung eleg. tadelloser feiner Damenmode. Reparaturen schnell und billig.  
Cürkerstraße 10. 4.

**Prachtvoller, freuzstättiger Flügel,**  
berühmtes Fabrikat, wie neu, mit wundervollem Ton, für die Hälfte des Neuwertes,  
besgl. wie neu für 350, 420 Mark empfiehlt unter Garantie billigt zum Verkauf  
**H. Wolfram**  
Victoriahaus.

**Engl. u. Franz.**  
8 Std., 2 Wk., lehr. gründlich e. Lehrerin. Adr. u. C. V. 120 in die Exped. d. Bl. niederzulassen.

**Steuerreklamationen!**  
Langjährig erfolgreich!  
**Gefüge, Gedichte**  
Poetik, Tafellieder, Prologe, Festreden, Rufe, Briefe etc.  
Litterat. H. Schneider,  
Zwingstr. 23, beim Postf.

**Tanz-**  
Unterricht Landhausstr. 13  
Dienstag 2. Mai Abds. 8 Uhr  
Sonntag 7. Mai Nachm. 4 Uhr  
beginnen die letzten Kurse in dieser Saison. Unterricht 12 Wk. Anmeldungen beiseit!

**Prakt. Schneidern,**  
Nähen, Schneiden u. Aufschneiden für Gewerbe und eigenen Bedarf lehr. sicher nur **A. Leitert,**  
Weitenerstraße 4. Auswärts erhalt. Wohnung.

**Tanz-Unterricht**  
jeder Zeit für einzelne Personen. Alle Rundtänze in 3 Stunden unter Garantie. **L. Rentsch,**  
Langschneer, Landhausstr. 13.

**Max Flemming,**  
Lehrer für Rhyth. u. Schachspiel, Hofstr. 7, p. nahe d. Bismarckhof. Vorges. vorträgl. Rhyth. u. Satten.

**Dresdner Zitherschule,**  
Jos. Lenz,  
Marienstr. 48.  
Jahrl. Besuch über 100 Schüler.

**Zither und Klavier**  
lehrt gründlich **A. Becker,**  
Johannstr. 16. L. Preis möglich.

**Maschinenbau,**  
Zeichnen, Rechnen (Mathematik), Konstruieren usw. lehr. gründlich gegen mäßige Bezahlung Abends und Sonntags ein erfahrener Fachmann. Gefäll. Anfragen beif. unt. **A. 188**  
H. Exped. d. Bl. Blumen-Dr.

**Berlitz School,**  
Bismarckstr. 44.  
Nicht autorisiert zur Anwendung der Berlitz-Methode. Engl., Franz., Ital., Span., Russ. für Erwachsene von Lehrern der betr. Nation.  
Deutsch für Ausländer nach der Berlitz-Methode lernt man von d. ersten Stunde an frei sprechen. Prospekte u. Umfassungen beworben. Sägtag, gratis. Aufnahme jederz.

**Einzelbildung**  
in Schön- u. Schnell Schreiben, Buchführung, Correspondenz, Rechnen, Stenographie, Schreibmaße.  
**H. Iser,**  
früher unter dem Namen H. H. König Johannastr. 1b.  
Tabierlehrer erst. Klasse  
Stunden Holbeinstr. 3. 3. 1.

**Wiener Damen-Schneiderin**  
empf. sich z. Anfert. eleg. u. chic ausgeführter Toiletten. Lehrkurs in prakt. Schneider werden nach 1. Wiener Methode erteilt.  
Waburgstr. 2. 2.

**Frau L. Wätzel,**  
Damen-Schneiderin,  
empfiehlt sich z. Anfertigung eleg. tadelloser feiner Damenmode. Reparaturen schnell und billig.  
Cürkerstraße 10. 4.

**Tanz-**  
Lehr-Institut, Jahrgänge 2.  
Beginn der Kurse: Den 2. Mai 8 Uhr und den 7. Mai 5 Uhr. Bei Privat-Unterricht in die Rundtänze in 4 Std. gelehrt.

**Prakt. Schneidern**  
Nähen, Schnittzeichnen, Zuschneiden nach der berühmten Gortamethode lehr. einzig u. allein  
**Frau M. Fiedler,**  
Christianastraße 13.  
Geringe Schülerzahl. (Warnung vor irreführender, täuschend straf-süßiger Schwindlerin.)

**Wer lehr**  
jungen Mann gute Handschrift? Schreiben unter **O. B. 355** Erheb. d. Bl. erbeten.

**Math, Hilfe**  
bei Rechenstörungen, Gedächtnis, Reklamationen, Konturs, Klage-Behinderung, Revisionen u. Anordnungen von Geschäftsbüchern, Einziehungen rückständiger Forderungen, Accorde, Zwangsvergleiche, Korrespondenzen u. Uebereinigungen in alle Sprachen, Gedichte, Tafellieder. Ferner unsere  
**Detektiv-Abteilung (Privat-Polizei),**  
nach Londoner u. Pariser System eingerichtet, ist d. i. weitgehendst. Verbindung u. Tätigkeit aller Kräfte in der Lage, alle diesbezüglichen, auch die schwierigsten Aufträge prompt, zuverlässig, unter strengster Diskr. u. geg. mäß. Honorar zu erled. **I. Deutsch, Allg. Vermittl. u. Detektiv-Bur.,**  
Webergasse 22, I. Teleph. 4377

**Feiner Putz**  
u. i. 2-4 Woch. gelb. erlernt. **E. Deusinger,** Wilhelmstr. 48, I. Sep. Lehrkurs Schnittzeichnen.  
**Prakt. Schneidern**

**Backow,**  
Altmarkt 15,  
Vierteljahrskurse für Herren u. Damen. Auszub. zum Buchhalter, Korrespondenten, Kassier, Stenographen, Maschinenführer. Auskunft u. Prospekte kostenlos.

**Klavier-Unterricht**  
Mausstr. 45, I. links.

**Zum Dürkheimer**  
Capitän Schmidt  
Ritter pp.  
**Hamburg**

sandte meinen wertigen Stammbuch auf ihren Wunsch. Dank und Anerkennung in Form eines Stammbuchs. Darstell. ist über dem Hamburger Stadtwappen das Porträt des Capt. Schmidt, links die Ansicht der Burgaria.  
Interessenten liegt die Karte zu gef. Ansicht aus in  
**Sacher's Weinstuben**  
Zum Dürkheimer  
Weißegasse 2.

**Restaurant**  
Voschwig-Höhe,  
Voschwig, am 1. Steinweg.  
Schöner Aussichtspunkt in der Dresden. Umgebung.  
Hochachtungsvoll **Ad. Barth.**

**Hotel-Restaurant**  
**Osterberg**  
Baumbliethe.  
**Liebenecke.**  
Beginnende Baumbliethe  
Gute Bewirtung.

**Hotel Lingke**  
**Neu!**  
**2 Billards**  
— I. Etage. —  
Zur gef. Benutzung ladet ein  
Hochachtungsvoll  
**Robert Zschäckel.**

**Schleier**  
Das Ziel vieler Tausender ist und bleibt die herrlich gelegene Wäldchen, jenes herrliche Fleckchen Erde und kleine blühende und grüne Paradies, das mit seinen reizenden Gärten u. freundlichen Landhäusern

**Alle**  
mit Recht das „schöne Wäldchen“ genannt wird. — Dasselbe bietet das älteste und renommierteste Etablissement „Zum Russen“ in seinen freundlichen und bequamen eingerichteten Räumlichkeiten angenehmen Aufenthalt.

**auf**  
Der nicht allzugroße, aber in eleganter Weise renovierte Saal ist der Treffpunkt vornehmster Gesellschaften. Auch der große, mit allem, mächtigem Baumbestand geschmückte, vollständig zugängliche Garten u. die geschmackvollen Parkanlagen sind einzig in ihrer Art.

**den**  
Dabei ist Herr Eudner stets bemüht, durch bestgeeignete Biere und Weine von nur ersten Häusern und eine exquisite Küche bei civilen Preisen und aufmerksamer Bedienung Jedermann auf's Bestmögliche zu bewirthen.

**Russen!**  
erichtet, welches die Aufnahme von hypothetischen Darlehen und den Verkauf v. Häusern und Grundstücken, jedoch

**Schiebstockmühle,**  
höchl. Ausgussort im herrlichen Pragerpark, Abwechslung des Saubadtheater, Anger, Partien u. Stat. Niederparthe u. Gaueritz. **Gesellschaftssaal mit Kluge, Schattiger Garten.**  
**H. Schüke,** Post Weistrop.

**„Barbarossa“**  
**Striesen**  
ist jetzt die Kapelle verhält u. bietet die neuesten Tänze.  
Gehen wir alle dorthin!  
**Herrmann's**  
**Restaurant,**  
fr. Schwarz, a. d. Annenkirche am M. Mühlb., Löwenbräu, erstes Kulmb., Pilsener, Lager u. Böhmer, reichh. Speisenkarte, Stamm 30 Pf.  
Seute alle nach dem **Albertschlößchen,**  
Oberlössnitz-Radebeul, zum Tanzvergnügen.  
Der Oswald Nier's Weine trinkt, sich selbst Gesundheit bringt.  
**Breitestr. 12,**  
**Schnorrstr. 33,**  
**Schulgasse 10.**

**Restaurant**  
Voschwig-Höhe,  
Voschwig, am 1. Steinweg.  
Schöner Aussichtspunkt in der Dresden. Umgebung.  
Hochachtungsvoll **Ad. Barth.**

**Hotel-Restaurant**  
**Osterberg**  
Baumbliethe.  
**Liebenecke.**  
Beginnende Baumbliethe  
Gute Bewirtung.

**Kegeln!**  
Einige Herren in mittleren Jahren, welche gewillt sind, diesen geliebten, Körper und Geist belebenden Sport zu pflegen und einem alten, gemüthl. Kegeltisch sich anzuschließen, werden gebet. Ihre W. Adressen unt. **K. M. 273** in der Exped. d. Bl. niederzulassen.

**Fortbildungs-Schule**  
des Fortbildungsvereins zu Dresden,  
gr. Plauenischestr. 7, I. u. II., befreit vom Besuch der öffentl. Schule.  
Nachklassen für Kaufleute, Schreiber und zeichnende Handwerker.  
1. Jahr. Kursus 6 Stunden wöchentl., 1/2 Jährl. 5,50 M.  
2. Jahr. Kursus 4 Stunden wöchentl., 1/2 Jährl. 3,50 M.  
Unterricht 6-10 Uhr Abends.  
Tüchtige Lehrkräfte. — Gute Lehrmittel. — Geeignete Lokalitäten.  
Prospekte und nähere Auskunft jederzeit kostenlos durch den Dekonom.

**Turn-Gelegenheit!**  
Herren reiferen Alters, die das Bedürfnis fühlen, im Kreise gebildeter Männer unter Leitung gewählter Turnlehrer körperliche Übungen zu pflegen u. heiteren, geselligen Verkehr zu haben, Gelegenheit, einer Turn-Abteilung beizutreten, welche Sonntags Abends von 7-10 Uhr in der schönen Halle des Allgemeinen Turnvereins in der Bernauerstraße ihre Übungen abhält.  
Anmeldungen bittet man bei dem **Turnwart Rothe** in der Turnhalle zu vollziehen oder Adr. unt. **O. 3278** Exped. d. Bl. niederzulassen.

**ein Hypotheken-Bureau**  
erichtet, welches die Aufnahme von hypothetischen Darlehen und den Verkauf v. Häusern und Grundstücken, jedoch

**nur für unsere Mitglieder,**  
beurteilen soll.  
Dasselbe ist an allen Wochentagen  
Nachmittags von 3-5 Uhr geöffnet.  
Wir empfehlen dieses Vermittlungs-Büro unter werthen Mitgliedern, wie auch Kapitalisten, Kassenverwaltungen u. überhaupte Allen, welche Gelder auszuliehen oder Grundstückskaufe abzu-schließen wünschen, hiermit auf's Beste.

**Der Allgemeine Hausbesitzer-Verein zu Dresden.**  
Baumeister Hartwig,  
Vorstand.  
Grund- u. Haus-Besitzer-Verein  
**Deuben, Bez. Dresden.**  
Geschäftsstelle **E. Scheel,**  
Bemittlung von Hypotheken, Grundstücks-An- u. Verkauf u.

**Liederkreis Harmonie.**  
Seute Abend pünktl. 7, 8 u. im Vereinshaus.  
**Damenchor v. Kister**  
(gegr. 1885 f. Damenh. 2. St. d. d. Probe Montag d. 17. 195 u. Reinhold's Saal. Letzte Aufn. Neuanmeldeter vor dem Fest im Mat. — Gründl. Vorbereit. für Angehörige in Extratur. Studium in a capella Gesang. Proben und Aufnahme **Schnorrstr. 19, 1**

**General-Verammlung**  
findet Sonntag d. 6. Mai statt und sind Anträge hierzu bis zum 25. d. M. beim Vorsteher, Teplitzstr. 2, schriftlich einzureichen.  
**Der Gesamtvorstand.**

**Stenographie**  
**Stolze-Schrey.**  
Der Beginn unseres 7. Unterrichtskurses im Damen u. Herren erfolgt **Donnerstag den 20. April,** Abends 7 1/2 Uhr, im „Hotel zu den 4 Jahreszeiten“, Westthür Markt. — Honorar einbl. Lehrmittel 6 M. Dauer 12 Stunden.  
**Stenographen-Verein**  
**Stolze-Schrey.**

**Arbeitsgenossenschaft**  
**Cornoböh**  
Berein Dresdner Benden.  
Sonntag den 23. April, zum Geburtstag Sr. Majestät des Königs halten wir ein **großes Vergnügen** im großen Saale des **Keglervereins** ab, mit einer Jubiläumsgesellschaft und einem reichhaltigen Programm.  
Wir laden herzlich zur Teilnahme ein und sind Karten für Mitglieder und deren Angehörige in **Barth's** Gasthaus, Teplitzstr. 2, zu haben.  
**Der Gesamtvorstand.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Kgl. Sächs. Militär-Berein Kaiserl. Marine zu Dresden.**  
Sonntag den 7. Mai d. J., im gr. Saale des **Gewerbehauses**  
**Fahnenweihe.**  
Einlaß 4 Uhr. Anfang 5 Uhr. Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen. Ohne Karte kein Zutritt.  
Karten für Angehörige sind zu entnehmen bei Kamerad **C. Hoffmann,** Kett. Glasstr. 44, **S. Ulrich,** Pöcherstr. 2, **S. Fink,** am Neudamm 6, **S. Tröger,** Pöcherstr. 2, **Schöbergstr. 3, S. Pantich,** Cigarrengeschäft, Ede Bettnerplatz und Schützengasse, **S. Transchel,** Holbeinstr. 106, 2.  
**Der Vorstand.**

**Allgem. Handwerker-Berein zu Dresden.**  
Montag den 17. April  
**Besichtigung**  
der Kunstschlosserei von **Böhme & Gennen,** Gohlisstr. 10, wie des **Garnisonkirche-Neubaus** an der Decretstr. Besichtigung Nachm. 1/2 Uhr Gohlisstr. 16, im Hofe.  
**Der Ausschuss f. Ausflüge.**

**Vorfeier**  
des Geburtstages Sr. Maj. des Königs Albert  
im Saale des **Schweizerhauses,** Schweitzerstraße.  
**Instrumental- und Vocal-Concert**  
nebst Ball.  
Der geschäftsführende **Ausschuss.**

**Kgl. Sächs. Militär-Berein I.**  
Die monatliche **General-Verammlung**  
findet Sonntag d. 6. Mai statt und sind Anträge hierzu bis zum 25. d. M. beim Vorsteher, Teplitzstr. 2, schriftlich einzureichen.  
**Der Gesamtvorstand.**

**Stenographie**  
**Stolze-Schrey.**  
Der Beginn unseres 7. Unterrichtskurses im Damen u. Herren erfolgt **Donnerstag den 20. April,** Abends 7 1/2 Uhr, im „Hotel zu den 4 Jahreszeiten“, Westthür Markt. — Honorar einbl. Lehrmittel 6 M. Dauer 12 Stunden.  
**Stenographen-Verein**  
**Stolze-Schrey.**

**Arbeitsgenossenschaft**  
**Cornoböh**  
Berein Dresdner Benden.  
Sonntag den 23. April, zum Geburtstag Sr. Majestät des Königs halten wir ein **großes Vergnügen** im großen Saale des **Keglervereins** ab, mit einer Jubiläumsgesellschaft und einem reichhaltigen Programm.  
Wir laden herzlich zur Teilnahme ein und sind Karten für Mitglieder und deren Angehörige in **Barth's** Gasthaus, Teplitzstr. 2, zu haben.  
**Der Gesamtvorstand.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

**Schuhmacher-Innung.**  
Morgen Montag  
**Innungs-Verammlung.**

Seite 6 „Dresdner Nachrichten“ Seite 6  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105



# Königliches Belvedere

Sonntag den 16. April  
Nur ein Nachmittags-Concert

(letzte in dieser Saison)  
in der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101  
„Kaiser Wilhelm, König von Preußen“.

Direktion: **L. Schröder.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Abend-Concert fällt aus. Sonntag den 23. d. Mts. letztes  
Abend-Concert in dieser Saison.

# Gewerbehaus.

Heute Sonntag den 16. April 1899  
Letzte zwei Concerte

vom Königl. Musikdirektor  
**A. Trenkler**

mit seiner aus 52 Mitgliedern bestehenden  
Gewerbehaus-Kapelle.

Eintritt 3 u. 7 Uhr. Anf. 1/4 u. 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Unter Anderem kommt zur Aufführung:  
Abschieds-Sinfonie von Jos. Haydn.  
Nach diesen Concerten verlieren sämtliche Vorverkaufskarten  
ihre Gültigkeit.

# Westendschlösschen

Vierb. Postpl. Plauen. Salto-Steile.

Gr. Militär-Concert  
von dem Königl. Sächs.  
Grenadier-Regiments  
unter Leitung seines  
Horn II. Stock.  
Gewähltes Programm.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Nach dem Concert: Grosser Ball.  
Eintrittskarten (Familienkarten) 4 Stück 1 M. sind im  
Buffet zu entnehmen.  
Hochachtungsvoll P. Pfütze.

Concert- u. Gesellschaftshaus

# ZOOLOGISCHER-GARTEN

Heute Sonntag von Nachm. 5 Uhr an  
Grosses Concert  
von der Kapelle des R. S. 1. (Feld-)Grenadier-Regiments Nr. 100.  
Direktion: **O. Herrmann.**  
Eintritt 50 Pf. Die Direktion.

# „Drei-Kaiser-Hof“

Dresden-Löbtau.  
Heute grosses Militär-Concert  
von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments  
„Prinz Georg“ Nr. 108.  
Direktion: Stabshornist **G. Kell.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Abonnements-Billets haben Gültigkeit.  
Nach dem Concert: Feiner Ball.  
NB. Abonnements-Billets lösen Farbe verlieren bis  
zum 1. Mai ihre Gültigkeit.  
Hochachtungsvoll **W. Fröde.**

# Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 16. April etc.  
Grosses Militär-Concert  
von der Kapelle des R. S. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.  
Direktion: Stabstrompeter **W. Baum.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Familien-Karten 4 Stück 1 M. an der Kasse.  
Nach dem Concert: Grosser Ball.  
Hochachtungsvoll **A. Henser.**  
NB. Jeden Montag grosser Ball. Anf. 7 Uhr.

Sonntag, den 16. April 1899, in der Dreikönigskirche, Dresden-Neust.

Jubiläums-Aufführung:

# „Die Schöpfung“

Oratorium in 3 Theilen von Joseph Haydn.

Leitung: Herr Musikdirektor **Felix Ramoth.** — Solisten: Frau **Melanie Dietel**, Concertsängerin, Dresden, Sopran;  
Herr **Emil Busch**, Concertsänger, Leipzig, Tenor; Herr **Victor Vorth**, Concertsänger, Dresden, Bariton; Herr **Wilhelm  
Rabot**, Concert- u. Kapellmeister, Dresden, Bass. — Chor: Der Bachverein und der Kreuzstädter Chorgesangverein. —  
Orgel: Herr **Friedrich Töpfer**, Organist. — Orchester: Die Kapelle des 2. Grenadierregiments Nr. 101.  
Breite der Plätze: Altarplatz 1. Abth. 5 M., 2. Abth. 4 M., Mittelschiff 1. Abth. 3 M., 2. Abth. 2 M., Seiten-  
schiff 1. Abth. 2 M., 2. Abth. 1,50 M., 3. Abth. 75 Pf., Empore 1. Abth. 1,50 M., 2. Abth. 1 M., Orgelchor 50 Pf.,  
sämmliche nummerirt. Bestübchen, nicht nummerirt, 50 Pf.  
Billetverkauf: Vom 10. bis 15. April Abends in Affstadt: Königl. Hofmusikalienhandlung **F. Ries**, Kaufhaus  
9-1, 3-6; in Neustadt: Herr **Richard Kramer**, Hauptstraße 24. Am Sonntag den 16. April nur von 11-2 Uhr bei  
Herrn **Richard Kramer**, Nachmittags 5-7 1/2 Uhr im Kirchenamt, an der Dreikönigskirche Nr. 9.  
Terte an den Verkaufsstellen und den Kircheneingängen.  
Billetverkauf findet an der Kirche nicht statt.  
Eintritt 7 Uhr. Beginn 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.

# Bergfeller.

Vierbahn Postplatz-Bergfeller Endstation.  
Heute Sonntag  
Grosses Militär-Concert  
von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere  
unter Leitung des Stabshornisten  
**A. Lange.**  
Vorzügliches Programm.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
Nach dem Concert: grosser Ball.  
Eintrittskarten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
Vereinsbillets haben Gültigkeit.  
Hochachtungsvoll **Edm. Dressler.**  
Festwächter Nr. 2343, Amt II. **A. Lange**, Stabshornist,  
Wohnung Grenadierstraße 1, 2. Et.

# Wiener Garten.

Heute Sonntag 4-7 und 1/8-11 Uhr  
Zwei Abschieds-Concerte  
der Ungarischen Magnaten - Zigeuner - Kapelle  
in Nationaltracht  
unter Leitung des Geigerfürsten  
**Domy Caroly.**  
Eintritt 30 Pf. Eintritt 30 Pf.  
Von 11-1 Uhr  
Frühshoppen-Concert  
Programm 10 Pf.

# Victoria Salon

Heute 2 große Vorstellungen:  
1/4 Uhr (ermäßigte Preise) u. 1/8 Uhr (gewöhnliche Preise).  
In beiden Vorstellungen:  
**? Svengalies ?**  
Les Troubadours-Touloisains; H. Schweighofer;  
Granto u. Maud; Charles u. Louis; Frl. Hanny  
Laxa; Brothers Perez; Frl. Hedwig Günther;  
Tony u. Francis Ryder und Rudesindo Roche's

# Apollo-Theater.

Heute Sonntag zwei neue Debuts.  
Harlow-Trio, Kraft-Balancure in größter Vollendung  
(balancirt eine Dame sammt Zweier auf dem Rinn), für Dresden  
vollständig neu. Außerdem: Das große sensationelle Pro-  
gramm. Jede Nummer vorzüglich.  
Heute zwei Vorstellungen.  
Nachmittags zu kleinen Preisen,  
wobei eine Familie ein Kind frei.  
Anfang 4 Uhr. Abends 8 Uhr. **C. Jul. Fischer.**  
Elektrische Bahn von allen Seiten der Stadt bis 1/41 Uhr Nachts.

# Gasthof Prohls.

Heute Sonntag: Große Ballmusik.  
Hochachtungsvoll **E. Rossig.**

# Braune's Restauration,

Dölitzschen.  
Heute Sonntag große Ballmusik.  
NB. Gleichzeitig empfehle ich meine freundlichen Lokalitäten  
zur Abhaltung von Vereins- und Familienfestlichkeiten.  
Hochachtungsvoll **Oskar Braune.**  
Festwächter Amt I. Nr. 3191. Central-Beizung.  
Beleuchtung: Gasflüchtlicht von der Gasanstalt Plauen-Dresden.

# Panorama internat.

Wartburgstr. 20, „Drei Raben“, vom 10-9 Uhr.  
Diese Woche: **Neu! Höchst interessant!**  
**Kiautschou**  
und Truppen-Parade von Sr. K. O. Prinz Heinrich.  
Redlichhaus **KAISER-PANORAMA** Eingang: Ringstrasse  
Jede Woche neue Reise.  
Diese Woche: **Höchst romantische Reise!**  
Fahrt mit d. Brennerbahn, Gröbner Thal,  
Drenta-Gruppe, Dolomiten, Pusterthal,  
**Tirol**  
Kaiser-Panorama,  
Pragerstrasse 48, 1. Et.  
Hier noch nie gezeigt:  
**Spanien.**  
Madrid mit Stiergefecht, Sevilla,  
Granada, Toledo.  
Nur neue eigene Aufnahmen, keine Repliken.

# Felsenkeller

Heute  
Concert und Ball.  
Achtungsvoll **E. Weibelt.**

# Königl. Sächsische Staats-Eisenbahnen.

Am 1. Mai d. J. tritt auf den sächsischen Staats-Eisenbahnen  
und den mitbewirtschafteten übrigen Eisenbahnen der  
**Sommerfahrplan**  
in Kraft. Nähere Auskunft erteilen vom 16. d. M. ab die  
Stationen und Auskunftsstellen. Bei beiden ist auch der neue  
Jahresplan zu dem Preise von 5 Pf. (Buchform) und von 30 Pf.  
(Plakatform) veräußlich.  
Dresden, den 10. April 1899.  
Kgl. Generaldirektion der Sächsischen Staats-Eisenbahnen.  
v. Kirchbach.

# Tonhalle

Heute Sonntag, und morgen Montag  
Gr. Ballmusik.  
Von 4-6 Uhr  
Freier Tanz.  
Schluss 12 Uhr.  
Montag von 1/7-1/11 Uhr  
Freier Tanz.  
10 Uhr Große originelle  
Frühlings-Polonaise.  
Jedes Paar, Herr und Dame, erhält die Polonaise-  
Präsente gratis.  
Eintritt 20 Pf. Schluss 12 Uhr.  
In Vertretung: **Ernst Tettenborn.**

# Donath's Neue Welt

Direkte electr. Bahnverbindung Altmarkt-Lokewitz.  
Heute: **Familien-Ausflug nach  
Tolkowitz.**  
Sämtliche Sehenswürdigkeiten u. Neuheiten  
der kommenden Saison stehen heute zur Verfügung.  
Bereiten, Gesellschaften, Clubs etc. steht der  
Vereins-Festplatz  
mit 3 Vogelfängen und 2 Kegelebahnen  
täglich, auch des Sonntags  
während der kommenden Saison zur Verfügung.  
Bereitschaft. Redakteur: **Dr. Otto Gumbel** in Dresden. — Verleger und  
Drucker: **Wesph & Reichardt** in Dresden, Marienstraße 38. — Eine  
Bücherei für das Erscheinen der Zeitungen an den vorgeschriebenen Tagen  
wird nicht geleistet.  
Das heutige Blatt enthält 52 Seiten incl. der Beil. Beilage.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Seite 8  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105









Wegen Mithandlung eines Knaben haben die Lebensschwester Carola und der Bruder Nikolaus vom katholischen St. Josephs-Waisenhaus in Potsdam vor dem dortigen Schöffengericht. Die Angeklagte heißt mit ihrem bürgerlichen Namen Theresie Nissen, der Bruder ist der frühere Köchmacker Gastian. Im September 1898 wurde in das Waisenhaus der damals 16jährige Patient Carl Steiner eingeliefert, der jedoch nach kurzer Zeit aus der Anstalt entflohen und auch nach mehrmaliger Wiedererlieferung wieder die Flucht ergriff, angeblich weil er es bei der harten Behandlung seitens der Schwester Carola nicht aushalten konnte. Diese wiederholten Fluchtversuche brachten es schließlich mit sich, daß in den Kreisen der Potsdamer Bürgerschaft allerlei unkontrollierbare Gerüchte über die Zustände in dem katholischen Waisenhaus aufstiegen. Die in Berlin wohnende Pflegemutter des Knaben Steiner hatte inwischen den Entflohenen durch einen Arzt untersuchen lassen, und das von diesem über den Befund am Körper des Kindes erstattete Gutachten veranlaßte die Potsdamer Amtsanwaltschaft gegen die beiden genannten Angeklagten die Anklage zu erheben. Aus dem Verlauf der Verhandlung, die mit der Freibruchung der beiden Angeklagten endete, ist lediglich von Interesse die Bemerkung des als Sachverständiger geladenen Geheimraths v. Bergmann aus Berlin. Er leitete seine Aussage mit einer erregten Beschwerde darüber ein, daß man ihn dieser Sache wegen beehligigt habe, und fuhr dann fort: Ich meine, was ich bisher gehört habe, macht es mir ganz unbegreiflich, daß in dieser Sache eine Anklage erhoben werden konnte. Was denkt man sich denn hier von einer Körperverletzung? Sämt der Gerichtshof diese Geschichte wirklich für eine Mithandlung? Das wäre ja unheimlich! Der Knabe ist psychologisch geschädigt worden, daß er mithandelt ist, glauben Sie doch selbst nicht. (Lautstimmend) Herr Geheimrath, ich muß Sie doch dringend ermahnen, nicht in diesem Tone weiter zu verhandeln. Was und wie der Gerichtshof über diese Angelegenheit denkt, sagt Sie als Sachverständiger gar nichts an, und in sehr wie Ihre Anwesenheit ich höre, muß ich doch bitten, sich lediglich an Ihre Gutachtenaufgabe zu halten. Geh. Rath v. Bergmann: Ja, bitte, beantworten Sie mir doch erst die Frage: Wie konnte man in diesem Falle überhaupt Anklage erheben, und was hält der Gerichtshof davon? (Große Unruhe im Saale.) — Präsi.: Ich muß nochmals bitten, Herr Geheimrath, daß Sie nicht Ihres Amtes, hier so zu sprechen. Sie sind lediglich Sachverständiger. Geh. Rath von Bergmann: Ich sehe also gar nicht ein, was erst diese ganze Verhandlung bezwecken sollte und weshalb man mich als Sachverständigen hierher bezieht hat. Präsident: Wir haben Sie geladen und das genügt. Im Uebrigen bitte ich, Ihre Gutachten endlich präzise zu fassen. Geh. Rath von Bergmann: Erst muß ich doch wissen, was eigentlich nach Ihrer Meinung hier vorliegt? Präsident: Ich muß nochmals darauf aufmerksam machen, Herr Geheimrath, daß Ihr Gutachten nicht darüber eingeholt werden ist, um zu ermitteln, ob wir, der Gerichtshof, in dieser Sache irgend etwas sehen, was Sie interessiert. (Heiterkeit.) Amtsanwalt: Ich bitte, doch dem Herrn Sachverständigen das erste Gutachten über den Befund am Körper des Knaben vorzulegen und ihn lediglich zu fragen, ob er auf Grund dieses Befundes eine Mithandlung des Knaben für vorliegend erachtet. Das Gutachten, von Dr. Bod erstattet, sagt dasselbe über den Befund, was dieser Sachverständige bereits mündlich mitgeteilt hat. Der Präsident bemerkte dazu: Herr Geheimrath, dieser Befund ergibt die Wahrheit der Angaben des Knaben. Geh. Rath von Bergmann: Das mag sein. Aber ich halte dafür, daß er Kränkel, tüchtige Kränkel verdient hat. Ich will nicht so weit gehen wie Lombroso, aber daß der Junge sich auf dem Wege zur Verbrechensaufbahn befindet, läßt die Schädelbildung des Knaben deutlich erkennen. (Allgemeine Unruhe im Saale.) Der Gerichtshof beschloß dann auf Antrag des Amtsanwaltes, den Steiner in einem Nebenzimmer durch die Sachverständigen untersuchen zu lassen. Nach wenigen Minuten erschienen die Herren wieder im Saale, und Geh. Rath von Bergmann erklärte, daß an dem Körper keine Spur von Mithandlungen mehr zu entdecken sei, und daß Steiner seine dauernde Nachtheile von den Schlägen zurückbehalten habe. Darauf erfolgte, wie schon bemerkt, die Freisprechung beider Angeklagten. In einem Pferdeabstammungsbüchlein steht in der Postkassette Nr. 12 in Berlin. Er fuhr auf einem Zweirad die Linienstraße entlang und lenkte die Rosenthalerstraße. In dem Augenblicke, als er über den Bahndamm fahrenden Lastwagen anzukommen verurtheilt, geriet er mit seinem Zweirad gegen einen Pferdeabstammungswagen. Der Unfall erfolgte mit solcher Gewalt, daß der Fahrer von seinem Sitz herabgeschleudert wurde und über das Bordrad hinweg mit dem Kopf in den Pferdeabstammungswagen hineinstieg. Die mittlere Rückenlehne des Wagens wurde vollständig zertrümmert und die Glasblöcke drangen dem R. in's Gesicht. Er erlitt so schwere Verletzungen, daß er nach der Unfallstation gebracht werden mußte. Die Pathologie des Pferdeabstammungswagens kam mit dem Schrecken davon.

Eine außerordentlich harte Post hat der Schneidermeister des Norddeutschen Lloyd Kaiser Wilhelm der Große bei seiner am 2. Februar angetretenen Fahrt von Bremen nach New-York zu beklagen gehabt. Während der Dampfer dieser Linie sonst im Durchschnitt 700 bis 700 Poststücke zugehen, erhielt der genannte Dampfer deren 1312. Davon wurden von der am Bord befindlichen deutsch-amerikanischen Seepost 277 Säcke — 120 mit Briefen, 157 mit Druckdrucken — bearbeitet; um dies während der nur sieben Tage dauernden Überfahrt leisten zu können, mußte das Seepostpersonal, bestehend aus zwei deutschen und einem amerikanischen Beamten, sowie einem deutschen Unterbeamten, täglich 11½ Stunden thätig sein.

Ueber einen unglücklichen Fall, der vielfach besprochen wird, berichten die Blätter in Heilbronn. In der Nacht, direkt aus dem Schlaf zu trinken, war der 19jährige Anstößer einer Weinhandlung unter das Kissen gekrochen und hatte sich, um dem Kopf einen Halt zu geben, die Schlinge einer Schnur um den Hals gelegt und am Hals befestigt. In dieser Lage wurde der junge Mann entdeckt aufgefunden. — Es köhnt sich da um einen eigenartigen Selbstmord zu handeln.

Ein Selbstmordversuch eines 14jährigen Knaben wird aus dem Norden Berlins gemeldet. Der Sohn Franz des Arbeiters Behrens, der die fünfte Klasse der Gemeindeschule besuchte, ist einer seiner jugendlichen Herantreiber, von denen zumellen in den Zeitungen berichtet wird. Der Junge hat im letzten halben Jahre 125 Stunden in der Schule gefehlt und dabei ist er nicht einmal Augenblick krank gewesen. Die Eltern gaben sich alle Mühe, den Knaben zu bessern, aber er fiel trotz aller Strofen immer wieder in seinen alten Fehler zurück. Am Dienstag lief er wieder einmal weg. Bis Abends ließ er sich umher. Um 7 Uhr ging er dann zu seiner Großmutter. Die Frau brachte ihn nach Hause. Der Vater überreichte nun den Auserbesserten zur Strafe zunächst ein. Kaum war er aber im Klotraum allein, da schaute der Junge das Fenster und stürzte sich aus dem vierten Stock auf den asphaltierten Hof hinab. Man glaubte, daß er sich auf der Stelle den Tod geholt habe, aber es stellte sich bald heraus, daß er mit einem Unterrißschuß, einer unbedeutenden Hautabrischung am Kopf und nicht lebensgefährlichen inneren Verletzungen davon gekommen war.

In eine starke Gemüthsbewegung ist der hellsinnige Führer der "Bulgaria", Kapitän Gustav Schmidt, durch die Schreckensnachricht mit seinem Schiff versetzt worden. Dem kaiserrührenden Seemann, der dem Tode nurhin in's Auge geschaut hatte, kichen unauflöslieh die Thränen über die Wangen, wenn er von seinen Erlebnissen auf der "Bulgaria" erzählt. Er nicht ihn ferner der Schlaf und nur im Weinen findet er etwas Linderung seiner Gemüthsbewegungen. In Folge dieser Erscheinungen trübt sich Kapitän Schmidt der ferneren Ausübung seines schweren Berufes nicht gewachsen und soll nunmehr nach Vollenburg seiner 17. Kreuzreise bei der Direktion der Hamburg-Amerika-Linie sein Entlassungsgesuch eingereicht haben; der weitere Seemann will fortan in Hamburg als Reibtmann leben.

In Cadix kürzte sich eine arme Frau in's Meer, die seit dem Verlust von vier Söhnen im spanisch-amerikanischen Krieg an Anstößen von Schwermuth litt. Drei Söhne sind bei dem Ausfall des spanischen Geschwaders unter Tercera um's Leben gekommen, der vierte fiel als Mitglied des Seebataillons vor Santiago. Es gelang, die Unglückliche zu retten.

Ein Weiserlecher erhielt vom Schwurgericht in Münster den verdienten Lohn. Am 17. Januar ds. J. hatte in Münster ein Individuum das Fel. Johanna Biederich am Morgen auf offener Straße durch einen Weiserlecher gefährlich verletzt. Am selben Tage noch wurde als der Thäter schuldig verurtheilt der 38 Jahre alte Arbeiter Hermann Sandbäcker in Haft genommen und legte gleich bei seiner ersten Vernehmung auch ein rückhaltloses Geständnis ab. Sandbäcker, der nicht weniger als einwöchentliches Haft wegen Diebstahls, Landfriedens, Diebstahls, Mithandlung und qualifizierte Körperverletzung vorbestraft ist, auch mit dem Arbeitsbuche in Beurlaubung Befähigung gemacht hat, verurtheilte sich Fortsetzung siehe nächste Seite.

# Sächsische Handelsbank.

**Aktien-Kapital: Mark 9,000,000,**  
 wovon Mark 5,250,000 eingezahlt.

Wir vergüten bis auf Weiteres für Baarzulagen auf Depositenbuch bei täglicher Verfügung . . . . . 3 % Zinsen p. a.  
 bei einmonatlicher Kündigung . . . . . 3 1/2 % Zinsen p. a.  
 bei dreimonatlicher Kündigung . . . . . 4 % Zinsen p. a.

Wir empfehlen uns ferner  
 zum An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren,  
 zur Annahme offener und geschlossener Depots,  
 zur Gewährung von Darlehen auf Werthpapiere,  
 zur Gewährung von Darlehen auf andere Sicherheiten,  
 zur Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen,  
 zur Diskontirung von Wechseln und Eröffnung von laufenden Rechnungen.

## Sächsische Handelsbank,

Seestrasse 7.

Nur für Wiederverkäufer!

## Continental-Pneumatics

(glatt — Modell 1800 — Philipping)  
 Tourenreifen, Halbrenner, Bahrenrenner, Tandem und Mehrsitzer.  
 Reparatur-Utensilien.

## Continental-Gummibälle

bunt, grau, weiß, Frucht- und Traubenbälle.  
**Lawn Tennis-Bälle,**  
 bestes deutsches Fabrikat.  
**Fabrik-Lager:**  
 Gummiwaarenhaus Carl Weigandt,  
 Königl. Sächs. Hoflieferant,  
 12 Johannesstrasse 12.

### Jahres-Abonnement

für  
**geregelt Zahnpflege der Kinder!**

**Umfassend:** Plombiren, Zahnziehen, sowie Beaufsichtigung des Durchbruchs der bleibenden (zweiten) Zähne, um zu frühzeitigem Verlieren der ersten und schiefes Wachsen der zweiten Zähne, sowie Zahnschmerzen zu verhindern, was durch Untersuchung der Zähne in vierteljährlichen Zwischenräumen (während der Schulferien) erreicht wird.

Sprechzeit: 10-1 u. 3-5 Uhr.  
 Sonntags nur 10-12 Uhr.

**Jahreskarte pro Kind Mk. 10.**  
 Chirurg. Dentar.

## Dr. Richd. Hummel,

in Deutschland und Amerika  
**approbirt Zahnarzt,**  
 Waisenhausstrasse 16, vis-à-vis Victoriahaus.  
 Telephon Amt I, 2374

### Prächtige Neuheiten

für  
**Frühjahr und Sommer**  
 in

## Damen-Kleider-Stoffen

überraschend durch ihre  
**Muster- und Farben-Auswahl,**  
 sind eingetroffen und empfehle dieselben bei reeller,  
 billiger Bedienung.

## Aug. Kretschmar

11 Altmarkt 11.  
 1845 gegründet 1845.

## Neueste Erfindung!

# Zahnersatz,

geschützt unter Nr. 104965 vom Kaiserl. Patentamt, absolut schmerzlos, ohne die Schleimbäute zu entzünden. Bedeutend schwächer, leichter und haltbarer gegen früher, daher bestens zu empfehlen. Bei Frau Hedwig Beyer und Paul Beyer, Königl. Johannisstraße 4, 2., gegenüber der Dresdner Bank.

Kranken und nervösen Herren empfehle ich meine Cigarre:  
**Minimum Nicotinum,**  
 5 Stück 8 Pf., 10 Stück 7,50 Mark.  
 Albert Kaul, Blümlingerstraße, gegenüber dem Justizpalast;  
 Amalienstraße 7 und Blümlingerstraße 10.

## Bei zahnlosen Oberkiefern,

wo jeder natürliche Halt für ein schweres Gebiß fehlt, leisten die von mir erfundenen, patentamtlich vor Nachahmung geschützten, federleichten  
**Rein-Aluminium-Gebisse, Syst. Hamecher,**  
 von den Kollegen in der Fachpresse sehr lobend besprochen und von Autoritäten wärmstens empfohlen, geradezu Erstaunliches!!

Die Saugkraft der von mir konstruirten Platten ist so groß, daß die Patienten kaum in der Lage sind, die Platte abzustehlen. Viele können sofort nach dem Einsetzen des Gebisses damit gehellig beißen und auch in ganz schwierigen Fällen erlangen die Patienten in kürzester Zeit die größtmögliche Kaufabigkeit. Niemals sind bei meinen Rein-Aluminium-Gebissen Klammern, Haken oder Federn notwendig. Die Gaumenschleimhaut unter der Platte befindet sich stets in einem ideal gesunden Zustande. Nachdem ich die Kollegen sowohl in meiner Praxis, als auch durch Demonstrationen von der wirklichen Vorzüglichkeit meiner Gebisse überzeugt haben, wird jetzt dieses System von Rein-Aluminium-Gebissen in den Zahnärztlichen Fachblättern warm empfohlen.

In Dresden darf, ausser mir, Niemand mein Gebiss-System benutzen. Vor werthlosen Nachahmungen warne ich deshalb dringend!!

**Pragerstr. 28, 2. Zahnarzt H. Hamecher.**  
 Telephon I, 608.

Geheime u. Daulleiden, Geschwüre u. Schwäche werden gebillt Pragerstr. 40, 1. Sprechst. v. 9-3 u. 5-8.

... im Vereine mit... Auf Grund...  
... Ueber die Arbeiterfrage beim Mittelkanal wird...  
... "Lial. Rblich." geschrieben: Vor dem Seemann...  
... Hermann Straube, Kol. Södf. Höllel.,  
... Kaffee, geröstet.  
... Karlsbader Haushalt- Kaffee, Kaffee,  
... Perl- Kaffee, Brasil- Kaffee,  
... Alfred Klemm, Kaffee-Rösterei,  
... Piano-Großist SYHRE  
... Echte Teppiche,  
... Zahn-Leidende  
... Zahn-Klinik

### Elastische Gummi-Strümpfe

gegen Krampfadern (Verhelte) in Strümpfen...  
Sämtliche Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege.  
Bruchleidenden empfehlen Specialbandagen von...  
Corsets gegen Rückgrat-Verkrümmungen...



### Original-Milchkochapparate nach Prof. Soxhlet

Thermophor-Compressen.  
Thermophor-Milchwärmer.  
Hermann Straube, Kol. Södf. Höllel.,  
38 Hauptstraße Dresden-N. Hauptstraße 38,  
Prämiiert: Wien 1873 - Dresden 1875 - Leipzig 1876.



### Kaffee, geröstet.

Karlsbader Haushalt- Kaffee, Kaffee,  
Perl- Kaffee, Brasil- Kaffee,  
Alfred Klemm, Kaffee-Rösterei,  
Webergasse 39, Ecke Wallstraße,  
Pragerstrasse 23, Ecke Strubeustraße.

### Piano-Großist SYHRE

Dresden - 18 Moritzstraße 18  
liefert die besten Pianinos



### Beste Bezugsquelle für Cigarren

100 Stück  
Carl Streubel, Cigarren-Fabrik,  
Dresden-N., Wettinstraße 13.

# Deutsche Bank

Berlin.  
Kapital: 150,000,000 Mk.  
Reserven: 46,458,100 Mk.  
Depositoren-Kasse in Dresden,  
Pragerstrasse 2  
(im Bureau der Firma Reus, Blochmann & Co.)  
empfiehlt sich  
zur Verzinsung von Baareinlagen.  
bei täglicher Verfügung zu 2 1/2 % Zinsen  
bei monatlicher Kündigung zu 3 %  
bei dreimonatlicher Kündigung zu 3 1/2 %  
zum An- und Verkauf von Effekten,  
zur Gewährung von Darlehen auf börsengängige Werthpapiere,  
zur Anschaffung von Checks, Wechseln und Reise-Creditbriefen,  
zum Incasso von Commissions etc.,  
zur Annahme geschlossener und Verwaltung offener Depots,  
zur Aufbewahrung von Silberstücken in ihrem feuerfesten Tresor.

# Handschuhe!

Glacé für Damen und Herren 1.25, 1.50 und 1.75 Mk.  
H. Juchten-Stepper für Damen und Herren 3.- Mk.  
Prima Ziegenleder für Damen 2.50 Mk.  
Offiziers-Handschuhe (Heimlich, 2 Stück) 3.- Mk.  
Chemnitzer Handschuh-Haus,  
16 Pragerstr. 16, nur erste Etage.

### Zahn-Leidende

„Wem seine Gesundheit lieb ist“  
Zahn-Dr. Hendrich,  
Spezialist für schmerzlose Zahnoperationen,  
Dresden, Moritzstraße 9.

### Echte Teppiche,

Perser, Indische, Japaner etc.  
Größtes Lager. Reelle Bedienung.  
Niedrigste Preise.  
Joh. Georg Pohle,  
Dresden-A., Strubeustraße 7.

### Zahn-Klinik

4 Ferdinandstr. 4 (im Vorderhaus des Palais-Restaurant),  
für Unbemittelte, Kostenlos, geöffnet von 9-5 U. u. Sonnt. Vorm.  
Rechtsanwältin: Zahnärztliche Operationen, Plomben 1/2 bis 2 Mk. Goldener Zahnarzt 2-3 Mk. Ordinationen, sowie Behandlung Kieferknochen.  
Joh. u. Dr. Kuzzer, approb. Zahn-Art.

Seite 13 „Freiburger Nachrichten“ Seite 13  
Sonntag, 19. April 1899 Nr. 105









**Stadtwaldschlösschen,**  
Postplatz.  
Täglich  
**Grosses Concert**  
des Wiener Damen-Instrumental-Orchesters **Stolla.**  
Sonntags und Feiertags 11-1 Uhr Fröhlicher  
Concert und Nachmittags von 4 Uhr an  
Nachachtungsvoll **Max Mäser.**

**Kaiser Barbarossa,**  
Dresden-Striesen.  
Heute Sonntag ein Tänzchen  
mit Contre.

**Feldschlösschen.**  
Heute  
**öffentl. Familienabend,**  
Anfang 4 Uhr.  
Nachachtungsvoll **Otto Scheibe.**  
Meine freundlichen Votivitäten empfehle ich zur  
Abhaltung von Vereins- und Familien-Festlichkeiten  
unter Aufsichtung beider Bewirtung.

**Sehen und Staunen!**  
**Diana-Saal! Diana-Saal!**  
Zu wunderlicher Saal!  
Sonntag und Montag  
**Großer öffentlicher Ball.**  
Volles Orchester.  
Märsche  
Neu! auf Feldtrumpeten  
Ausgeführt!  
Mit Dresden und Weibel!  
Ritz-Kuhnböcher, Coburger und  
Pflanzender **Georg Kranz.**  
Pferdebahn bis Diana-Saal 10 Pf.



**Hammer's Hôtel.**  
Jeden Sonntag und Montag  
**Grosse Ballmusik.**  
Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pfg.  
für Herren und 20 Pfg. für Damen.  
Nachachtungsvoll **Moritz Beckert.**

**Carolagarten.**  
Heute  
**Grosser Jugend-Elite-Ball.**  
Anfang 4 Uhr.  
Nachachtungsvoll **Rich. Weigand.**

**Eldorado.**  
Heute feiner öffentlicher Ball.  
Jeder Besucher kann das Mischenleben, früher Hauptbestand  
des Vergnügens, unentgeltlich betreten. Nicht unangenehm, höchst  
lehrreich. Wer nicht laden will, muss, wenn aus 3 Personen  
eine Selbstverwaltung wird. Wer keine eigene Partie einzeln  
richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.  
Nachachtungsvoll **Gustav Fritzsche.**

**Hollack's Etablissement.**  
Königsbrückerstrasse.  
Heute  
sowie jeden Sonntag und Feiertag  
**Bürgerlich. Tanzkränzchen.**  
Anfang 4 Uhr.  
**Contretanz Abds. 8 Uhr u. Abds. 10 Uhr.**

**Concert- und Ball-Etablissement**  
**Zu den Linden,**  
Cotta.  
Jenbr. 1877. Jenbr. 1877.  
Heute Sonntag feine Ballmusik,  
von 5 bis 7 Uhr Tanzverein.  
Keller und Küche grossartig.  
Ladet ergebenst ein **Karl Kratzsch, Wächter.**

**Berg-Restaurant Goffebaude.**  
Heute Sonntag ein Tänzchen.  
Nachachtungsvoll **Richard Eichler.**  
**Gasthof Kemnitz.**  
Heute  
ein Tänzchen mit Contre.  
Ladet ergebenst ein **F. Weinhold.**

**Trianon.**  
**Ballmusik.**  
Neu! Fanfaren- und Trompeten Neu!  
Von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Die Verwaltung.

**Constantia Cotta-Dresden.**  
Heute Sonntag  
ein Tänzchen.  
6 und 9 Uhr Contre!

**Gasthof Blasewitz.**  
Schillerplatz II.  
Heute sowie jeden Sonntag  
**Schneidige Militär-Ballmusik.**  
Für gute Speisen und Getränke in beiderseits gewähl.  
Nachachtungsvoll **Hermann Forstmann.**

**Bürger-Saalen**  
Löbau  
Heute  
**Ballmusik.**  
Tanzverein von 5-7 Uhr.  
Um zahlreichem Besuch bittet **Alfred Baum.**

**„Bellevue“**  
Friedrichstadt,  
**grosse Ballmusik.**  
**Lindengarten,**  
121 Königsbrückerstrasse 121.  
Heute Sonntag große Ballmusik,  
von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Bei günt. Witterung von 10 Uhr an Garten-Frei-Concert.  
H. Bier, vorzügliche Speisen, Kaffee und selbstgeb. Kuchen.  
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein  
**Theodor Naumann.**  
Morgen Montag Ballmusik.  
Eintritt frei. Anfang 7 Uhr. **D. D.**

**Gasthof zum Erbgericht,**  
Niederpoyritz.  
Heute, sowie jeden Sonntag  
**Feine Ballmusik.**  
Nachachtungsvoll **Carl Grünzig.**

**Hotel Outler.**  
Jeden Sonntag  
von Nachm. 4  
Montags  
von Abends 7 Uhr an  
**Elite-Ball.**  
Neu parquettirter Saal.

**Grüne Wiese, Gruna,**  
zunächst dem königl. Grosse Garten.  
Heute Ballmusik.  
Nachachtungsvoll **Oscar Lämmel.**  
Neu parquettirter Saal.

**Bergrestaurant Cossebaude.**  
Heute Sonntag ein Tänzchen.  
Nachachtungsvoll **Richard Eichler.**

**Albert-Schlösschen,**  
Zerkowitz-Platz.  
Heute Sonntag ein Tänzchen,  
wogu ergebenst einladet **F. Meisel.**  
**Goldner Anker,**  
Röckchenbroda.  
Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
**Max Wiederanders.**

**Gächtscher Prinz.**  
Jeden Sonntag und Montag  
**Große Ballmusik.**  
Jeden Montag nach dem Tanzverein Ueberraschung: 40  
Toune mit Gratis-Verabreichung.  
Nachachtungsvoll **M. Rother.**

**„Goldne Weintraube“**  
Niederlösnitz.  
Heute Sonntag  
**Große Militär-Ballmusik**  
von der Kapelle des königl. Schützen-Regiments Nr. 12  
Anerkannt schneidige und feinste Ballmusik der Gächts.  
Nachachtungsvoll **A. Hempel.**

**Bellevue Blasewitz,**  
Hotel u. Restaurant.  
Für Abhaltung von Hochzeiten u. Vereins-Feiern  
halte meine beliebigen Säle bestens empfohlen.  
Bei Familienfestlichkeiten und größeren Vereinen Saal frei.  
**Rob. Naumann.**

**Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden.**

Abfahrtsort	Abfahrtszeit	Ankunftszeit
Annaberg	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Arnsdorf (über Chemnitz)	5,00 6,00 7,00 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Bergschneidh. (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Berlin (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Berlin (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Chemnitz	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Chemnitz (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Chemnitz (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Chemnitz (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00
Chemnitz (über Chemnitz)	4,12 5,18 6,16 9,00 10,00	3,07 4,13 5,11 8,00 9,00

Seite 12 "Freiburger Nachrichten" Seite 12  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

## In Grüns i. Sa.

einem schönen Industrieort mit 5000 Einwohnern, bietet sich günstige Gelegenheit zu industriellen Anlagen und zur Erbauung von Wohnhäusern und Villen.

Grüns liegt an der Hauptbahn Dresden-Reichenbach und an der Linie Eimbach-Büthen. Sachsens größte Industriestadt Chemnitz ist zu jeder Zeit per Bahn in 17 Minuten zu erreichen. Arbeitskräfte sind in großer Zahl vorhanden; nach Hunderten fahren Arbeiter und Arbeiterinnen täglich nach Chemnitz, da im Orte selbst nicht genügende Beschäftigung vorhanden ist. Eine dritte Bahn, die Industriebahn Chemnitz-Grüns, ist bereits genehmigt, wie auch der Bau einer elektrischen Straßenbahn geplant ist. Zur Erbauung von Fabriken eignet sich vorzüglich das Areal in der Nähe des neuerbauten Bahnhofes, da dasselbst auch Gleisanschluss möglich ist, und zur Errichtung von Villen bietet der nordöstliche Ortsrand, in welchem sich auch die berühmte Stahlinger'sche Naturheilanstalt befindet, eine sehr günstige Lage, da hieran die große Staatswaldung grenzt. Ein großes herrschaftliches Wohnhaus mit Nebengebäuden und schönem Park ist vorhanden, welches sich vorzüglich zu Errichtung einer Privatschule, Pensionat oder sonstigen Anstalt eignen würde. Die Gemeindeverwaltung kommt der Errichtung von neuen Anlagen gern entgegen. Die Parzelle befindet sich in unmittelbarer Nähe der Bahnstation und ist mit allen Einrichtungen mit 2 1/2 % höherem Ankauf und Vermittelung kostenlos durch die

**Kommission zur Hebung der Industrie und des Verkehrs in Grüns.**  
(gez.) Gemeinde-Vorstand Börner.



Obang nun selbst empfiehlt sich das wirklich Gute weiter, das beweisen meine vielen **Dank- und Anerkennungsschreiben**, welche seit 20 Jahren eingelaufen sind, das mein mit 3 Diplomen und gold. Medaillen prämi. versch. geübtes **Haarkräuterfett** das einzig richtige **kosmetische Haarpflegemittel** ist. Es fördert das Wachstum der Haare, verhilft dem Ausfallen und Ergrauen derselben und erhält einen schönen Haarwuchs bis ins höchste Alter, weil es dem Haarsaamen die richtige Nahrung zuzuführt, daher als das zweckmäßigste, rationellste Haarpflegemittel, von Tausenden erfolgreich angewendet, einen Vertrauensvorsprung hat und zur Selbstbeurteilung empfohlen ist. Preis 1 u. 2 Mk. Keine präm. Konkurrenz, keine Toilettecreme und zu Kapputzungen unentbehrlich. Preis 3 u. 50 Pf. **M. Hollup, Stuttgart.** — Niederlagen in Dresden bei **A. Hiemmel, Frau, Büchsenstraße 36; F. Henne, Johannstraße 6; Herrn. Roch, Altmühl 3; Salomon's-Apothek von Peters; E. Bley Nachf., Frau, Amtenstr. 52; Reutnitz; Frd. Wollmann, Hauptstraße 22.**

**SIRIUS RÄDER**  
DAS FEINSTE AUF DEM MARKTE  
SIRIUS FAHRRADWERKE GMBH DOOS NÜRNBERG  
Vert. Maria Ehröder, Bautzener Str. 59

**Dr. Thomson's Depilatorium in Pulver.**  
Das beste und vollständigste unbeschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.  
**Büchle 2 Mark.**  
In Dresden zu haben bei:  
**Paul Schwarzlose, Schloßstraße 13; Paul Schmidt, Bräutigamstr. 21.**  
NB. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachtheiligen Einfluss auf die Haut ausüben.

**Jod-Bad u. Luftkurort** im oberhän. Gebirge 670 m u. d. N. von Rünchen 1 1/2 Std. Bahnfahrt.  
Saison: **15. Mai bis 1. Oktober.** **Töhl-Krankenheil**

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen für **Scrophulose, Frauenkrankheiten, Hautkrankheiten, chronische Catarrhe, Syphilis, Bronchite und Verfall** sämtlicher Kräfte (Jodwasser, Quacksilber, Seife, Seifen-geiß, Potillen) durch die Baderkuren.

**Allg. Acetylen-Gesellschaft m. b. H. „Prometheus“**  
Leipzig, Johannsgasse 6.  
Beleuchtungs-Anlagen für Städte u. Private, vollendetste fachmännische Leistungen; Calcium Carbide feinsten Qualität; Wunder-Tischlampe, neu patentirt.

**Katholisches Vereinshaus Treviris, Trier, Jacobstraße 29,** empfiehlt seine **Saar- u. Moselweine** von **kleinen Tischweinen** bis zu den **edelsten Crescenzen** der ersten Weinbau-Bezirke, u. **Garantie für Naturreinheit.** Preisliste nicht verfehlt zu Diensten. **Telegramm-Adresse: Vereinshaus Treviris, Trier.**

**Wäschmangeln, Wasch- und Bringmaschinen.**  
Die altrenommierte, längst über Deutschlands Grenze vielfach prämierte Spezialfabrik für Wäschmangeln von L. A. Thomas in Großhörn (Telephon-Verbindung: Amt Großhörn Nr. 26) empfiehlt verschiedene Systeme und Größen zu Hand- und Kraftbetrieb, dabei eine ganz neue Konstruktion mit alleiniger Umtriebsleitung und 2 St. in 8. Inhalten schon in Betrieb gestellt, einer gereinigten Beachtung. Zeichnungen, Proben (175%) stehen zur Verfügung.

**Jede erfahrene Hausfrau** verwende **Fahlberg, List & Co.'s Saccharin-Tabletten**, den besten und gesündesten Süßstoff. **Der Ersatz von 1 Pfund Zucker kostet nur ! 10 - 12 Pfennige !** Daher **grosse Ersparnis!** Ausgezeichnet zum Versüßen von Kaffee, Thee, Kakao, Schokolade, Suppen, Grog, Punsch, Glühwein, Warmbier, Limonaden usw. Zu haben in allen durch Saccharinplakate kenntlichen Drogen-, Kolonial- und Materialwarenhandlungen.

**Sanatogen, ein Verdauungsförderndes Kräftigungsmittel.**  
Verdauungsstörungen (Nagen- und Darmschmerzen) erschweren den Körper, machen ihn träg und unfähig zu Arbeit. Sanatogen, das selbst vom kranken Magen gut vertragen wird, wirkt Appetit anregend, beseitigt durch seinen Eiweißgehalt die kräftigste Nahrung und befreit durch den Gehalt an Glucosinphosphor-14 u. 16 (zu 95 Cassin) die geistige Niedrigselbstigkeit, eine feste Begleiterin aller Erschöpfungszustände. Sanatogen ist in Originalpackungen (Reinste Lösung N. 165) auch als Sanatogen-Chocolade und Sanatogen-Cakes durch die Apotheken zu beziehen. Alleinst. Apotheken Bauer & Cie., Berlin S. O. 15, Potsdamerstraße Nr. 57c.

**Deutsche Bekleidungs-Akademie zu Dresden.** Besitztum der Genossenschaft **Europäische Moden-Akademie, 1850** gegründet von den berühmten Schneidermeistern 1850. **Präsident Chicago 1883, Berlin, Amt II, Nr. 230.** Die Kurse für Schneiderkunst f. Männer, Frauen und Kinder-Bekleidung, aller Wäsche-Gegenstände, sowie für Buchhaltung u. Kontowissenschaften beginnen am 1. eines jeden Monats. In den Monaten Mai und Dezember beginnen neue Kurse nicht. Schnell- oder Extra-Kurse zu jeder Zeit. Der Lehrplan umfasst Kurse von 14 Tagen bis zu 3 Monaten. **Lehrpläne und Lehrpläne kostenlos.** — Pension im Akademiegebäude oder in bürgerlichen Familien. — Stellen-Vermittlung für Schneider u. Schneiderinnen bez. Tretreuer. **Adress: Direktorium der Europäischen Moden-Akademie, Dresden-N., Rochstraße.**

**B. Stahlinger's Sanatorium Grüns**  
Herrliche, geschützte Lage. Reine Wald- und Gebirgsluft. Centralheizung. Elektrisch Licht. Quellwasserleitung. Vorzügliche Küche.  
Heilfactoren: Dampfbäder und Electrotherapie, Massage (Herr Brandt), Gymnastik, Luft- u. Terrain-Kuren, Hypnose. **Aufnahme von Kranken jeder Art, ausser solche mit heftigen Nervenleiden, an derbesenen Hautkrankheiten, Geisteskrankheiten, Epilepsie, vorgebricht. Tuberkulose, Variöle, Heilgelüste, besonders bei Frauen- und Nervenerkrankungen.**  
1. Stock, Ergeh. 400 m u. M. Kuranstalt f. physikalische u. diätetische Heilmethoden. Station der Dresden-Reichenbacher Eisenbahn. — Das ganze Jahr geöffnet. **Dirig. Aerzte: Dr. E. Ottmer und Dr. N. Schulze.** — Prospekte kostenlos.

**Panzer-Geldschranke** aus einem Stück gearbeitet, vielfach und neuerdings wieder abgeändert bewährt bei Einbruch und Feuergefahr, selbst bei Sprengversuchen mittelst Sprengpulver, empfiehlt in größter Auswahl und zu billigen Preisen **F. E. Baum, Chemnitz, near. 1858.** Erste sächsische Panzerkassen-, Cassetten-, Copirpressen- und Schlossfabrik. Inhaber der königl. Sächs. Staatsmedaille und anderer hoher Auszeichnungen.

Lieferant der Reichsbank. Affortirtes Musterlager in Dresden bei **Alwin Löwe, N. ximilians-Allee 1.**

**Bad Driburg** am Teutoburger Walde, Station der Altenbeken-Holzwindener Eisenbahn. **Colmar-Heimich-Haupt-Heilquelle** gegen Leiden der Nieren und Harnorgane, Gicht, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarumuth, Stahlbadelbäder höchster Kohlensäuregehalts. **Wasserbäder 125 Schwefel.** Herrliche Lage am Hochwald. **Spanisches vornehmes Landleben.** Beste Bevölkerung. **Leontennis-Platz, Robfahrwege, Rummel.** Saison: 1. Mai bis 1. Oktober. **Veramenverbandt.** Preisliste u. Auskunft durch die **Freiherlich von Sierstorff-Cramm'sche Administration.**

**Nordseebad Büsum in Holstein (Bahnhstation).** **Vorzügl. stundenlanger grüner Strand. Kräftige Seeluft. Neues Warmbad.** Gute Gelegenheit zu **Seefahrten und Seehunds- und Entenjagden.** **Wattenlaufen.** **Billigste Preise.** Prospekte **kostenfrei** durch die **Badedirektion.**

**Union-Club Berlin C.** **Mollsenmarkt 1.** **Ersatz für Oberhemden** von 34-49 Ctm. in glatt, reißt und mit Falten 2 1/2, in blau u. rosa gestreift mit Falten 1.50. **Nierig vassende Stroh- und Hüllentragen, sowie Manschetten in allen Größen.** **Letzte Neuheit: Engl. Piqué-Serviteurs** mit Falten ohne Halstheile Stück 1.50. **Versandt nach ausserhalb geg. Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.** **Concurrentlose Ausführung.** **Umtausch aller Artikel jederzeit gestattet.**

**Bad Oppelsdorf** bei Zittau i. S. **Saison vom 1. Mai bis Oktober.** Die **Schwefel-, Moor-, Rinden- und Kohlen-säure-Bäder** wirken vorzüglich bei **Gicht, Muskel- und Gelenk-Rheumatismus, Ischias, Gelenkentzündungen, Knochenauftreibungen, Frauenkrankheiten, Schwächezuständen** u. Anstalten durch die **Badverwaltung.**

**TRAUERSTOFFE** und fertige **TRAUER-COSTUMES**  
Ulitz'sche Wollweberei, Prager-Str. 50

**Interessenten für Industriepapiere** betraugt bei **„Deutschen Capitalist“** Börsen-Wochenbericht und zugleich Informationsblatt über alle Industriebranchen, herausgegeben von **Guido Salomonsky, Bankgeschäft, Berlin W. 61, Behrenstrasse 27.** **Zuführung billigst.** **Constante Ausführung aller Börsen-Aufträge.** **Sypo. helen-Verkehr.** — **Finanzierungen aller Art.**

**Badgastein.** Die **kräftigste Alpentherme Europas**, enthält 18 Quellen mit einer **Maximal-Temperatur von 29° C. (64° F.),** liegt mitten in der prächtigsten und herrlichsten Bergwelt, ist vorzüglich wirksam in **Korvenkrankheiten, sowie allgemein bei jeder Natur (Nonalgie),** ferner bei **Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenkrankheiten,** sowie bei allen Zuständen, die auf **Erschöpfung der Nervenkraft** beruhen, **wobei diese durch vorzugsweise Krankheiten, sonstige Lebensstörungen oder Laxen verursacht werden sein.** **Concertable Unterhalt in 26 Halls und Loggias.** **Bäder in jedem Hause.** Saison vom 1. Mai bis 1. October. — **Vor Mitte Juni, sowie nach Mitte August Preise bedeutend ermässigt.** **Angliche Applikation über den Curort enthält die Curcommission. — Programm gratis.** **Thermalwasser-Versendung erfolgt durch Heinrich Martoni.**

**Trauer-Kostüme** in mannigfaltiger Auswahl, verschiedener Ausführung u. Preisen **a 20, 24, 28, 30 Mk.** Solide Stoffe. Sauberste Arbeit. **Fertige Kostüm-Röcke** sämtlich in dem neuen, weiten Rückschnitt, durchweg gefüttert, **a 10, 12, 15 Mk.** **Trauer-Blusen, Trauer-Flor, Trauer-Krepp, Arm- u. Hutbinden.** **Siegfried Schlesinger** Hoflieferant **König-Johann-Str. 6.**

Seite 18 "Tredner Nachrichten" Seite 18  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

C. I. T. ED. Matt, alten rosa 1.50. und Blau-ond. Engl. mit Galten 1.50. ge- rige es. I. ter. r. hlen- skel- ten- anen- re st- abblatt äft, räge. er Art. mit aben. igten auf on, sowie samatie- , die auf agegenen- eto. in jedem l. sowie Auguflur- ratis. -



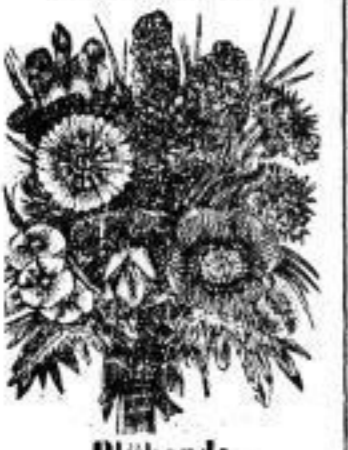
**Gemüsesamen**  
 aller Art  
 in den besten Sorten.  
**Wichtig für die  
 feine Küche!**  
 Große Auswahl  
 von Deutschen, französischen,  
 englischen und italienischen  
 Feingemüsen.

**Früh-Kartoffeln**  
 Kleesaaten aller Art,  
 Runkelrüben,  
 beste Sorten, großes Lager,  
 Landwirtschaftl. Samen.

**M. Bergmann**  
 N., Hauptstr. 32.

**Blumensamen**  
 in 500 prachtvollen Sorten.  
**Specialität**  
 meines Geschäfts:  
 Samen von Nelken-, De-  
 korations-, Einfassungs-  
 u. interessant. Pflanzen,  
 Knollen- und Zwiebel-  
 Gewächsen.

Jeder Käufer erhält gratis  
**ein Gartenbuch.**  
**Gras-Samen**  
 (feinste Mischungen).



**Blühende  
 Knollen- und Zwiebel-  
 Gewächse,**  
 als: Asten, schönste Sorten  
 Georginen, Cactusdahlien,  
 Anulkenbeugen, Cannas,  
 Schwertlilien, Gladiolen,  
 Tuberosen, Caphacinthen  
 etc. etc.  
**Neuheiten**  
 des Gartenbaues 1899.

**M. Bergmann**  
 N., Hauptstraße 32.

**Div. Pflanzen:**  
 Rosen, hochstämm. u. niedrig,  
 Stachel-, Johannis- u. Himbeeren.  
 Nelkensenker,  
 Erdbeer-Pflanzen,  
 Steckwurzeln, Schnittlauch,  
**Gemüse- und  
 Blumenpflanzen.**  
 Japan. Blumenrasen,  
 1/2 Hekt. 70 Hekt.  
 Blumendünger u. Blumen-  
 erde f. blühende u. Blattpflanzen.  
 Muster-Katalog gratis u. franco.

**Moritz  
 Bergmann,**  
 Samenhaus,  
 Dresden-Neustadt,  
 32 Hauptstraße 32.  
 Dresden-N., Wallstraße 9.  
 Selbstg. Chemnitz, Halle a/S.



**Spezialität:**  
**Einfache Bade-Einrichtung**  
 zum Preise von 60 Mark,  
 bestehend aus innen und aussen fein lackirter Bade-  
 wanne und angeschlossenem Circulationsofen mit  
 kupferner Feuerung.

**Die 3 gesuchtesten**  
 Artikel der Frühjahr- und Sommer-Zeison  
 sind  
**Cover-Coats,  
 Alpacca-Stoffe,  
 Loden-Stoffe.**  
 Der bedeutungsvollen Mode angemessen, habe in diesen Artikeln die denkbar besten  
 Qualitäten in ungemein reichen Farben-Sortimenten aufgetragen.

**Siegfried Schlesinger,**  
 Königl. und Fürstl. Hoflieferant,  
 Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

**Polyphon**  
 Selbstspielende  
 Musikwerke  
 zum Preise v. 20 Mk. auf-  
 warts liefert per. Monats-  
 raten von 1 Mk. an die  
 Musikanten-Handlung  
**Bial, Freund & Co.**  
 in Breslau.  
 Ausführkatal. gratis

**Prachtvolles Gede-Büflet,**  
 bebaut unter Preis, zu verkaufen  
 gr. Brüderstraße 28, 1.

**Cigarren**  
 billigste Bezugsquelle.  
 3 St. à 20 Stk. 15, 16, 18, 20 Stk.  
 4 St. à 20 Stk. 21, 23, 25, 27 Stk.  
 5 St. à 20 Stk. 28, 30, 32, 35 Stk.  
 6 St. à 20 Stk. 38, 40, 42, 45 Stk.  
 8 u. 10 St. à 20 Stk. 48-60 Stk.  
 Preisgeheftet gem. zu Diensten  
**R. Horn, Dresden-A.**  
 Palmstrasse 25, 1.

**Möbel**  
 in jeder Holzart, eich u. mahag.  
 Kommoden, Schränke, Wohn- u.  
 Schlafkammer, Spiegel, Küchen-  
 möbel, Regulatoren, Teppiche, Le-  
 genstühle, Nähmaschinen, Kron-  
 leuchter laßt man solid und billig  
 am See 31, part. u. 1. Et.

**aus meiner Dampf-Molkerei**  
 wird täglich frisch  
**feinste Tafelbutter**  
 in 8 u. 9 Pfd.-Packeten z. Preise  
 von 1 Mk. 16 Pfd. pro Pfd. incl.  
 Porto u. Nachnahmegeb. abgeh.  
 Rittergut Fahrenhorst bei  
 Brome (Prov. Hannover)  
 von Weyhe.



**Grust Leipzig,**  
 König-Albertstraße 29 (an der  
 Carolabrücke). Keine anderen  
 5 Geschäfte bleiben bestehen.

**PATENTE** etc.  
 bekannt, gewissenhaft durch  
 Patent-Anwalt Reichelt  
 Dresden-N. Hauptstr. 4.  
 Feines x-saitiges Nussb.-  
**Pianino,**  
 ganz in gebl. äuss. billig  
 verkauft. Aufsuchenstr. 27, S. 2.

**Fabrik wasserdichter  
 Segeltuche**  
 und  
**Zeltbau Anstalt**  
 Zelte, Marquisen, sowie Marquisenstoffe etc.  
**Paul Binnewald,**  
 Dresden-N., große Meißnerstr. 13. Tel. 2083.

**Echt goldene Ringe,** gefert. 333 ge-  
 wie Abbildung, **Stück 5 Mark.**  
 m. F. Similit-Brilliant, mit echtem Türkis, m. S. Similit-Brilliant, mit Cao-Rubin  
 Beste Auswahl in goldenen Ringen von Mk. 3.00 an bis  
 zum feinsten Genre.  
 Echte Brillant-Ringe in 14 Kar. Gold von Mk. 15.00 an.  
 Solide Nickel-Uhren von Mk. 8.00 an.  
 Silberne Herren-Remontoir-Uhren von Mk. 14.00 an.  
 Silberne Damen-Remontoir-Uhren von Mk. 15.00 an.  
 Goldene Damen-Remontoir-Uhren von Mk. 21.00 an.  
 Kreuz-, Medaillon-, Halsketten, Uhrketten,  
 sowie sämtliche Schmuck-Waaren in größter Auswahl  
 zu bekannt billigsten Preisen.  
 Mühlbacher Preis-Courant gratis und franco.  
**Julius Seidel, Altmarkt 21 (Café Central).**

**Die Riesen-Fisole (Bohne)**  
**(Faba Gigantesca)**  
**Aus Amerika!**  
 Diese Fisole wächst bis zu einer Höhe von 6 Metern, bekommt  
 1 Meter lange Hülsen und gereicht jedem Garten zur Freude, un-  
 jonchir, da sie vom Juli bis November voll der wunderbarsten  
 Wüchsen ist und sehr reichhaltige Frucht bringt. Wir empfehlen  
 daher Jedem, diese Wunderpflanze bei uns einzuführen und zu  
 diesem Zweck eine Probebestellung zu machen.  
 Der Preis einer Portion Pflanzen-Fisole sammt Ge-  
 brauchsanweisung ist 1 Mark.  
 Die Pflanze ist in Natur zu sehen und zu beziehen bei:

**Baumann & Sendig,**  
 Königl. Sächs. Hoflieferanten,  
 Dresden, Altmarkt, Ecke Kreuzkirche.  
 Gleichzeitig empfehlen wir unsere anerkannt besten Gradamen-  
 Mischungen für Gärten, Böden und Parkanlagen, sowie sämtli-  
 che Gemüse-, Feld-, Wald- und Blumen-Samereien in nur  
 Prima-Qualitäten.

**Herrenschreibtisch (Eiche),  
 Büflet, Aufbewahrtisch,**  
 echt Nussb., ein gr. Garderobe-  
 schrank 45 Mk., eine hochelegante  
 Schlafkammer-Einrichtung,  
 Eiche, mitl., 200 Mk., Truhen-  
 von 45 Mk. an, Bettstellen mit  
 Matr. 80 Mk., Schränke, Vertils,  
 Spiegel, Stühle, Draht-Aus-  
 stattungen, kompl. zu 1. billig.  
 Preis in Aufg. des Geschäfte,  
**M. Köhler, Zerrentr. 2, 1.**  
 (Ecke Amalienstraße).

**Prachtvolle Neuheiten**  
 in  
**Gardinen**  
 Stores, Spachtelvitragen usw.  
 treffen jetzt ununterbrochen in großen Posten ein.  
 Ich empfehle dieselben zu billigsten Preisen  
 im Einzelnen.

**Boogland. Gardinen-Fabrikniederlagen**  
 von **Eduard Doss**  
 aus Auerbach.  
 Verkauf: Dresden, Waisenhausstrasse 28  
 (im Victoria-Salon).  
 Fernsprecher: 3074, Amt 1.

**Nene u. gespielte Pianinos,**  
 selbst gebaut, unter Garantie in jeder Beziehung, auch Theilnahme,  
 zum Verkauf und zum Verleihen.  
**Karl Hartmann, Instrumentenmacher,**  
 Marktgrafenstrasse 5, 11.  
 Reparaturen und Stimmungen.

**Hutblumen**  
 in größter Auswahl zu constanten Preisen laufen Sie nur in der  
**Blumen-Manufaktur von Hesse, Schießelstraße 12, 2.**  
 Zur Wohnzimmern angelegte Enges-Beide, Preisliste portofrei.  
 Nach auswärts Auswahlsendungen von 10 Mk. an.

**Neuheit: Frühkartoffel  
 Kaiserkrone,**  
 alleertrübte, mehligte Kartoffel,  
 Ertrag kolossal, reift zur Zeit der  
 Sechswochen-Kartoffel, erhielt das  
 Verzeichniss des Vereins zur  
 Beförderung des Gartenbaues in  
 den Königl. Preuss. Staaten. Ich  
 offerire davon, so lange der Vor-  
 rath - ca. 100 Ctr. - reicht,  
 zum Preise von Mk. 7 pr. Ctr.  
**Wilh. Rückert in Göditz, Schiefel-  
 Kartoffel-Kultur-Station.**

**Autotypie**  
**Zinkätzung** nach jeder Zeichnung  
 Holzschneide, Lithographie, Maschin-  
 eigne Photographie  
**Cliches in Kupfer, Zink**  
 fertigt nach allen Vorlagen  
 für Kataloge, Anzeigen, schnellfertig  
 Kunstanstalt H. Kentsch  
 Dresden, Judenstr. 2.

**Die ertraarreichste, sicherste  
 und wohlschmeckendste  
 rothe Kartoffel ist**

**A m o r.**  
 Reichhaltiger, Kräftiger u. Rich-  
 ter, brachte hier im letzten Jahre  
 540 Ctr. pro Hektar, bei Reiner  
 500 Ctr. bei 208 % Stärke,  
 Preis Markt 2.50 pr. Ctr., bei  
 Wasserverladung billiger.  
**Wilh. Rückert**  
 in Göditz.

**Blüthner-  
 Flügel,** wie neu erbaut, billig  
 in best. Besch. u. halt. Musik-  
 Pianino mit Aufzug f. 300 Mk.,  
 Flügel, Pianinos v. 6 Mk. an  
**zu vermieten.**  
**E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.**

**Wagen**  
 Ein- u. zweisp. Kellernwagen,  
 ein- u. zweisp. Kleinbiciclenwagen,  
 Rollen, Berl. Kleinwagen, 2-spdr.  
 Kellernwagen, bill. zu best. Schiefer-  
 strasse 32, beim Wagenh. Köhler.

**Einige prachtvolle  
 Pianinos**  
 (nur ganz kurze Zeit in Miethe  
 gegeben)  
**äußerst billig**  
 unter Garantie  
**zu verkaufen.**

**Stolzenberg,**  
 Johann-Georgen-Allee 13.

**Farbigen Dachlack,**  
 roth, weiß, grün etc., für alle  
 Arten Bedachung, fabrikt  
**Chemische Fabrik  
 Gräbichen**  
 Gebrüder Wolzendorf,  
 Breslau Gräbichen.

**Weldjhränke**  
 zu verkaufen, Dierich 5, Schloßerei,  
 Sophus u. Gornitur m. Berlin  
 zu verkaufen, Büchsenstr. 52

**Kinderwagen-Höfgen**  
 Königsbrüderstraße 56,  
 Zwingerstraße 8,  
 Strießer Straße 21.

**Gold- und Silber-  
 Myrthenkränze**  
 offerirt billigst Blumenf.  
 H. Hesse, Schießelstraße 12, 2

**Patente**  
 seit 1877  
**Otto Wolff, Patent-Anwalt**  
 DRESDEN, Viktorienstrasse 1,  
 (Ecke Waisenhausstrasse)  
 Marken- u. Musterrecht.

**Die beste  
 Qualität**  
**Pianinos**  
 und  
**Flügel**

mit wundervollem Tone  
 in einfacher und ele-  
 ganter Ausstattung  
 und in jeder Preislage,  
 sowie  
 gebrauchte Pianinos  
 von 220 Mk. an  
 empfohlen, wie bekannt, zu  
 vollen und billigsten  
 Fabrikpreisen

**H. Wolfram,**  
 Pianofortefabrikant,  
**Victoriahaus,**  
 Gebr. Pianinos nehme ich an.

**Gebr. Ebershoff,**  
 Dresden-A. Altmarkt No. 7  
 26 Diplome.



Seite 19 „Freiburger Nachrichten“ Seite 19  
 Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

**Oberhemden**

weiss,  
farbig.

eigener Anfertigung.



**Gustav Tuchler Nachf.,**

Hoflieferant.

Dresden, König Johann-Strasse 2.

**Herren**

Cravatten,  
Handschuhe,  
Schirme,  
Stöcke,  
Joppen,  
Havelocks etc.

**Reise**

Rohrplatten- und Leder-Koffer,  
Ledertaschen, Hutkoffer,  
Necessaires, Flaschen,  
Touristentaschen, Plaidhüllen,  
Couriertaschen, Mützen,  
Luft- u. Lederkissen, Plaids etc.

**Lederwaaren**

Portemonnaies,  
Cigarrenetuis,  
Brieftaschen,  
Damentaschen,  
Geldtaschen,  
Schreibmappen,  
Schreibtafeln.

**H. Warnack,**

Hof-Prager Lieferant,  
Strasse 33.

**Carl Rönisch,**

Königl. Sächsische,  
Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,

Detail-Verkaufs-Magazin: Prager Strasse 15, I. Etage,

empfiehlt sein grosses Lager von

**Flügel und Pianinos**

in den verschiedensten Ausstattungen.

Grosse Auswahl von Mieth-Instrumenten.

**Werkstatt für Reparaturen.**

**Reise-Artikel**

Reisekoffer,  
Reiseetaschen,  
Reise-Accessoirs,  
Reisebetten,  
Reisemäntel.

**Herren-Artikel**

Havelocks,  
Joppen,  
Cravatten,  
Handschuhe,  
Dorckhüte.

**Lederwaaren**

Damentaschen,  
Portemonnaies,  
Cigarren-Étuis,  
Brieftaschen,  
Damenportefeuille.

**Robert Kunze,**

Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

**Einladung**

zur Besichtigung der in meinem neueröffneten Parterre-  
Eckladen ausgestellten kompletten

**Braut-Ausstattung**

in modernem Geschmack.

**Otto Schubert,**

Möbelfabrik,

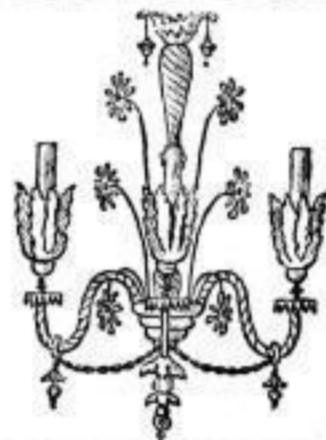
Spezialität: Braut-Ausstattungen und Schlafsophas,

**14 Wallstrasse 14,**

Parterre, I. und II. Etage.

Eckhaus direkt am alten Polytechnikum, Antonplatz.

Geegründet 1873.



Jederzeit die  
neuesten Muster  
von  
Beleuchtungs-Gegenständen  
führen und vollständige  
**Lichtanlagen**  
für Gas und elektrisch hier und  
auswärts stellen her  
**Ebeling & Croener,**  
Dresden, Pragerstr. 28.

**Möbl-Transport-Gelegenheit.**

Von:

Berlin,  
Breslau,  
Jena,  
Kassel,  
Leipzig,  
München,  
Schwarzenberg,  
Weimar,  
Wien,  
Wiesbad.



Nach:

Brandenburg a. N.,  
Chemnitz,  
Frankfurt a. M.,  
Görlitz,  
Hamburg,  
Köln a. Rh.,  
Potsdam,  
Stuttgart,  
Zwickau.

Verpflichtet sich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit  
und ohne Umladung und gestattet sich hierbei besetzt auf seine grossen, verschliessbaren  
Patent-Möbelwagen aufmerksamer zu machen.

Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.



**Damen- und Mädchen-**

**Stroh Hüte**

Fantasie-  
Hüte!  
Modelle!



Umarbeit-  
Hüte  
schnell u. sauber.

Hoflieferant,

**Stroh- und Filzhut-Fabrik,**  
Zinzendorfstrasse 51.

Alles in meinen bekannt vorzüglichen Fabrikaten in  
grösster Auswahl zu billigsten Preisen.



**Modistinnen billigste Engros-Preise.**

**Patent Springfeder Matratzen**  
Westphal & Reinhold.  
Berlin.



elastisch  
gesund

dauerhaft

Überall  
erhältlich

**Seestrassse 19, gegenüber Seestrassse 19**

werden die aus der Reichold'schen Konkursmasse zurückgekauften Waaren als:

**Teppiche, Portièren, Tischdecken, Divan-  
Decken, Möbelbezüge, Moquettes, Plüsch,  
Fantasiestoffe, Ripse, Läuferstoffe in Wolle,  
Cocos u. s. w.**

bis auf Weiteres zu und unter Taxpreisen ausverkauft.

**Linoleum, glatt und bedruckt, zu Fabrikpreisen.**

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

Verlag von C. Neumann, Neudamm-Strasse 11, Berlin

Verlag von C. Neumann, Neudamm-Strasse 11, Berlin

Alles für die Frauenwelt.

Westphalen: Eine Frau oder Geman... Eine Frau in Westphalen... Eine Frau in der Stadt... Eine Frau in der Provinz...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Baby Hildegunde

Anna Hagenbach... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Silben-Räthel.

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Geographische Aufgabe.

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Belletristische Sonntags-Beilage zu den „Dresdner Nachrichten“.

No. 45.

Samstag, den 16. April.

1899.

Im Mund der Leute.

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...

Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau... Einmal eine Frau...





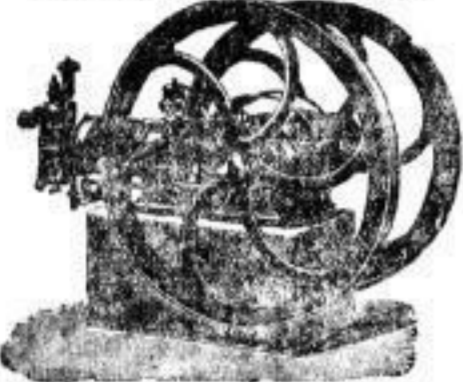
# Japan Twild

neuer und haltbarer wie glatter Bouard, regenecht, nicht schließend, zu wirklich praktischen, eleganten Sommerkleidern, empfiehlt in ganz neuen Mustern in größtlicher Auswahl

**Carl Schneider,**  
8 Altmarkt 8,  
Ecke Frohngasse.

## Moritz Hille's neueste Original-Motoren

Fernsprecher Amt I, No. 1528.



Telegr.-Adr.: Motorenhille, Dresden. Preislisten gratis.

Grossartige Verbesserungen und Neuerungen an  
**Gas-, Benzin-, Petroleum-, Roh-Naphta-,  
Acetylen- und Regenerator-Gas-Motoren.**  
Locomobilen, Motorräder und Motorwagen jeder Art  
für sportliche und gewerbliche Zwecke.

→ Motore werden auch ohne Fahrzeuge abgegeben. ←  
Vielfach prämiert. Inhaber der Königl. Sächs. und Bayer. Staats-  
medaille für hervorragende Leistungen im Gasmotorenbau.  
Tüchtige Vertreter gesucht.

**Moritz Hille, Motorenfabrik,  
DRESDEN-LÖRTAU.**

Bitte mich nicht mit einer ähnlich lautenden Firma, der ich  
nicht mehr angehöre, zu verwechseln!

## Seidene Braut-Stoffe

Einfarbig und damassiert  
weiss, schwarz und farbig.  
Unübertroffen in Preis und  
geschmackvoller Auswahl.

**Siegfr. Schlesinger,**  
König Johann-Strasse Nr. 6.

Dresden.

### Töchter-Pensionat

von H. Richter & M. Kunze,  
Walburgstrasse 1, Ecke Ferdinandplatz,  
Vorzügl. Ausb. in Witt. Sprachen, Haush.  
Angen, Familienleben, Liebes. Pfl. — Preis  
mäßig. Beste Empfeh. d. Eltern d. Pent. —  
Prop. umgeh.

## Hochzeits-

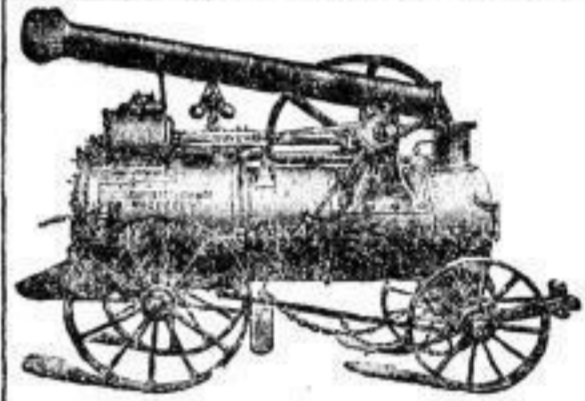
und  
**Fest-  
Geschenke**

aparte Neuheiten  
in allen Preislagen.

**Schloss-Strasse,  
Friedr. Pachtmann,**

Königl. Sächs. Hoflieferant,

Katalog **Schloss-Strasse.** grat. u. frko.  
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.



Locomobilen,  
Centrifugal-Pumpen

empfehl. zur Miete  
**Hermann Protze,**  
Heidenau, Bez. Dresden.

Ecke  
Quergasse

**Aug. Hofmann Jnh.: E. Mögel**  
Scheffelstr. 11. Dresden Scheffelstr. 11.

Ecke  
Quergasse



Tafel-Service  
für 6 Pers. v. 16 Mk. an.  
" 12 " " 25 " "



Kaffee-Service  
für 2 Pers. v. 2.25 Mk. an.  
Grösstes Lager.



Wein-Service  
für 12 Pers. v. 16 Mk. an.  
Stets zu ergänzen.



Wasch-Geschirre  
bunt v. 330 Mk. an.  
über 200 Muster.



Vasen, Jardinieren,  
Wandplatten  
etc.

**Brautausstattungen — Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke.**

Das  
**Manufactur-, Modewaaren- u. Confections-Haus**

# Robert Böhme jr.,

Dresden, Georgplatz Nr. 16, Eckhaus  
Waisenhausstr.,  
unterhält ein großes Lager

## Damen-Kleiderstoffe

jetzt in einfachen und mittleren Genres, wie auch in hocheleganten  
Fantasie-Neuheiten.

Als bevorzugt von der Mode gelten:

**Cover-Coats, Crêpes, Loden, Alpaccas**  
und schmale und breitere Linienstreifen.

Durch direkte Verbindung mit den leistungsfähigsten Fabrikanten, ist  
die Firma in der angenehmen Lage, Vortheile zu bieten, wie sie keiner  
Niemand bieten kann.

Für jeden Haushalt  
Küchen-Einrichtungen  
mit Küchenmöbel  
**Geb. Eberstein**  
Altmarkt

Erstlingswäsche  
und alle Stoffe dazu

solid  
und billig.  
**28** Ernst Venns,  
Altm. anstr. 28.



Portièren-  
Garnituren  
in Holz, u. Ech. Eiche  
Gardinenstangen  
Rouleauxstangen  
Zuggardinen-  
Einrichtungen  
Rosetten  
Amoretten  
Portièrenketten  
Gardinenketten  
Teppichfeger  
Stahlspähne  
Hämmer, Zangen  
Nägel  
Vorleschlösser  
etc. etc.

**C. F. A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7.



Bestreiter: H. Niedenführ, Dresden,  
Strubestraße 9.

# Möbel.

Grösste Auswahl von sämtlichen Polster- u. Tischermöbeln  
in nur streng solider und stylvoller Ausführung, ein-  
zelne Stücke als auch ganze Wohnungs-Einrichtungen,  
vom einfachsten bis zum feinsten Genre, sowie ge-  
schmackvolle Innendekorationen empfiehlt zu den  
billigsten Preisen

das Möbelmagazin v. Mitgliedern der Tischner-  
und Tapetirer-Innung,  
S. mit bechränkt. Haftung.

**Johannesallee 1, parterre,**  
an der Marienkirche. Telefon 727. Amt I.

## Fichtene Stangen

in allen Stärken u. Längen, ebenso Weich- und Baumföhle  
und Nadel liefert billigst in Fuhren und Waggon.

**Max Partzsch, Leubnitz-Renofra.**

Telephon Amt I 4209. Exhibition Biederbahn Strichen-Dresden.

## Original Prager Schinken

mit  
amtlich



eigebrennter  
registrierter

Schutz-

Marke

empfehl. zu billigt. Tagespreisen bei reichlicher Zufuhr. In's Haus  
die Lebensmittel-Export- und Import-Gesellschaft  
**Heitler & Co.,** Prag-Karolinenthal.  
Vertreter und Lager: **Gustav Silberstein,** Dresden,  
Werderstraße Nr. 21.

Seite 24 „Dresdener Nachrichten“ Seite 24  
Sonntag, 16. April 1899 — Nr. 103

Druck von G. Neumann, Neudammstr. 11, Dresden.



**Cosmos Seife**  
Guthmann's

In allen einschlägigen Geschäften käuflich, sowie bei  
**T. Louis Guthmann,**  
Schlossstrasse 11,  
Pragerstrasse 31,  
Bautznerstrasse 31.

**Cosmos Seife**  
Guthmann's



**„Austria“-Fahrräder**

sind auch für 1899 die feinste Marke.  
**Unerreicht leichter Lauf!**  
Mustergültig in allen Theilen.

Prämirt mit **K. K. Staatsmedaille,**  
5 goldenen Medaillen, 5 Ehrendiplomen.

**„Austria“-Fahrradwerke**  
**Robert Hinkelmann,**  
Teplitz. Dresden. Wien.

Fabrik: Chemnitzstrasse 28,  
Gedekte Fahrbahn: Chemnitzstrasse 29,  
Verkaufsstelle: Zwingerstrasse 23.

**Seidenstoffen  
Wollstoffen  
Foulards**

In **Frühjahrs- u. Sommer-Neuheiten** sämtlich eingetroffen. Die Auswahl darin ist **ebenso reichhaltig** wie geschmackvoll; Preise sind entsprechend den **soliden Qualitäten billig** und haben den Vergleich mit **meist minderwerthigen** Fabrikaten, die in **markt-schreierischen Reklamen** angeboten, keineswegs zu scheuen.

In **Wolle** biete — als weit unter Preis — an: **Einen Posten reinwoll. heller Sommer-Loden,** 120/140 cm breit, Meter **Mk. 1,50.**

Weiter stelle ein Sortiment **echt chinesis. Seidenfoulard** bester Qual. wach- u. luftecht, in reizenden neuen Mustern zum Ausverkauf. Preis **Mk. 1,50** in 60 cm Breite.

**Reste**

in **Seiden- und Wollstoffen** in allen Längen zu Kleibern, Blousen, Jupons und Belägen zur Hälfte des Kostenpreises.

**J. Spörri,**  
27 Pragerstrasse 27.

**Marwede's Moosbinden**

sind seit 15 Jahren anerkannt die besten, beliebt wegen ihrer Weichheit und grossen Aufnahmefähigkeit; zu haben in den Geschäften von:

- Carl Glöckner, Sanitäts-Bazar, Amalienstr. 10.
- Johanna Schneider, Umlandstr. 2.
- A. Behrendt, Halbesandstr. Ecke Reissigerstrasse.
- Therese Deumer, Condit-Spezialität.
- Anna Dirichel, Condit-Waagen, Pragerstr. 1.
- Herrn. Straube, Neumarkt, Dampfftrasse 38.

**Gummistrümpfe,**

besten Schutz gegen **Krampfaderu, Gicht** und **rheumatische Schmerzen** werden nach Maß **billigst** angefertigt.

**Gebr. Wilke, Plauen i. V.**  
Preislisten und Maßanleitung vortofrei.

**Honig.**

Reinsten, garantiert reinen, unverfälschten Bienehonig vert. die **10 Pf. Dose** zu 650 Mt. feils. **A. Steinkamp,** Antefel, Cluppenburg, Gijth. Linden-burg.

**Prof. Märker,**

sowie andere mit der Hand verlesene Sorten  
**Saatkartoffeln**  
verkauft von 1,80 Mk. pr. Ctr. an  
**Rich. Hörnig,**  
Pirn.

**Reich. Hörnig,**  
Pirn.

**„Taberna“**

Moritzstrasse 5,  
an der König-Johannstr.,  
**Weingrosshandlg.,**  
gegründet 1873.  
Besitzer:  
**Reinhold Ackermann.**

**Tarragona,**  
roth, herb.  
1,10 M., bei 25 Fl. 95 Pl.

**Tarragona,**  
roth, süss.  
1,25 M., bei 25 Fl. 1,10 M.

**Tarragona,**  
weiss, weis, mild,  
à Fl. 1,25, à Fl. 1,50.

(Diese Qualitäten sind **Magenleidenden** ganz besonders zu empl.)

**Rhein- und Moselweine, Bordeaux**

(aus den hervorragenden 1892/93er u. 95er Ernten), verschiedene **spanische** und **portug. Weine.**

Altes Lager von  
**Rum, Arac, Cognac,**  
**Benicarlo-Punsch.**

Altbekannte, volkstümlichste **Weinstuben.**



**Radfahren** können Sie am schnellsten und sichersten nur auf **Seibt's Radfahrbahn,** Poräbergstr. 11, Teich 2088.

4000 m hoch, mit sicherstem Fortschritt, wo Jeder sofort fahren kann, jeden un-möglich. Radbahn-Schienen, Straßenplaner, Wege und allen Verkehrsmitteln.

**Einzig in Dresden.**  
Gleichzeitig empfehle mein großes Lager von **Radern** mit vielfältiger Waaren.

**Anzugstoffe.**

Neuheiten in guter Qualität für Herren u. Knaben, **Billard-** und **feine farbige Damen-**stoffen eleganten **Promenaden-**kleidern befindet billigst, auch einzelne Meter. **Kleider frei.**  
**Max Niemer,**  
Sommerfeld, N. 21.

**SYHRE PIANOS**

PREISWERT  
TONSCHÖN  
**18. MORITZSTR. 18.**

**Kommoden,** versch. Größen, ein- u. zweifert, 3 u. 4 St. Schrank, Stühle, Bettstätten, 1 dachf. Toilettenkommode, ein Tisch, 1 u. 2 St. in in- und auswärts. **2. 1. Köhler.**

**Jacket-Kostüme**

aus Covercoat — neueste Farben.  
Jacket auf Seide

**Mk. 28.**

**Jacket-Kostüme**

aus Loden — alle Farben.  
Jacket auf Seide

**Mk. 30.**

**Jacket-Kostüme**

aus Cheviot — solide Qualitäten.  
Jacket auf Seide

**Mk. 35.**

**Jacket-Kostüme**

aus reinwollenen Tuchen, sehr apart.  
Jacket auf Seide

**Mk. 38.**

**Kostüm-Röcke**

in colossaler Auswahl, schwarz und farbig.

**≡ auffallend billig. ≡**

**L. Goldmann,**

**Kaufhaus für Damen-Mäntel,**  
am Altmarkt.

Seite 25 „Arbeiter Nachrichten“ Seite 25  
Sonntag, 16. April 1899 — Nr. 105



Unsere Frühjahrs- und Sommer-  
Neuheiten in:

*hemd-Blousen,*

**Capes,  
Jackets,  
Kragen,  
Jaeket-Costumes,  
Staub- und Regen-  
Mänteln**

halten wir in bester Ausführung empfohlen. — Exakte Anfertigung nach Maass. —

**Gustav Kaestner & Koehler**  
Marienstrasse 8.

**Jackets, Capes, Kragen.**



Jacket Mk. 22.—

aus schwarzem Colorkrem mit  
Moire-Shawl und Tressen-  
Besatz.

Kragen Mk. 18.50—24.—

auf schwarzem Taft-  
mit Perl-Überkragen, Taft-  
und Spitzen-Volants.

**Adolph Renner**

Dresden, Altmarkt 12.

**SECT**  
Zu beziehen durch die  
Weinhandlungen.

**MATHEUS MÜLLER**  
Hoflieferant  
**ELTVILLE R.H.**  
Besonders empfohlen:  
CHAMPAGNE, EXTRA, GERMANIA SECT.

**Reinseidene schwarze Damaste** 1.25.  
garantirt festes Fabrifat, Hunderte Muster . . . Mk. 3.75, 3, 2.25.

**Reinseidene Blousenstoffe** 1.—  
größte Neuheiten, aparte Farben, enorme Auswahl, Mk. 3, 2.50, 1.75.

**Reinseidene und halbseidene Merveilleux** 0.65.  
schwarz und farbig, großes Sortiment . . . Mk. 3.50, 2.75, 1.90.

**Seiden-Reste, Stück von 0.15 Pf. an.**

**Crefelder Sammet- und Seidenhaus Seifert & Co.**  
(Muster nach auswärts franco.) Pragerstr. 28, I. Et. (Sein Laden.)

**Roh-Tabake**

bei **Carla Thiele**, Dresden-N., Heinrichstr. 16.

**Seidenhaus  
Nanitz**

Pragerstr. 14. Hoflieferant  
preiswerthe Frühjahrs-Neuheiten.

Original Chinesische Handlung

**Taen Art Hee**

Spezial-Import von 30 verschiedenen Sorten **Thee** von 2 Pfund an bis 20 Pfund sechs Mal präparirt.

**China- und Japan-Waaren.  
Teppiche** verschiedener Grössen.

Bronzen, Kaffee- und Thee-Services,  
Cloisonnés, Schirm-Ständer, Ziegenfelle,  
Vasen, Wandschirme etc.

**Victoriahaus**, Waisenhausstrasse Dresden-A.

Seit dem Jahre 1868 in Verwendung:

**Berger's Theer-Seife**,  
durch Stener medicinische Eigenschaften empfohlen, wird in den  
schwersten Fällen mit glänzendem Erfolg angewandt gegen  
**Hautausschläge aller Art**,  
insbesondere gegen chronische und subacut verlaufende, Krätze, Herpes  
und parasitäre Ausschläge, sowie gegen Strophilose, Hautschuppen,  
Schwamm, Nesselsucht und Erythema. Berger's Theerseife  
enthält 10 Prozent Glycerin und unterscheidet sich wesentlich  
von allen übrigen Theerseifen des Handels.  
Bei hartnäckigen Ausschlägen sendet man auch die sehr  
wirksame

**Berger's Theerschwefelseife**.  
Als mildere Theerseife zur Bekämpfung aller Unreinheiten  
des Teints, gegen Haut- und Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie  
als unübertreffliche kosmetische Wasch- und Badeseife für den  
täglichen Bedarf dient.

**Berger's Glycerin-Theerseife**  
die 55 Prozent Glycerin enthält und vorzüglich für  
Prete von 21. jede Sorte 60 Pf. faunnt Broich.  
Besuchen Sie in den Apotheken unbedingt Berger's  
Theerseifen und geben Sie auf die hier abgebildete  
Schwamm- — Sie haben in Dresden in den Apotheken von  
Paul Schwarzlose, Zwickauerstr. 13. Herrn Koch, Alt-  
markt 5. und Frau Teichmann.

**Pfund's keimfreier  
(sterilisierter)  
Milchzucker**,  
in Blechdosen à 1/2 kg Inhalt.  
empfehlen allen Müttern und Kindern. Pflegerinnen.

**Dresdner Molkerei  
Gebrüder Pfund**,  
Dresden-N. Hauptentfer: Bautznerstr. 79.

**Martin Jacoby & Co., Bankgeschäft.**  
Berlin SW. 12, Friedrichstrasse 11. I.  
An- und Verkauf von Effekten pr. Cassa und per Zeit.  
Provision „Eins vom Tausend incl. Courage.“  
Gratis-Ermäßigung fälliger Coupons, Controlle verlosener  
Effekten, sowie gewissenhafteste Auskunftsertheilung  
aller Effekten. Im Verlage erscheint:  
„Der Börsen-Bote.“

Bericht über die Börsenlage, Besprechung einzelner  
Unternehmungen, Briefkasten, Prämien-Cours-  
Tabelle. (Geschäfte mit Versicherung gegen Coursverlust.)  
Probenummern gratis und franko.

**Für Haarleidende!**  
Untergeschürter mit des Ausfalls der Haare in 8 bis  
14 Tagen, stellt aus kahlen Stellen und Blatten, sobald nach  
Sonnenschein vorhanden, in 6 Wochen bis zu 1 Jahre den  
Sonnenschein wieder her, heilt Schuppen, Schinnen, Bart-  
und Haarflechten und das frühzeitige Ergrauen  
der Haare nach höchster Erfahrung und Erfahrung sicher  
und schnell.  
**Julius Scheinich**,  
Dresden-Neustadt, Zwickauerstr. 1. part.  
Auch empfiehlt derselbe seine Behandlungsmethode s.  
radikalen Verhütung der Gichtthaare bei Damen.  
Erscheinung: Früh 8—9, Nachm. 2—6, Sonntags 11—1 Uhr.

Seite 27 "Freiburger Nachrichten" Seite 27  
Sonntag, 16. April 1909 Nr. 105

Eleganteste  
Frühjahr-  
Toiletten  
für  
Damen



# Jacket-Kostüme

Herrenarbeit.

Aus Covercoat vorzügliche Qualität  
Jacket auf Seide, 50 Mk. 40 Mk. und 30 Mk.

Aus Covercoat, gezwirnt u. angenehm leicht  
Jacket auf Seide, 38 Mk. 29 Mk. und 24 Mk.

Aus Cheviot, wasserdicht  
in 6 Farben 32 Mk. 26 Mk. und 18 Mk.

Gutpassende  
Rockschnitte

Bedeutende Auswahl  
für jede Figur vorrätig.

# Geb Brüder Jacoby

Damen-  
Confections-Haus.

34. Wilsdruffer-Strasse 34.

GOLDENE KÖNIGL. BAYR. STAATSMEDAILLE NÜRNBERG 1896 für hervorragende Leistungsfähigkeit u. ausgezeichnete  
dunkle u. helle für den Export bestimmte Biere.

# Erste Culmbacher

Actien-Exportbier-Brauerei  
CULMBACH IN BAYERN.  
Bei Weitem grösste Brauerei der Stadt Culmbach.

GEGRÜNDET 1872.

Gesamtabsatz im Geschäftsjahr 1897/98: 198.851,60 Hectoliter.

- Ia. Dunkles kräftiges Exportbier
- ff. Helles Salon-Tafelbier (Specialität Bayerns)
- ff. Versandt-Bier „MONOPOL“ (mitteldunkel)
- ff. St. Petri-Bräu (dunkel, leichter Art)

Absatz in Sachsen 123,367 Hectoliter, Absatz in Dresden 44,450 Hectoliter,  
Absatz der Dresdner Filiale 36,411,38 Hectoliter.

Filialen: Dresden, Görlitz, Grossenhain, Freiberg, Döbeln,  
Cöln a. R., Wiesbaden, Frankfurt a. M.

Vertreter in allen grösseren Plätzen Sachsens, des deutschen Reiches und des Auslandes.

Telephon 1, 107. Filiale Dresden, Schützenplatz 9 u. 11. Telephon 1, 107.

Königl. Bayerische goldne  
Staatsmedaille,  
Nürnberg 1882

Ehrendiplom & Medaille

höchster Preis für höchste Punktzahl

Weltausstellung Chicago 1893

Goldene Medaille, Frankfurt 1894

2 Ehrendiplome mit goldenen Stern

(höchste Auszeichnung Köln 1889)

Verdienst Medaille

(höchster Preis) PORTO ALLEGRE

BRASIL 1881

Königl. Sächsische Staatsmedaille

höchster u. einziger Preis

DRESDEN 1894.

Ehrendiplom und Goldene Medaille

höchster Preis Leipzig 1892

Ehrendiplom (höchster Preis)

Hannover 1884.

2 silberne Medaillen & Ehrenzeichen

höchste Preise vom Deutschen Gasl.

wirthverband auf drei hintereinander

stattgefundene Ausstellungen

HAMBURG 1876, BRESLAU 1877, DRESDEN 1878.

# Albert Sennewald,

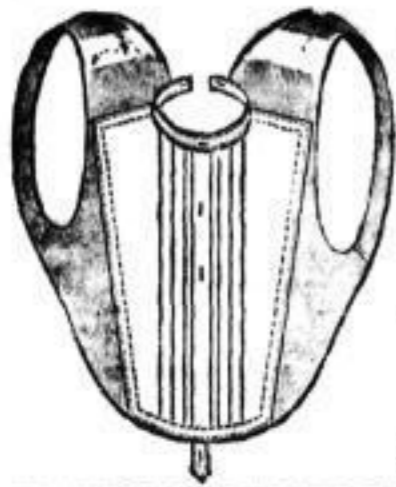
Haupt-Comptoir: Niedergraben 1. Dresden-Neustadt. Lagerhaus: Kellerstrasse 6. am Schief. Bhf.

Möbel-Transport, Verpackung, Spedition, Lagerung, Trage-Institut.

von: Ruffia, Bausen, Berlin, Bodenbach, Bräuel, Bunzlau, Budapest, Döbeln, Dortmund, Elberfeld, Gienach, Freiberg i. Bad., Halle a. S., Hamburg, Karlsruhe, Königsberg i. Pr., Leipsig, Lemburg (Galizien), Ludenwalde, Magdeburg, Plauen i. S., Potsdam, Straßburg, Weimar, Wien, Wiesbaden, Zittau, Zwickau.

Gelegenheitswagen

nach: Bausen, Berlin, Breslau, Chemnitz, Dausa, Frankfurt a. M., Görlitz, Hamburg, Leipsig, München, Plauen i. S., Riesa, Stuttgart, Wien, Wiesbaden, Zittau, Zwickau.



**Praktisches  
Vorhemd**  
mit glatter Brust  
von 110 Pf. an empfiehlt  
**Julius Kaiser,**  
36 Pragerstr. 36.

**W. SPINDLER**

**Färberei u. Reinigung**  
von Damen- und Herrenkleidern,  
sowie von Möbel-Stoffen jeder Art.  
**Wasch-Anstalt**  
für Gardinen aller Art, echte Spitzen etc.  
**Reinigungs-Anstalt**  
für Gobelins,  
Smyrna-, Velour- und Brüsseler Teppiche.  
**Färberei u. Wäscherei**  
für Federn und Handschuhe.  
**DRESDEN,**  
4 König-Johann-Strasse 4,  
31 Prager-Strasse 31,  
44 Lindenau-Strasse 44,  
Neustädter Rathhaus,  
27 c. Bautzner-Strasse 27 c.  
Annahme-Stellen:  
**Weisseritzstr. 66 bei O. Wentzche,**  
**Königsbrückerstr. 41 bei B. Fischer,**  
**Strehlen, Residenzstrasse 33, bei**  
**Anna Vogel.**

**Färberei.**

Soolbad und Sanatorium  
**Wittekind**  
bei Halle a. S., in der Nähe u. nördlich  
der vorzüglichen Sool- und Moorbäder  
von Schöcher, Eilenburg, Köthen, Bismarck-  
Soolbäder, Wasserheil u. s. w. Anstalt,  
der bewährt, physikal. Heilmittel, Man-  
nager, Electricität u. d. s. w. Fräulein  
Kunze im April und Mai, Saison der Witte-  
Kinden. Dirg. Arzt: Dr. Laage. Prospekte durch die Kur-Verwaltung.

**Kranken-Möbel.**  
**Rollstühle**  
für Kinder und Erwachsene,  
verschiedene Ausführungen.  
**Ruhestühle**  
zum Sitzen und Liegen,  
in jede Lage stellbar.  
**Verstellbare Kopfkissen**  
für Personen, welche sehr leicht schlafen, unentbehrlich:  
**Klosetstühle, Treppen-Tragestühle,**  
**Ruhebetten, Bettische, Lesetische u. s. w.**  
(Katalog gratis!) empfiehlt  
**Rich. Maune, Fabrik Köbnau**  
Verkaufsstelle:  
Dresden, Marienstr. Nr. 32.

**Thüringer Grottensteine**  
zur Anlage von Festungen, Ruinen, Grotten, Winter-Gärten,  
Gartenhäusern, Wasserfällen, Pavillonen, Terrassen, Wasser-  
und Aussichtstürmen, kirchlichen Bauten, Lourdesgrotten, Wäldchen,  
Illustrirte Preislisten umsonst und frei.  
Grottenstein-Bauten oder Lager befinden sich in allen größeren  
Städten Deutschlands und den Hauptstädten des Auslandes.  
**Clingen-Grotten, Thüringen.**  
**C. A. Dietrich,**  
Soflieferant.  
Die Einweihung der 'König Albert-Jubiläum-  
Grotte', Rue i. G., durch die Behörden, Schulen und Vereine  
fiel am 30. Oktober 1898 statt.  
**Dr. von Sohlern's Heilanstalt**  
**Bad Kissingen**  
für Magen-, Darm- u. Stoffwechselkrankheiten, Fettleibigkeit u.  
in der Ernährung Überabkömme. Größtes u. ältestes  
klinisch geleitetes Institut am Plaje.  
Geöffnet vom 1. April bis 15. Oktober. Prospekte gratis.  
**Dr. Arb. von Sohlern.**

**Eger's Radfahrer-Kleidung**

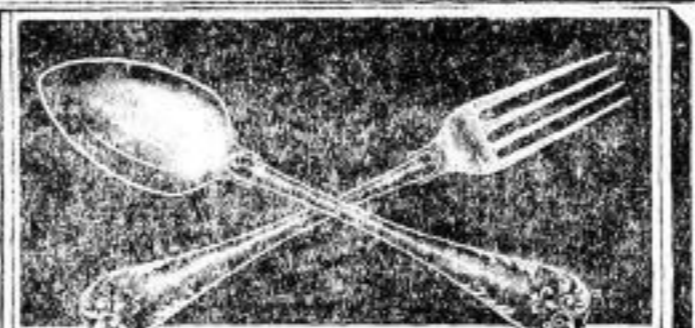
in praktischer und eleganter  
Ausführung.  
**Radfahr-Anzüge**  
DRL 12, 15, 18, 22, 50,  
27 u.  
**Radfahr-Hosen**  
DRL 5, 6, 7, 8.  
**Wasserdichte  
Pelerinen**  
DRL 7, 10, 12.  
**Radfahr-Joppen**  
DRL 6, 7, 9, 11, 14 u.  
**Radfahr-Mützen**  
DRL 1, 1, 50, 2, 3, 4 u.  
**Radfahr-Strümpfe**  
DRL 1, 50, 2, 3, 4, 5 u.  
**Engl. Sweaters,  
Sürtel, Gamaschen.**  
Anfertigung nach  
Maß in gleichen  
Preisen.  
**R. Eger & Sohn**  
5 Frauenstrasse 5  
gegenüber „Zum Pfau“.  
Seite Kreise!      Auswahlendungen!



Die Mitglieder unserer Innung werden  
zu der  
**Mittwoch den 19. April ds. Js.**  
Nachmittags 5 Uhr  
im Vorkaale des Central-Schlachthofes  
und Viehhofes hier stattfindenden zweiten  
jährlichen ordentlichen Innungs-  
versammlung hiedurch eingeladen.  
**Tagesordnung:**  
1. Vortragen von Vorschlägen.  
2. Vortragen neuer Mitglieder.  
3. Besuche zur Aufnahme in die Innung.  
4. Abnahme der Jahresrechnungen pro 1898 für a) den Schlachthof-  
und Viehhof, b) die Innung, c) die Begräbnis- und d) die  
Kaufmanns-  
5. Genehmigung zum Umbau der jetzigen Kleinviehweide-  
halle als Kleinvieh-Schlachthaus.  
6. Genehmigung zur Bestellung eines neuen Direktors.  
7. Genehmigung eines Statutes zur Verleghungsordnung.  
8. Kleine Mitteilungen. — Ansetzung u.  
9. Laut Beschluß der Innungsversammlung vom  
25. Januar 1899 ist unentschuldigtes Ausbleiben mit  
e 1 Mark Strafe zu belegen.  
Dresden, den 5. April 1899.  
**Der Vorstand der Fleischer-Innung.**  
Gustav Müller, Obmeister.  
Die Aufnahme in unsere Fach- und Fortbildungsschule und  
der Beginn derselben findet ebenfalls  
**Mittwoch den 19. April d. J. Nachmitt. punkt 2 Uhr**  
statt.  
**Der Schulvorstand.**

Gegründet 1801.      Gegründet 1801.  
Hochfeine garantiert Original  
**Ménes-Gyorker**  
rote und weisse  
**Muszka-Magyaráder**  
Tafel- und Ménes-Tokajer Ausbruchweine  
und Méneser Cognac etc.  
empfehlen in größter Auswahl  
**JOSEF DOMANY in Arad,**  
Ungarn.  
1. u. f. Stofflieferant, sowie Stofflieferant Ihrer Majestät  
des Königs v. Sachsen, v. Serbien und Sr. Maj. Kaiser  
des Orients in Wien.  
Weingärtenerbesitzer u. Weingrosshändler.

Farbenfabriken vorm. **Friedr. Bayer & Co.,**  
Elberfeld.



**Henniger & Co.**  
Berlin, gegründet 1824  
21 See-Strasse Dresden See-Strasse 21  
FABRIK  
schwer versilberter aus weissem Neusilber hergestellter  
**Essbestecke,**  
**Speise- und Tafel-Geräthe,**  
Anstattungen, Hochzeits- und Festgeschenke.  
**Artikel für Hotels, Restaurants, Cafes etc.**  
Illustrirte Preislisten gratis und franco.  
Ffilialen:  
Berlin, Frankfurt a. M., Breslau, Leipzig,  
Hamburg, Magdeburg.

**Für Diabetiker!**  
**Wermuth-Wein** aus deutschen  
Züchten.  
Gesetzlich geschützt.  
Hervorragend im Geschmack  
und Aroma, enthaltend  
nur **Levulose.**  
Deshalb auch  
geschloffen.  
Original-  
Weinflasche  
Mk. 1.00.  
Krautenthalten,  
Rümpfen, Niederlagen  
Habatt.  
**Eugen Neumann & Co.,**  
Berlin SW. 68,  
Vindenzstrasse 16/17, Vindenzhof.  
Verkaufsstelle: Salomon's-Apotheke,  
Dresden A., Neumarkt 8 u. Landhausstrasse.  
**Sanatorium Krummhübel**  
im Riesengebirge.  
**Kur- und Wasserheilanstalt.**  
Prospekte gratis. Regere Auskunft ertheilt Dr. Eisner.

**Somatose**  
ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches  
(Eiweisskörper und Salz) bestehendes reines Albumosen-Präparat,  
geschmacklos, leicht lösliches Pulver,  
als hervorragendes  
**Kräftigungsmittel**  
für  
schwächliche, in der Ernährung Magenkränke, Weicherrinnen,  
zurückgebliebene Personen, an englischer Krankheit  
Nervenleidende, Brustkränke, leidende Kinder, Genesende,  
sowie in Form von  
**Eisen-Somatose**  
besonders für  
**Bleichsüchtige**  
ärztlich empfohlen.  
Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer  
Bindung, als ähnlich der Form, in welcher sich das Eisen im  
Körper befindet.  
Somatose regt in hohem Maasse den Appetit an.  
Erläutlich in den Apotheken und Drogerien.  
„Nur echt, wenn in Originalpackung“.

**Deutscher Inserenten-Verband**  
eingetragene Genossenschaft m. b. H.  
Zweck: Gemeinsame Wahrung der Interessen der  
Inserenten, sowie Vergeltung der Inserate durch  
eigene Centralstelle. Statut-Auszug versendet auf  
Wunsch  
**Die Direktion zu Köln.**

**Kronen-Quelle**  
zu Obersalzbrunn i. Schl.  
wird ärztlich empfohlen gegen Nieren- und Blasenleiden, Gries-  
und Steinbeschwerden, Diabetes (Zuckerkrankheit), die verschie-  
denen Formen der Gicht, sowie Gelenkrheumatismus. Ferner  
gegen katarrhalische Affektionen des Kehlkopfes und der Lungen,  
gegen Magen- und Darmkatarrhe.  
Die Kronenquelle ist durch alle Mineralwasserhandl. und Apotheken zu  
beschaffen. Broschüren mit Gebrauchsanweisung auf Wunsch gratis und franco.  
Brief- und Telegramm-Adresse: Kronenquelle Salzbrunn.  
Mehnen-Apotheke, Kronen-Apotheke, Weiss & Henke,  
Haupt-Niederl. der Kronen-Quelle

Seite 29 "Erbauer Stadtrichter" Seite 29  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

# Unter dem Namen „Malzkaffee“

kommt vielfach nur gebrannte Gerste oder geröstetes Malz zum Verkauf. Ein wirklicher Malzkaffee — eine Verbindung von Malz und Kaffee — ist in Folge seiner patentirten Herstellungsweise allein der Kathreiner'sche, der Geschmack und Aroma des Bohnenkaffees in hohem Grade besitzt, und nur in plombirten Packeten mit dem Bilde Kneipp's zum Verkaufe kommt.



## Grösstes und feinstes Spielwarenhaus.

Lawn-Tennis-Ausstellung. — Alle Sorten Sommer- und Gartenspiele.  
Fabrik-Vager: engl. Angelgeräte von E. Maccort; Richter's Koffer-Steinbaukasten. — Preislisten frei.

**B. A. Müller, Pragerstrasse 32.**



**I. Dresdner**  
**Elektrische Heil-Anstalt**  
(gegr. 1881)  
Neust. Markt (altes Stadt Wien, I.),  
Eingang an Klosterstrasse 2.  
Unfallbedürftigen höflichst erbeten!

**Neu! Neuestes verbessertes Elektrisches Lichtbad Neu!**

von grösster Vollkommenheit, nach Prof. Dr. Winternitz (D. N. Patent angem.) Unergleichlich wirksam, sowohl als Ersatz für Sonnenbäder als auch als Schulpbad mit Belichtung. Dem leidenden Publikum sowie den D. Ärzten & gefl. Verordnung empfohlen. Lichtbad-Prospette gratis u. franco. (gr. illust. Hauptprospette 50 Pf.).

## Hilfe für Kranke.

Behandle durch Lebensmagnetismus mit nachweisbarem Erfolge und ohne Medizin oder Apparate Neuenleidenden und die eustrophischen Krankheiten, als: Lähmung, Schwäche, Fetters, Epilepsie, Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Entzündungen der Augen, Krämpfe, Fieber und Kopfwehen, Verdauungs-, Niere, Leber- und Harnröhrenleiden. Langjährige Erfahrung. Zahlreiche Zuschriften zur Einsicht. Sprechzeit: Wochentags von 9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags, Sonn- und Feiertags von 8 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags. Besuche bei Patienten auch nach auswärts. Sonntags möglich. Auf schriftliche Anfragen wird Auskunft erteilt.

Emmy verw. Gustav Oehmichen, Magnetoplatin,  
Dresden-Alstadt, Marschallstrasse 44, I.  
Bitte, anzuschreiben.

# Nur mit Wasser

und etwas Zucker stellt man aus **Voageley-Gelee-Bonbons** leicht und schnell das köstlichste, kristallklare Frucht-Gelee her. Ein Carton à 30 Pf. ergibt ca. 1 1/2 Pfd. Gelee, ausreichend für ca. 8 Personen. Man achte beim Einkauf auf den Namen **Voageley**.

Erhältlich in den besseren Drogerie-, Kolonialwaren- und Delikatessgeschäften.  
Haupt-Vertreter für das Königreich Sachsen: **Friedr. von Hagen, Leipzig-Rendnitz.**

## Harnröhren-Leiden,

**Gonorrhoe, Ausfluss, Blasen-Leiden** werden ohne Berufsstörung schnell geheilt und beseitigt **Dr. Brandes amerikan. Santal-Perlen**. Die Perlen wirken vollständig schmerzlos und greifen weder Magen noch Nieren an. Preis per Alcon 3 Mk. mit Verpackung. Jede Perle enthält Cambrideöl 0,05, Santalöl 0,25. Allein-Verkauf und Versandt **Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8.**

## Jerusalem Ausstellung-Lotterie

Große Waaren-Verloosung zum Besten des Albert-Vereins.

Ziehung Ende April.

3000 Gewinne im Werthe von 5000 Mark, u. 1 prächtig. Bismarck-Bild in Eisenrahmen — **Geheim Sr. Majestät des Königs** — ausgestellt in der Kunsthandlung von **Emil Richter, Pragerstr. 13**. 1 silberne vergoldete Waage mit Waage, Werth 150 Mk., 1 Singer- u. 1 Grohmann'sche Nähmaschine, Werth je 90 Mk., 1 Gobelin von Frau Hofrath **Ziegfried Zehlfinger**, Werth 50 Mark, und folgende Gegenstände, welche nachgenannte Firmen freundlich ausgestellt haben: 1 Spiegel-Parquetuhr bei Herrn Hofschmied **Paul Thimig**, Schloßstr. 1, silb. Kaffeemaschine und eine Kollektion feiner Silberwaaren bei der **Württembergischen Metallwaarenfabrik**, Waisenhausstr. 1, diverse feine Kaffeemaschinen und andere Vorzeilangegenstände bei den Herren **Hoflieferanten Carl Anhäuser**, König Johannisstr. und **Ernst Göde**, Wilsdrufferstr. 18, diverse Zimmerverlegetische bei den Herren **Hoflieferanten Hugo Borach**, Seifstr. 1, diverse chinesische Porzellanwaaren bei den Herren **Andolf Seelig & Co.**, Pragerstr. 1, verschiedene hochlegante Lampen bei den Herren **F. H. Bube**, Schloßstr. 1, und **Berger & Zowade**, Wettinerstr. 1, mehrere werthvolle Gemälde bei Herrn **Carl Rosenmüller**, Wilsdrufferstr. 1, und **H. W. Müller**, Hauptstr. 1.  
**Loose à 50 Pfennige** sind in den obigen und den durch Plakate kenntlichen Geschäften, sowie im Kantor des **Etablissemens Wiener Garten** zu haben, sowie Versandt gegen Einreichung des Betrages und Portos 11 Loose à 5 Mark.

## Ihrlich!

Ein Kaufmann in d. best. Jahr, evang. Bisther e. schuldner. Geschäfts u. Grundst. in e. klein, idyllisch schön geleg. Provinzialstadt, wünscht sich zu verheirathen. Damen im Alter v. 25-35 J., welche sich zu verheir. wünschen, ein disponibl. Vermög. v. 20- bis 30,000 Mk. besitzen u. Sum für e. zukünftige, glückl. Häuslichkeit haben, wollen ihre Ade. unter Befug. ihrer Photogr. vertrauensvoll unter **V. 3415** in der Exp. d. Bl. niederlegen.

## Zur Frühjahrs-Blutreinigung u. Abführkur nach Harrer-Kneipp

Kräftig wirkende Mittel: **Wühlhuberthee**, à 1/2 Btl. 50 Pf. (concentr. Auszug aus dem Thee.) **Wühlhuber-Geffenz**, à 1/2 Btl. 50 Pf. (concentr. Auszug aus dem Thee.) **Wühlhuber-Ölfenz**, à 1/2 Btl. 50 Pf. (concentr. Auszug aus dem Thee.)

## Ananas-Rum.

Reiner Theebaugh! Unerreicht zu Grog und Punch! Absolute Reinheit garantiert! 2 Orig.-Bott. Flaschen Mk. 6.— 4 Liter-Bott. Mk. 10.— franco incl. Nachnahme.

**Tho. Nissen, Flensburg Nr. 2**  
Rum - Importeur.  
**Weisse, zarte Haut, Jugendfr.** keine Falten beim Gebrauch von **Ruhn's Kronen-Creme** 1,10 u. 2,20 Mk. u. **Ruhn's Creme-Seife** 50 u. 80 Pf. Echt nur v. **Frz. Ruhn, Kronenpark, Nürnberg**. Dier in d. **Salomonisapoth.**, Neumarkt 8, **Neud. Drogerie, Viktoria-Drogerie, Amalienstr. Weigel & Zeeh, Drogerie, Marienstr. Fr. Wollmann, Drogerie, N. Hauptstr. 1**



Solide Uhren Ketten und Ringe bei **Aug. Reinhardt** 15 Seeftr. 15.

## Für rationelle Teintpflege

**Grolle's Heublumen-Seife** (System Kneipp) Preis 10 Pf. **Grolle's Foenum graecum-Seife** (System Kneipp) Preis 10 Pf. Die erprobte Mittelz. Erlangung u. Pflege eines reinen weissen u. zarten Teints. Wirksam bei Pusteln, Mitosen und Hautunreinigkeiten. Geeignet zu Waschungen u. Bädern nach d. Ideen von **Piarror Kneipp**. Zu haben in Apoth. u. Drogerie oder direkt mindestens 6 Stück (12 St. vers. spezial) aus der **Legat. Drogerie von Joh. Grolle, Brünn (Mähren)**. Jeder Dose unentgeltlich!

## In Dresden zu haben bei

**Friedr. Wollmann, Drogerie; Löwenapoth.; Marienapoth. (auch an gross); Mor. Riebel Nacht.; Günackerstr. 24; Apoth. Schickin, Weichritzstr. 16; Otto Manjok; Georg. Bauhaus, Progerie. (en gros).**

## Bestes größtes Spezialhaus für

# Teppiche

Geflegenheitskauf in Sopha- und Salongröße à 3,75, 5, 6, 8, 10 bis 500 Mk. Gardinen, Portieren, Stuhldecken, Möbelstoffe zu Maßverleihen. **Pracht-Katalog**, 144 Seiten stark, gratis u. franco. **Emil Lefèvre Berlin**, Leipziger-Oranienst. 156.



Alleinverkauf bei **Emil Pitsch**, Wilsdrufferstrasse Nr. 24 und Pragerstrasse Nr. 39.

## BAD GASTEINER THERMALWASSER

für Trinkeuren im Hause. Erprobt gegen Krankheiten des Nervensystems, Gicht, Blasen- und Nierenleiden, Schwächezustände usw. usw. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.

## Damenpensionat zu Norderney.

Seit vier Jahren befindet sich im Verwaltungsgebäude des Seehospitals „Kaiserin Friedrich“ zu Norderney ein Pensionat zum Kuraufenthalt für 20 gebildete junge Damen von 14 Jahren an. Liebevoller Beaufsichtigung und Fürsorge durch eine feingebildete Dame. Herzliche Pflege durch den Director. Kräftige Kost. Freundliche Zimmer, fünf zu einem Bett, fünf zu drei Betten, Spezialal und Wohnzimmer. Pensionpreis in Zimmern zu einem Bett täglich 6 Mk., in Zimmern zu drei Betten täglich 4 1/2 Mk. pro Bett, im Juli u. August 1 Mk. mehr; Kost, ärztliche Behandlung, warme Seewasserbäder eingeschlossen. Wein, Bier, kalte Bäder, Arzneien extra. Die Verwaltung des Seehospitals „Kaiserin Friedrich“ zu Norderney.

## DUNLOP PNEUMATIC

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel **Dr. Gährig's berühmte Bahnhalsbänder**, à 1 Mark, **Bahnperlen**, à 1 Mk. 50 Pf., um Kindern das Bahnen leicht und schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. General-Devot bei **Weigel & Zeeh**, Dresden, Marienstraße 12, **Albert Haas**, Grunacherstraße, **Georg Häntzschel**, Straußstraße.

## Kelle & Hildebrandt, Dresden.



## Stall-Einrichtungen.

## Echte natürliche Badesalze

500 Mark zahlte ich Dem, der beim Gebrauch von **Kothe's Zahnwasser** à 1/2 Btl. jemals wieder Zahnschmerzen bekommt od. aus d. Wunde riecht. **A. G. Kothe Nacht.**, Berlin. In Dresden: **Wohren, Kronen- u. Marien-Apothete, Paul Schwarzgole** u. in d. bekannt. Niederlagen.

## Hermann Roch, Dresden, Altmarkt 5.

so wie alle sonstigen Aufzüge zu medizinischen Bädern, empfiehlt **Hermann Roch**, Dresden, Altmarkt 5.

**Eismaschinen Reibmaschinen Kaffeemaschinen Kupfer u. Messing Kessel** liefert **Theodor Krüger**, Seifengasse 3.

Seite 30 „Dresdner Nachrichten“ Seite 30 Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105



# Siegfried

König-Johann-Strasse 6.



# Schlesinger,

König-Johann-Strasse 6.

# Teppiche

Die Anschaffung eines Teppichs gehört mehr oder weniger zu den größeren Ausgaben eines jeden Haushaltes, so daß die Wahl nur solider Fabrikate nicht genug empfohlen werden kann. Der stets zunehmende Kundenkreis für meine Fabrikate bürgt für besten und billigsten Einkauf.

## Warnung:

**Echt orientalische Teppiche** beanspruchen das Vertrauen der Käufer in allererster Reihe, so daß vor auswärtigen Hausirern (**Nepper** genannt) nicht genug gewarnt werden kann! In kaum deutlicher Weise erzielen diese Leute unter lügenhaften Vorspiegelungen geradezu unsinnige Preise und kultiviren Dresden als ihr vollständiges Absatzgebiet.

# Moquette-Plüsch

hat sich unter allen Möbel-Stoff-Arten zu einer großen Bedeutung emporgeschwungen und dementsprechend unterhalte in den bewährtesten Qualitäten eine überraschende Muster-Auswahl.

**Moquette-Plüsch, 130 cm breit, kosten per Meter Mt. 7.75, 8.75, 10.—, 13.50.**

# Gardinen

bilden seit jeher in meinem Etablissement einen der bedeutungsvollsten Artikel. Solche Fabrikate in **Schweizer, englischen** und **sächsischen Gardinen** in mitbertrefflicher Ausrüstung werden selbst beim Einkauf billigster Qualitäten die weitesten Ansprüche erfüllen.

### Englische Madras

Gardinen und Stores in hochfeinen Ausführungen.

### Abgepasste Spachtel

Stores, Vitragen und Aufsatz-Borduren.

### Englische Mousseline

Gardinen, Vitragen und Stores, waschecht und billig.

### Abgepasste Schweizer

Züll-Gardinen, Stores, Vitragen, Bettdecken.

# Tisch- u. Bett-Decken

in einer am hiesigen Platz nicht wieder vertretenen Auswahl großer Neuheiten.

**Jute-Läufer,  
Woll-Läufer,  
Linoleum-Läufer,  
Velours-Läufer,  
Brüssel-Läufer.**

**Cocos-Matten,  
Faser-Matten,  
Japan-Matten,  
Linoleum-Matten,  
Smyrna-Matten.**

**Gardinen-Halter,  
Wachs-Barchente,  
Gardinen-Spitzen,  
Rouleaux-Schnuren,  
Möbel-Fransen.**



# Anton Müller's

## Anstern-Salon

zum Neuen Palais de Saxe  
9 Neumarkt 9.

**Pa. Holl. Anstern**  
Hgl. von der Aktiengesellschaft für künstl. Zucht, Holland,  
10 Stück Mk. 2,20.  
Nachweislich grösster Umsatz am Platze.  
Wirthen und Wiederverkäufern Rabatt.

**Anstern-Frühstück**  
(ab 10 Uhr früh à Couvert Mk. 2).  
1. 5 Stück Holländer. 2. Reanturlesoup.  
3. ff. Fleischgericht. 4. Käseplatte.

**Diners**  
von 12½ Uhr ab à Mk. 1,50.  
(in besserer Form) Mk. 2,50.  
10 St. Dinerkarten M. 13

Grosses Flaschenweinlager.  
Eugros-Preislste.  
**Pilsner Bier**  
Angenehmer Familienaufenthalt.

**Heute Menu à Mk. 1,50.**  
1. Consommé printannière.  
2. Lachs, Sec. hollandaise oder  
Kalbsaus à la Marengo.  
3. Junge grüne Bohnen.  
4. Englische Hammelkeule.  
5. Compôte. — Salate.  
6. Apfelstrudel.  
7. Französ. Käseplatte.

**Souper-Menu à Mk. 2.—.**  
1. Real turtle soup.  
2. 4 Pa. holl. Anstern oder  
Filetbraten, Sec. madère.  
3. Spargelgemüse.  
4. Kapann.  
5. Compôte. — Salat.  
6. Butter und Camembert.

**„Meierei“, Lössnitzgrund.**  
Heute feiner Tanz.  
Hochachtungsvoll Oscar Gaumitz.

**Tivoli.**  
Heute und morgen  
**Ballmusik.**  
Heute von 4—7, morgen von 7—10 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll G. Böttcher.

**Goldne Höhe.**  
Heute Sonntag feine Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Emil Zschiesche.

**Krystall-Palast,**  
45 Schäferstrasse 45.  
Heute Sonntag von 4 Uhr an und morgen Montag  
von 6 Uhr an

**Grosser Elite-Ball.**  
Hochachtungsvoll Karl Rupprecht.

**Klammt's Gasthof,**  
Niederlockwitz.

**Heute Sonntag Ballmusik,**  
morgen freundschaftlich einladet E. Klammt.

**Gasthaus Neu-Oitra.**  
Heute Sonntag Ballmusik.  
Hochachtungsvoll E. Müller.

**Neu! Neu!**  
**Lichtenhainer Bierpalast**  
früher Strassburger Hof  
an der Frauenkirche 20.

Blutgarantur, Kündigungsrecht, Herrenscheidt, Sopha, Tisch, u. L. N. 2935  
Hochachtungsvoll Rudolf Mosse, Leipzig.



Heute Sonntag  
**feine Ballmusik,**



ausgeführt von der Kapelle des  
R. S. Jäger-Bataillons Nr. 13.  
Hochachtungsvoll  
Jähnichen und Lehmann.

**PALAST** = Restaurant  
Dresden-A  
Ferdinandstr. 4

**Mittagstisch** von 12 bis 4 Uhr  
in jeder Preislage.  
Deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit.  
Täglich Nachmittags 1—3 Uhr  
Abends 8—11 Uhr

**Populäre Concerte**  
von der Palast-Kapelle.  
Direktion: Herzogl. Kapellmeister Fritz Hoffmann.

**Damen-Gesangs-Terzett**  
**„Felicitas“.**  
Opern- u. Concertsänger:  
**Fräulein Therese Busso,**  
**Herr Paul Nelva.**  
Donnerstag Nachmittag: Sinfonie.  
Sonn- und Feiertags von 11 Uhr Mittag-Concert.  
FERDINANDSTRASSE 4

**Tivoli.**  
Heute und folgende Tage:  
**Gesangs- und**  
**Instrumental-Concert**  
von der Münchener Volksänger-Gruppe  
Josef Weinzierl.  
Anfang Wochentags 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

**Sunde-Ausstellung**  
Nur Sonntag den 16. April  
**Hotel Duttler, Dresden.**  
Contributions 50 Pf.

**Gasthof zu Wölfnitz.**  
Endstation der Straßenbahn Postplatz-Wölfnitz.  
Elektrische Beleuchtung des ganzen Etablissements.  
Angenehmer Aufenthalt.  
Heute Sonntag

**Grosses Garten-Freiconcert**  
Von 5 Uhr an  
**Ballmusik**  
Hochachtungsvoll E. verw. Köhler.  
Jahresgelegenheit nach Dresden (Sonnab.) Nachts 12,15 Uhr.

**Central-Halle**  
Heute grosse Ballmusik.  
Von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.  
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll C. Beter.

**Neu eröffnet!**  
**„Wiener Café“**  
Hôtel am Rathaus, Scheffelstr.  
Schöne Fremden-Stauer. 2 neue Billards.  
Die bedeutendsten Tageszeitungen liegen aus.  
(Warme Küche bis früh.)  
C. Baumgartl.

41 Pragerstrasse 41.  
**Schlachten-Panorama.**  
Die Schlacht bei Wörth.  
Geöffnet bis Eintritt der Dunkelheit.

**Friedrichstädter Theater**  
Friedrichstr., Wettiner Säle, Keglerheim.  
Direktion:  
Felix Schleierhard (Leipzig, Krystallpalast u. Drei Linden).  
Heute Sonntag den 16. April (4 Uhr) und Montag  
den 17. April 1899

**Dreyfus,**  
der Verbannte der Teufelskübel  
oder: Jola vor den Schworenem.  
3 Monate in Belgien ununterbrochen gegeben mit größtem Beifall.  
Schauspiel aus der Gegenwart in 5 Akten von H. Wegner.  
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Bretel der Bühne: Nummeriert 1 Mt., 1. Platz 75 Pf., 2. Platz  
und Gallerie 50 Pf.  
Hochachtungsvoll Felix Schleierhard.

**Meierei,**  
idyllisch geleg. Etablissement im Lössnitzgrund.  
Vorsüßliche Bewirthung, großer Concertgarten,  
Zielfläche, Gondelstich.  
**2 großartige Säle.**  
Direkte Kellertaste: Radebeul-Waldschau, Telefon Nr. 38 und  
Post Radebeulbrücke. 25 Minuten von Stationen Weintraube und  
Radebeulbrücke.  
Hochachtungsvoll Oscar Gaumitz.

**Zum Weinstuben**  
**Dürkheimer,**  
Weissegasse 2,  
inmitten der 3 Villen, halten sich einem verehrten hiesigen und  
auswärtigen Publikum bestens empfohlen.  
Täglich frische Waldmeister-Bowle.  
Garantirt naturreine Weine zu selbstigen Preisen. Reich-  
geschmacktes kaltes Buffet, anerkannt vorzüglich warme Küche.  
Aennprecher 3048.

Waisenhausstrasse 19  
Bierling-Haus.  
Jeder Weinkenner versuche  
die Weine des  
**ITALIEN-NATIONALKELLER**  
Silvio Serinzi.  
Bierling-Haus.  
Waisenhausstrasse 19  
Frühstücks- u. Abend-Specialitäten.  
Risotto (Portion 50 Pf.), Macaroni (50 Pf.), Minestre,  
Fritt. etc. etc.  
Feinste reine Weine: Chianti, Moscato d'Asti etc.  
Brettung und Saum-Veredelung der  
edsten Weine. Prill, Cora Turin, Glas 20 Pf.  
Diners à 1,50 Mt. und höher von 12—3 Uhr.

**Restaurant**  
**Hotel Fürst Bismarck**  
Albin Volz,  
22 N. d. Frauenkirche 22.  
Anerkannt gute Küche.  
Diners à 30, 1,50 b. 12—3 Uhr.

**Garten-Kies**  
ist pro Kubik mit Mt. 3,25 bei bequemer Abfuhr aus der Kies-  
grube an der Wienerstrasse zu verkaufen. Karten bei Unterzeich-  
neten zu entnehmen.  
Kettner & Lindner,  
Dresden-Neust., Kottbuserstr. Nr. 2.  
**Kolporteurs.** Gold, Silbergeschm., Uhren,  
Röbel, Porzellan, Gläser,  
Jinnsachen, Bilder, Waffen,  
Alterthümer jed. Art laut  
Liste Nr. 2, 1.  
Dittmar, Röhmsb. 18, Dr.-N.

Seite 33  
„Freiburger Nachrichten“  
Sonntag, 16. April 1899  
Nr. 103  
Seite 33

**Grand Restaurant**

# Kaiser-Palast

Restaurant allerersten Ranges in 6 Abtheilungen.

**Feinster Mittagstisch**  
in allen Preislagen (auch Abonnements).

**Bestes Abend-Restaurant.**  
Nach den Theatern schönster Aufenthalt in den vorzüglich ventilirten  
**Sälen und Salons.**  
Von 10 Uhr ab: frische Schüsseln (separate Karte).  
**Alle Saison-Delikatessen! — Solide Preise!**

**Otto Scharfe,**  
Inhaber des Grand Restaurant „Kaiser-Palast“.

Für das Wein-Restaurant 2. Et.  
**S a h r t u h l !**

keine Biere. Prima Weine.

Pa. Holl. Austeria à Duzd. 2,00 M.  
Pa. Engl. Natives.

**Eleg. Räume,**  
1. Etage, für Hochzeiten und andere Festlichkeiten stehen den geehrten Herrschaften zur gefälligen Benutzung im  
**Restaurant „Amtshof“**  
Hochachtungsvoll  
**J. Habel.**

**Theilnehmer**  
gesucht an ff. bestem Privat-Mittagstisch bei achtb. Dame mit vorz. Kochkenntnissen.  
**Pirnaische Str. 61, II.**

**Pa. Holländer**  
**Mustern.**  
**Max: Kunath's**  
Weinstuben,  
Wallstraße 8 an der Markthalle.  
Fernsprechnummer Amt I. Nr. 201.

- Diana-Saal!
- Herrlicher Ball-Saal!
- Diana-Saal!
- Kleiner Saal!
- Diana-Saal!
- Großer Anbau!
- Diana-Saal!
- Weinprobe!
- Diana-Saal!
- Große Gallerie!
- Diana-Saal!
- Extra-Zimmer!
- Diana-Saal!
- Einzig dastehende Beleuchtung!
- Diana-Saal!
- Großes Zummel-Restaurant!
- Diana-Saal!
- Ausgestellt: Alte Stadt!
- Diana-Saal!
- Ausgestellt: Neapel!
- Diana-Saal!
- Nizza-Kulmbacher!
- Diana-Saal!
- Coburger Bier!
- Diana-Saal!
- Blumenlicher Lagerkeller!
- Diana-Saal!
- Wein und Sekt!
- Diana-Saal!
- Gemüthlicher Wirth!

**Höchst empfehlenswert**  
ist der Besuch des  
**Bismarck-Turmes**  
in Plauen.  
Großartigste Fernsicht.

**Rehbock-Schänke**  
**Gittersee.**  
Schönster Ausflugsort. — Angenehmer Aufenthalt.  
Es ladet ergebenst ein  
**Ernst Wagner.**

**Cossebaude.**  
**Conditoral & Café Wettin**  
Reichhaltiges Conditoral-Buffet. Best eingerichteter Zimmer. Großer Kaffee- u. Kuchen-Garten. Wettergeschützte Marquise.  
**Max Kaule.**

**Wilhelmsburg,**  
herrlichster Ausflugsort  
**Cossebaude-Niederwartha.**  
**Katholischer Arbeiter-Verein,**  
Schulstraße 7.  
Empfiehlt meine neu renovirten Lokalitäten einer freundlichen Penningung. Gesellschaftszimmer mit Piano.  
Echte Biere, Schirmer'sche Weine. Annehmliche Bedienung.  
Civile Preise.  
Hochachtungsvoll  
**Friedrich Weber, Besitzer.**

**Gasthof Bühlau.**  
Heute Sonntag  
**feine Ballmusik,**  
wozu ergebenst einladet  
**Wih. Schwarz.**

Letzter Monat!      Letzter Monat!

# Central-Theater

Heute Sonntag  
Letztes Auftreten

von  
**Germaine Gallois**

Nachmittagsvorstellung 1/2 11hr. Ermäßigte Preise.  
Abendvorstellung 1/2 8 Uhr. Gewöhnliche Preise.

**Meinhold's Säle.**  
Heute Sonntag  
**Grosse Ballmusik.**  
Anfang 5 Uhr.

**Schweizerhaus.**  
Heute grosse Ballmusik,  
von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll **H. Franke.**

**Gasthof Uebigau.**  
Heute, heute jeden Sonntag  
**starkbesetzte Ballmusik,**  
bis 7 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll **C. Günther.**

**Gasthof zu Rochwitz**  
Heute Sonntag Ballmusik.  
**Neuerbauter Concert- und Ballsaal.**  
Empfiehlt mein Etablissement dem hochgeehrten Publikum, Vereinen und Gesellschaften zur Abhaltung von Vereins-Vergnügungen, Sommerfesten, Vogelschessen etc.  
**Gute Bewirthung. ff. Kaffee, Biere, Weine.**  
Zu gutem Besuch ladet ergebenst ein  
**Moritz Richter,**  
früher: „Trompeter“, Bühlau.

**Wettiner Säle,**  
Friedrichstraße 12, schönster Saal der Residenz.  
Heute  
**feiner, öffentlicher Ball.**  
Anfang 6 Uhr.  
Von 4-6 Uhr große Theater-Vorstellung (Dressins).  
**Eduard Krämer.**

**Königs-Parade**  
am 23. April (Sonntag)  
**Tribünen-Plätze**  
nur Stuhlplätze, schöne Uebersicht des gesamten Paradeplatzes, sind zu haben in den Cigarren-Geschäften von **Gebr. Risse,** Hauptbahnhof, **L. Wolf, Seestraße, L. Wolf, Postplatz.**

**Paradiesgarten Zschertnitz.**  
Auerkannt schönstes und grösstes Vergnügungs-Etablissement.  
Herrlicher Ausflugsort in nächster Nähe.  
Heute sowie jeden Sonntag  
**feiner Ball.**  
Hochachtungsvoll **Max Heide.**

Neu!      Neu!  
**Gasthof Wilder Mann.**  
Heute sowie jeden Sonntag  
**Tanzvergnügen mit Contre.**  
Hochachtungsvoll **G. Opitz!**

Neueröffnet.  
**„Ballhaus.“**  
Heute und morgen  
**Schneidige Ballmusik.**  
Heute von 4, morgen von 7 Uhr an „Tanzverein“.  
Speisen und Getränke vorzüglich!  
Es ladet hierzu ergebenst ein **A. Puhlmann.**

**Federtafelwagen,** Piano, Musikbaum, Klavier, leichter Einspänner, billig zu verk. **D. Siegenbald,** best. Hofstr. 13. **B. Müller,** Popitz 17.

**Heute Alle auf den Hüfen.**  
**Restaurant „Goldner Apfel“,**  
Königliche-Königs Wald, empfiehlt seine schön. Lokalitäten, Wein-, Billard- u. Gesellschaftszimmer.  
**Carl Rudolph.**

**Heute Alle in den Gasthof zur Krone nach Radebeul.**  
**„3 Pok Plik“**  
heute Alle zum  
**Bäcker von Blasewitz.**  
Hochachtungsvoll  
**Ernst Leipnitz.**

**Heute Alle auf den Hüfen.**

**Früher Circus jetzt Diana-Saal!**  
**Waldmeister.**  
**Albin Voigt's**  
Weinstuben.  
5 Neumarkt 5.  
**Bowle.**

**Zum Heurigen à la Nussdorf Stadt Zittau.**  
Halt, daß' mal Achtung!  
**Baarmann's Ernst,**  
„Stadt Zittau“,  
hat wegen uns die schönsten Concerte und das Weinfest nach bis 16. April verlängert, darum Alle auf zum  
**Heurigen à la Nussdorf.**

**Friedensburg,**  
Die Perle der Lössnitz. Schöner u. lebendiger Ausflugsort der Dresdner Umgegend. Gesellschaftsraum 100 Bett. laufend.

**Drachen-Schänke,**  
Elbterrasse,  
zum  
**Lindke'schen Bad**  
gehörig.  
wieder eröffnet.  
Ausgang nur  
**echter Biere. ff. Kaffee**  
in ganzen und halben Portionen  
(aus der Kaffeeösterei von Max Thürmer, Maulbachstr.).  
**Diverse Weine.**  
Anerkannt gute Küche.  
Hochachtungsvoll  
**August Henner.**

**Wein-Fest „Stadt Zittau“**  
Dresden-R., Ritterstr.

**Neu! Neu! Spezialausschank von echt Pilsner Bier**  
in der „Weinprobe“,  
Marktstraße 50.



**Hollak's Malzextrakt**  
Königsbrückerstr. 10  
Telephon 651.

Seite 34 „Dresdner Nachrichten“  
Sonntag, 16. April 1899 — Nr. 105

# Sonnenschirme, Kinder Sonnenschirme

in reichhaltiger Auswahl von den einfachsten bis zu den elegantesten und in allen Preislagen.

## Otto Steinemann,

Wilsdrufferstraße 10.

### Geschäftskauf evtl. Einbeirathung

Suche für meinen Freund, 47 Jahre alt, evang., hiesige Geschäftslehre, in besseren Verhältnissen, gutes Gehalt, Gehalt u. c., zu kaufen sehr einbeirathen. Ermöglichte Offerten unter T. 1011 erbeten in die Exped. d. Bl.

**Ein Einpänner,**  
Kollwagen, billig zu verkaufen  
Deuben-Dresden, Bergstr. 2  
Schmiede.

**„Zum Plau“, Robert Gaideczka**  
Dresden, Frauenstrasse 2.

Bei Bestellungen beliebe man ausser der gewünschten Form die Kopfwerte anzugeben.



**Danzig,**  
schwarz und silbergrau,  
Qual. I Ex.  
Mk. 3.—, 4.50.



**Köln,**  
schwarz und farbig,  
Qual. IV III<sup>1/2</sup> III II  
Mk. 1.50, 2.—, 2.50, 3.—



**Dresden,**  
schwarz,  
Qual. III II I  
Mk. 2.50, 3.—, 3.50.



**Coblenz,**  
schwarz,  
Qual. II I Ex.  
Mk. 3.—, 4.—, 4.50.



**Pastor,**  
schwarz,  
Qual. II I  
Mk. 3.—, 4.—



**Budapest,**  
Fabrikat des Hofhutmachers  
Wilh. Pless, Wien.  
Farbig Mk. 11.—,  
Schwarz „ 10.—



**Byron,**  
Londoner Hut  
von Lincoln Bennet,  
Hofhutmacher  
des Prince of Wales,  
schwarz und farbig, Mk. 12.—



**Milton,**  
Londoner Hut von Victor Jay,  
Schwarz und farbig Mk. 10<sup>1/2</sup>.



**Wien,**  
Fabrikat des Hofhutmachers  
Wilh. Pless, Wien.  
Schwarz „ Mk. 10.—



**Longfellow,**  
Londoner Hut von Christy,  
schwarz und farbig,  
Mk. 11.—



**Sealsfield,**  
Londoner Hut von Christy,  
schwarz Mk. 8.—, 11.—

## Filz-Hüte

**Geleistete Garantie:** Jeder Hut, auch der billigste, ist fehlerfrei, sogenannte zurückgesetzte Waare bleibt vom Ladenverkauf ausgeschlossen. Die in den Schaufenstern ausgestellt, mit Preisen versehenen Waaren werden auf Verlangen bereitwillig herein gegeben und verkauft.

Illustrirter Katalog gratis und franko!

## Leisnig

Die an Naturlichkeiten reiche, an der Zwickauer Mulde und an der Leisnig-Dresdener Bahn gelegene Garnitionstadt, empfiehlt sich zur dauernden Niederlassung von Rentnern, Beamten und Jubilanten.

Durch Anlegung neuer Straßen in dem nach Osten gelegenen Theile der Stadt, einer der schönsten Punkte im ganzen Mittelthale, mit großartiger Aussicht und in unmittelbarer Nähe der Real- und Handelshochschule sowie der Bürgerhöfen, ist Gelegenheit zur Erbauung billiger Villen gegeben, da das Baugrund von den anzuwehrenden Seiten zu billigen Preisen abgegeben wird.

Leisnig eignet sich aber auch in Folge seiner guten Bahnverbindungen zu Ausflügen wie auch zum Sommeraufenthalte, die prächtige Waldungen in unmittelbarer Nähe liegen, welche auch entlang der Mulde gelegen, durch Gondelfahrt zu erreichen sind. Zu Ausflügen und Besichtigungen ist gern bereit.

Die Kommission zur Hebung der Industrie und des Verkehrs zu Leisnig.

**Hugo Schilling,** Vorsitzender.  
**Sommerrisiche Bad Ottenstein-Schwarzenberg**  
(500 m), Ufer des sächsl. Erzgebirges, 8 Min. vom Bahnhof.  
Am Ufer des mit reizenden Wald-Bäumen umgebenen Baches Ottenstein gelegen. Bade, Park, Wandelpfad, sep. Gebäude für Damen, Concertsaal u. Garten, Billards u. Vereinszimmer vorhanden. Platz für 100 Personen. Große Küche.  
**Der Besitzer: Max Kessler.**

**Naturheilbad Ottenstein-Schwarzenberg t. S.**  
Großartig angelegtes Institut für das gesammte Naturheilverfahren. Der Reiz der Luft wird durch ein reiches Sonnen-, Licht-, Luftbäder, Luftkuren, Sauerwasser, Heilgymnastik, Massage und Erdothérapie. Prosekt frei!  
Günstigste Erfolge bei Bewegungsstörungen. Rückenmarksleiden durch Präzisionsgymnastik. n. Dabsky, Spezialist d. schwed. Heilgymnastik, Massage u. Erdothérapie

## Neueste Erfindung!

### Patent-Wäsche-Mangel

(D. R.-P. 100168)  
mit Stahl-Gelenkette, wird nur nach einer Seite gedreht, selbstthätig umwechselnd, ohne jede Skourverren, leicht, ruhig gehend, einfach, praktisch. Patentirt am 9. 12. 1898.

Neuheiten:

### Wring-Maschinen

mit Wäscheführwalze. D. R.-P. 100168.

### Waschmaschine mit mechanischen Händen

(D. R.-P. 85100).

### Centrifugal-Trockenmaschinen

in großer Auswahl zur Ansicht und auf Lager condict

### Richard Gröschel,

geb. 1838, von Friedrich Gröschel in Laubegast bei Dresden.  
Verkaufslokal in Dresden: Am See 40, nahe Dippoldswalderplatz u. Dresdener Nachrichten-Durchgang.  
Bitte genau auf Firma achten!

## Horst Tittel,

Dresden-N., Georgplatz 1,  
und Löbtau, Plauenische Straße 33.

Bettstellen für Erwachsene mit Matratze und Reilfassen von 10 Mk. an.  
Kinder-Netzbettstellen  
Drahtnetz-Matratzen mit Sprungfedern.  
**Polster-Matratzen**  
aller Art, eigenes Fabrikat.  
Garten-Möbel, Zelte und Marquisen  
für Restaurations- und Privatgärten.

### Ausverkauf

von Bettstellen älterer Muster  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.





## A. Winter Kaufhaus

Seestr. 21.

Eing.: Promenadenseite.

Grosse Auswahl Jaquettes, Umhänge, Jacken kostüme  
in jeder Preislage.

Specialität: Frauen-Jaquettes und Umhänge.

## Mühlberg

### Blusen-Hemden.

Sämmtliche  
Frühjahrs-Neuheiten  
sind eingetroffen.

## Herm. Mühlberg,

Wallstrasse - Scheffelstrasse.

## Mühlberg

**Borkum,** Nordseebad (gen. die grüne Insel). Sais. v. 1. Juni bis 1. Okt. Tägl. Dampfheilwasser, v. Embden, Meer u. Bremschalen resp. Hamburg. Beste Anlegegebäude. Insel-Eisenbahn. Großart. Badeanstalt. Bedeutende Milch- u. Fischwirtschaft. Schöner Strand. Starke Wellenschlag; nur reine, ozonreiche Seeluft. Allen hygienischen Anforderungen ist genügt. Kanalisation, Röhrenbrunnen, Gasbeleuchtung im Orte und am Strande. Fernsprechanschluss. Wasserleitung in Vorbereitung. Frequenz: 1892: 6846, 1894: 11.349, 1896: 12.948, 1898: 13.889 (unter allen Bädern bedeutendste Zunahme). Prospekte, Fahrpläne gratis.  
**Die Badekommission.**

**Dunkelbr. Wallach,**  
5 Jahr, mittlere St., fehlerfrei, ist billig zu verkaufen  
Kreischackerstr. 19, 2.  
**2 Paar Hühner,**  
2- und 4-jährig, zu verkaufen  
Krauplatz 2 Villa rechts des Schützenplatzes.

**Hochf. Centrifugbutter,**  
8 Pfd. f. 8 Mk. 20 Pf. frei geg. Nachn. Gütsel. J. Pauschardt, Gartenscheit bei Neustadt, Dipp.

Ein sehr schönes  
**braunes Sopha**  
und zwei Lehnsühle sind billig zu verk. Streibenerstr. 38, 3. t.

**Hover.**  
1 Herren-, 1 Damen-R. hoch elegant, m. Garantie, sowohl zu verkaufen als zu mieten. 18, 1. l.

**Gebr. Seiffers m. Matrize**  
für Feinmechaniker geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten unter O. H. 361 Exped. d. Bl.

**Pianino,**  
geb. nur a. Reichth. gen. Raye zu kauf. gel. Anna m. Preis u. N. G. 300 Exped. d. Bl.

**Schwager Sptz,** sehr reichhaltig u. sauber, wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen. Näheres Dresden-N., Sebnitzerstr. Nr. 45, 3. t.

Seite 35 "Freiburger Nachrichten" Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105



# Presto-Fahrräder

unterscheiden sich in auffälliger Weise von allen anderen Marken durch besondere Formenscönheit, höchst sinnreiche, dabei einfache Konstruktion, zuverlässigen, widerstandsfähigen Bau, spielend leichten Gang, tadellose Emailirung und Vernickelung.

**„Presto“-Fahrradwerke Günther & Co.**  
Commandit-Gesellschaft  
Chemnitz.

Vertreter für Dresden und Umgebung: **Max Stirl**, Wettinerstraße 49.

**SCHLADITZ-Fahrräder**

Akt.-Ges. Fahrrad-Masch.-Fabrik  
vorm. **H. W. SCHLADITZ**  
DRESDEN & BODENBACH

**1899er Modelle.**  
Wunderbar leichter Lauf.  
Grösste Stabilität bei geringem Gewicht.  
Hocholegante Bauart und Ausstattung.

Stadtniederlagen u. Verkaufsstellen: Pragerstrasse 28, „Gloria“-Fahrradhallen: Victoriastr. 57.

**Dank!**  
Meine Frau ist seit Jahresfrist infolge Blutarthrit der Hüften, oft tagelang anhaltenden heftigen Kopfschmerzen, Schwindelbeschwerden, unruhigen Nachtschlaf, Appetitlosigkeit und Mattigkeit, Widerwillen gegen Genuss und Zerschneiden, Schlaflosigkeit, Gewandlungsangst, große Reizbarkeit und trübe Gedanken machen ihr das Leben schwer. Durch die einfache, leicht durchführbare Behandlung des Herrn **Gust. Hermann Braun, Dresden I., Scheibnitzstrasse 37**, auf welchen ich durch einen „Dank“ in der Zeitung aufmerksam gemacht wurde, ist meine Frau von ihrem lästigen Leiden befreit worden. Wir sind deshalb Herrn Braun zu aufrichtigem Dank verpflichtet und empfehlen diese vorzügliche Methode allen Krankenleidenden auf's Beste!

**Kretzer, Pastor in Strach bei Bittenberg.**

**Vorzüglich haltbare Strümpfe**  
mit Doppel-Heften und Spitzen, aus bestem Material, für Erwachsene und Kinder.

**Handschuhe**  
für jeden Bedarf, viele Neuheiten, ausgeführt gute Qualitäten, Preise billigt! Große Auswahl!

**Clemens Birkner**  
Garne, Strumpf- u. Wollewaren, Ecke Seestraße u. Breitestr., 46 Büldruckerstr. 46.

Seite 37 „Freibauer Nachrichten“ Seite 37  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105

**Sommerfrischen und Lustorte des Oberen Müglitzthales**  
Sächs. Erzgeb. Bahnlinie Mügeln v. Dresden-Geising.)  
Die Städte **Altenberg** (751m), **Geising** (592 m), **Laurenstein** (526 m) und der bewaldete **Zinnwald** (808 m) empfehlen sich auf Grund ihrer günstigen Höhenlage in waldreicher Gegend für den Sommeraufenthalt. In der Nähe der berühmten **Aussichtspunkt Mügelnbühnen**, **Ausflug** und **Wohnungsnachweise** kostenfrei durch die Ortsvorstände.

**Wiesbaden (Erzgebirge)**  
Eisenbahnstation der Linie Chemnitz-Altenberg, Post- u. Telegraphenamt, Telefon nach Altenberg u. bis Berlin. Warme Mineralquelle, Schwimmbad, Dampf- u. elektr. Bäder, mechanotherapeutische u. Wasserheilmethoden. Schöner Park. Art wohnt im Bade. Keine Saison u. ein Zimmer von 4 Mk. an pro Woche. Hotel u. Restaurant unter flucht. sachsm. Leitung. Tages-Pension nach Uebereinst. von 3 Mk. ab ohne Wohnung. Kamin-Lenins u. Croquet-Plätze vorhanden. Anfragen erledigt die **Sturverwaltung**.

**Luftkurort Frauenstein i. Erzgeb.**  
Stöckliche Sommerfrische, 658 Meter über der Höhe. Grob-artige Natur mit Park, Buchenwälder, weite Umgebung. Besondere Spaziergänge. Gute Gasthöfe; Bad, Arzt und Apotheke am Platze. Station der Staatsbahn Ringenberg-Frauenstein (Hauptlinie Dresden-Weichenbusch). Näheres durch den Erzgebirgsverein danielst.

**Leipziger Hypothekbank.**  
Betrag der durch Hypothek fähigsten Kapitale Mk. 72,675,630.28  
Nominalbetrag der in Umlauf befindlichen Hypotheken Mk. 71,271,000.—  
Leipzig, den 31. März 1899.

**Bad und Inhalatorium Salzen**  
(Thüringen). Saison: Mai bis Ende Sept. Großer Soolreichthum v. 5 u. 27 % Salzgehalt, stark jod- u. bromhaltige Mutterlauge. Vorzügliche Heilerfolge. Angenehmer Aufenthalt. Mäßige Preise. Prospekte u. Auskünfte bereitwillig durch **Die Badeverwaltung**.

**Empfehlenswerthe Hotels:**  
Kurhaus, Hotel u. Pension in den dazu im Kurpark geleg. Villen.  
Hotel u. Villa **Güttlinger**, am See.  
Hotel **Sächsischer Hof** (Haus 1. Rang).  
Hotel **Wacker**, nahe am Bahnhof u. d. Hauptstation.  
**Arnold's Logierhaus** und Pension am See.

**5 Stiere, 9 Kalben, 4 Bullen u. 8 ältere Ochsen**, gut ausgerüstet, verkauft **Dornick bei Pleinitz i. Schl.**

**Nerven-**  
Leiden jeder Art, sowie Muskulatur-, Schwächezustände, Bleichsucht werden schnell gebessert u. gründlich beseitigt durch die bewährten **Sanitätsrath Dr. Nagel's Nervenpillen**, per Schachtel 1.50 Mk. **Prompter Versandt nach auswärts.**

**Salomonis-Apotheke**, Dresden-N., Neumarkt 8. **Bolet. - Waffe, Mikr., Fern., Chinin, Wababader, Tolosan.**

**Excelsior Pneumatic**  
ist doch der beste Radreifen.  
weil er aus bestem Material von langjährig eingearbeitetem Personal hergestellt und jedes Laufrad auf ihre Tadellosigkeit, jeder Luftschlauch auf Dichtigkeit peinlich vor Versandt geprüft wird.

**Die Schönste**  
und beliebteste Uhr der Welt in weiterer Ausfertigung durch den berühmten Uhrmachermeister **Gold-Plated-Cavalieruhr**.  
Nur Mk. 25.—  
Dienstags den 18. April stelle ich wieder einen Transport **schönes Milchvieh**, frischmelkend und hochtragend, zu billigen Preisen zum Verkauf. **Milchviehhof Dresden-Strehlen.** **Herm. Köhler.**

**Neu u. gebrauchte PIANINOS FLÜGEL, HARMONIUMS**  
aus erster Firmen, ca. 125 Instrumente zur Auswahl.

**So! nicht so!**  
**Gartenmöbel** **Hecker's Sohn** Dresden-N. Körnerstr.

**Trockenschnitzel**  
Melasse-Torfmehlfutter zur prompten u. weiteren Verwertung offerirt billig in Ladungen franko aller Stationen **Wilhelm Thormeyer, Cöthen i. Anhalt.**

**Jungferfabrikant**  
wünscht sich baldigst mit einem gut erhaltenen **Jeuneur** glücklich zu verheirathen. Off. u. M. G. 77 „Invalidendank“ Freiberg.

**Allgem. Versorgungs-Anstalt**  
Karlsruher Lebensversicherung  
1835 errichtet — auf reiner Gegenseitigkeit — erweitert 1864.  
Versicherungssumme: 412 Millionen Mark.  
Gesamtvermögen: 131 Millionen Mark.  
Ganzes Ueberdies den Versicherten.  
Steuernde Dividende: für 1898 bei den ältesten Versicherungen bis 95 % der Jahresprämie.  
Unanfechtbarkeit u. Unverfallbarkeit der Versicherungen.  
Mitversicherung auf Prämienfreiheit im Invaliditätsfall.  
Jede Kriegsversicherung für Wehrpflichtige.  
Vertreter in Dresden:  
**G. H. Förster, Georgplatz 2,**  
**Rieh. Hahnemann, Marschallstr. 49,**  
**Adolf Meyer, Serrestr. 10,**  
**Eduard Schneider, Berlinerstr. 26.**

**Mit Gott! Reitpferd**  
für schwere Gewicht mit starken, guten Beinen, gut u. fromm geritten, 168 cm hoch, wird zu taufen gesucht. Offerten mit. L. N. 297 Erheb. d. Bl.

**Ein schönes Harmonium**, wie neu, v. Schiedmeyer, 11 Reg. Anschlagpreis 600 Mk. für 250 Mk. zu verkaufen **Bohnh 28. vt.**

**Thüren und Fenster**, gebr. am billigsten ff. **Blauenbergstr. 42, bei W. Hänel.**

**Damen-Rover**, neu, erstklassig, aus Privatband bill. zu verkaufen **Moysstr. 46, vt.**

**Zu kaufen gesucht**  
aus Privatband ein gebrauchtes, ganz leichtes **Coupe**, einwännig zu fahren, auf's Land. Offerten unter „**Coupe**“ erb. „**Invalidendank**“ **Hoffen.**

**Badtröge** **Wandkerzen**, glatt, gefertigt zu **Radfabr. Kell.** **Sport- u. Kinderanzug.** **Wust. fr. S. Schwab.** **Reich 14.**

**SLUB**  
Wir führen Wissen.







**Zu reichhaltiger  
Auswahl  
zu bekannt billigen Preisen**  
empfehle:

## Frühjahrs-Neuheiten

in geschmackvollen Ausführungen, vom einfachsten  
bis elegantesten Genre.

**Capes, Kragen, Jackets, Blousen,  
Mäntel, Kostüme, Kostümröcke,**

kleidsame, gutsitzende Façons, speciell in billigen und Mittel-Genres.  
Versandt nach auswärts postfrei von 15 M. an.  
Illustrirte Kataloge bereitwilligt.



Aussergewöhnlich reichhaltige Auswahl  
**Fertige Kinder-Kleider.**

Reizende Neuheiten in allen Preislagen vorrätig.  
Knaben-Anzüge von 3,50 M. an.  
Mädchen-Kleider von 2,50 M. an.  
Vorzüglich sitzend, Stoffe und Zuthaten bester Qualität.



Fortlaufend Eingang von

## Neuheiten in Kleider-Stoffen

sowohl in glatten einfarbigen Geweben, als Streifen, Karo und Fantasie-Muster in allen modernen hellen, halb-  
und ganz dunklen Farben.

## Schwarze wollene Kleider-Stoffe

bewährte solide Qualitäten zu bekannt billigen Preisen.

Schwarze reinwollene Cheviots und Cachemirs, Crêpes, Amures, das Meter von 70 Pf. an.

## Reizende Neuheiten in Damen- u. Kinder-Hüten.

Die Firma bietet ihren werthen Kunden in obigen Stoffen und Konfektionen nur bewährte Qualitäten zu **aussergewöhnlich billigen Preisen**. Versand nach auswärts postfrei von 15 M. an. Illustrirte Kataloge bereitwilligt zu Diensten.

# H. M. Schnädelbach

Marienstrasse 3, 5, 7 Antonsplatz.

















Fernsprecher: 1699, Amt I.  
Fernsprecher: 149, Amt II.

Maass und Reparaturen rasch!

# Braune, oxblood und schwarze Halbschuhe

in allen denkbaren Sorten, Ledern und Stoffen, hochelegant!

**scharfspitz, halbspitz, eckig, rund, einbällig und zweibällig,**

von 1<sup>8</sup>/<sub>2</sub> Mark für Kinder, von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark für Damen und von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark für Herren,

bis zu den feinsten Pariser, Wiener und deutschen Genres!



**Wetterfeste, solide  
Straßen-  
Stiefel**

für Damen u. Herren,  
von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 24 Mark.

**Hochelegante  
Gesellschafts-  
Stiefel**

für Damen und Herren,  
von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 48 Mark.



Reizende Schuhe für unsere Nesthäkchen.  
Sächs. Schuhfabrik,  
**RUDOLPH VOIGT**



**Damen- und Herren-  
Bergsteiger,**  
geschmeidig, leicht, aber wasserfest,  
von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 24 Mark,  
in allen farbigen und schwarzen Ledern!



**Extrafeste Schul-Stiefel und Schuhe für Mädchen und Knaben.**



**Morgen-Schuhe,  
Küchen-Schuhe,  
Reise-Schlappen,  
Pantoffeln**

für Damen, Herren und Kinder.



Alle Sorten  
**Gummi-Schuhe**  
von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.



**Sandalen,**

geschlossene, und offene in großer Auswahl für Damen, Herren und Kinder von 1,50 Mark bis 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.

**Turner-, Touristen-, Radfahrer-  
Schuhe und Stiefel**

von 2 Mark bis 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.  
in Segeltuch, Leder, Lasting etc.

22 Sorten

**Tanz-Schuhe**

in Lack, Gemis, Chevreauz, Stoff,  
Seide, bunt und weiß,  
für Damen, Herren und Kinder.



**Braut-Schuhe**

aus dem Stoff des Kleides, in allen Formen.

Alle Sorten  
**Schaft-Stiefel**  
von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark bis 18 Mark.

# Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiberbergasse 1-5,

Laden, 1. und 3. Stock.

Comfortable, 400 Qu.-Meter grosse Verkaufs-Räume gestatten diskretes, bequemes Problem.

**Neu eröffnete Filialen:**

**Bautznerstrasse 10,** zunächst Alberttheater,  
früher: Bankfiliale von Gebr. Arnhold,  
**Tittmannstrasse 13, Striesen.**



**Garten-Tischdecken.**

**Marquisen-Leinen.**

**Flaggen.**

Manufaktur-, Modewaaren- und Confections-Haus

**Robert Bernhardt**

DRESDEN

Freiberger Platz 20, part., I. und II. Etage.

**Garten-Tischdecken,**

mit und ohne Fransen, buntfarbig,  
Größe 112/112 cm, 112/138 cm etc. bis 170/225 cm.  
Stück A 1.20 A 1.35 etc. bis A 25.—  
Schneidezeug: Breite 100 cm bis 160 cm,  
Meter A 1.— bis A 5.75.

**Marquisen-Leinen,**

glatt und farbig gestreift,  
in Breiten von 70 cm an bis 340 cm.  
Meter von 55 s an bis A 3.35.  
Imprägnirt: Breite 100 cm, Meter A 1.40, A 1.90, A 2.25.

**Fertige Flaggen, sowie Flaggenstoffe**  
in Farben aller Nationen.

Sämmtliche Bestandtheile für Flaggen.

**Versteigerung Rampischestrasse 12, I.**

Dieselbst gelangen morgen Montag den 17. April Sonntags von 10 Uhr an:  
**eine große Partie Gold- u. Silbersachen,**  
als: 1 goldene und 1 silberne Herren-Arter-Remontoiruhr mit Repetition, 2 goldene  
Herrenuhren mit Ketten, 1 silberne Glashütter Arter-Remontoiruhr, Brillantringe,  
bergl. Ohrringe, ferner: Herren- u. Damenuhren, Uhrketten u. Armb., sowie ein Posten  
**bessere Cigarren und egyptische Cigaretten**  
zur Versteigerung.  
Adolph Becker, Auktionator u. Taxator, Tel. 3915.

**Mühlberg**

Chike Damen-

**Jackets.**

Mein Sortiment reicht nicht bis zu den sehr geringen  
Qualitäten herab, sondern bietet namentlich mittlere und  
gute Preislagen, wobei ich den Hauptwerth auf sehr  
accurate Arbeit und gute Stoffe lege.

Frühjahrs-Umhänge.

Golf-Capes.

Damen-Mäntel und Kostüme.

Herm.

**Mühlberg**

Königl. u. Fürstl. Hoflieferant. Wallstrasse. Webergasse, Scheffelstrasse.

Gegen Heiserkeit, Hustenreiz, Schlundschmerzen,  
Affektionen des Halses u. s. w. werden

**echte Sodener Mineral-Pastillen**

der Mineralquelle Nr. XII empfohlen. Diese wirken lösend und  
greifen die Organe des Magens nicht an. Näheres belegen die  
Prospecte. Zu haben in Schachteln à 55 Btg. in Apotheken und  
Drogerien. Die Schachteln tragen eine „Glocke“ als Schutzmarke.

**Lotterie**

der **24.**

**Dresdner-  
Pferde-  
Ausstellung.**  
Ziehung 16. Mai.

**Loose**  
zu 3 Mt.

sind hier bei den durch die  
Blafate erkenntlichen Ver-  
kaufsstellen und dem Haupt-  
Depot:

**Alex. Hessel,**  
Dresden, Webergasse 1,  
zu haben.

**Haupt-Gewinne:**

1 eleganter Landauer mit  
1 Pferd.  
1 elegante Equipage mit  
2 Pferden.  
1 moderner Jagdwagen mit  
2 Pferden.  
1 Landauer mit 1 Pferd.  
1 Erntewagen mit 2 Pferden,  
sämmlich compl. zum Abfahren,  
**40 Reit-, Wagen- und  
Arbeitspferde,**  
außerdem  
**55 goldene Taschenuhren,  
75 silberne Taschenuhren**  
und andere  
**2225 Stück nur praktische,  
werthvolle Gewinne.**

Die Lotterie ist nicht zu ver-  
wechseln mit den vom Dresdner  
Hauptbureau im Herbst veranstal-  
teten Lotterien.



Ein herrliches, jähr. Goldsch-  
Wallach, 158 cm hoch, pass. für  
Herrenreit. Preis 450 M., sowie  
ein jähr. Fuchs-Wallach, 159 cm  
hoch, Preis 300 M., beide sicher  
einwändig, leit im Zug u. sehr  
flotten Ganges, können u. fehler-  
frei, zu verkaufen in Neuganna-  
Platz, Reitstraße 21, Kettauer,  
„Lothar“, Hintergebäude.



**Kochherrschafflich.  
Gespann,  
Komplett zum Abfahren:  
1 Paar schwarzbraune,  
Gährige ostpreussische  
Wallache,**

170 Ctm. groß, vollständig  
holländisch gehalten und sehr  
schnell, mit echt Wiener Jucker-  
geschirren, wie neu, sowie hoch-  
elegante neuen

**Selbstfahrig-Wagen,**  
versteigere ich auftrags-  
gemäß

**Montag, d. 17. ds. Mts.,  
Vormittags 12 Uhr,**  
im Gasthof zum „Blauen-  
schen Hof“, in Chemnitz,  
Scheibenerstr. 29, meistbietend  
gegen sofortige Baarsahlg.

**Richard Müller,  
Chemnitz,**  
bevollmächtigter Auktionator.

Zust jeder  
**Geflügelzüchter,**  
welcher sich eine Nummer der  
Zeitung

**Nutzgeflügelzucht**  
gratis kommen ließ, wurde  
sofort Abonnent  
dieser neuen, originellen, reich-  
haltigen, best. ausgestatteten,  
Illustrirten u. nur dem Nützlichen  
gewidmeten Zeitung, der ein-  
zigen, welche neben der natür-  
lichen

die künstliche Brut und  
Aufzucht  
wissenschaftlich und praktisch be-  
handelt und sich im Besitze eines  
g. Geflügelhofes und 15 ver-  
schiedener Brutmaschinen-  
Systeme Deutschlands und  
Amerikas befindet. Herausgeber:  
Hauptmann a. D. **Cromat,**  
Gr. Friedrichstraße 1.

**Aktien-Gesellschaft  
für Korbwaaren-Industrie,  
vormals Amédée Hourdeaux.**

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am  
Dienstag den 9. Mai d. J. Nachmittags 4 1/2 Uhr  
in unserem Etablissement zu Lichtenfels

stattfindenden  
**X. ordentlichen Generalversammlung**  
ergeben eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Vortrag des Geschäftsberichts für 1898
2. Genehmigung der Bilanz und Feststellung der Dividende für 1898.
3. Entloftung des Vorstandes und Aufsichtsrathes.
4. Wahl zum Aufsichtsrath.
5. Ausloftung von Direktoren.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär  
der sich als solcher legitimirt, berechtigt. Stimmberechtigt sind die  
eigentlichen Aktionäre, welche ihre Aktien nebst einem Verzeichnis derselben  
oder die Bescheinigung eines dem Aufsichtsrath genügenden  
Stelle über die bei dieser erfolgte Hinterlegung spätestens am  
4. Mai d. J. Nachmittags 6 Uhr bei unserer Gesell-  
schaftskasse in Lichtenfels oder bei dem Bankhause  
H. M. Strupp in Meiningen und dessen Filialen in Gotha,  
Südburghausen, Ruhla und Salzungen, oder bei dem Bank-  
hause Gebr. Arnold in Dresden hinterlegt haben.  
Meiningen, den 14. April 1899.

**Der Aufsichtsrath.**

Dr. **Gustav Strupp,** Vorsitzender.

**Einladung zu den Vereinstagen  
des  
Landesvereins für innere Mission  
in Dresden.**

Montag den 17. April, Abends 6 Uhr:  
**Gottesdienst in der evangelischen Hofkirche.**  
Predigt von Herrn Pastor Selbig aus Schönbach.  
Kollekte zum Besten des Schrittmereins.

Darauf im großen Saale des Vereinsthales, Ringelbühlstraße 17:  
**Öffentliche Versammlung.**

„Was kann geschehen, um das Leben und die Gesundheit der  
heiligen Schrift im Volke zu fördern?“ Vortrag des Herrn Pastor  
Kröhlich aus Schönbach.

Dienstag den 18. April, Vorm. 9 Uhr, im großen  
Saale des Vereinsthales:  
**33. Generalversammlung des Landesvereins  
für innere Mission.**

Vortrag mit anschließender Befragung: „Die innere Mis-  
sion und die geistlichen Stände“. Referent: Herr Pastor  
v. Zentow aus Leipzig.

Nachmittags 4 Uhr in der Frauenkirche:  
**Kirchliche Jahresfeier des Landesvereins für  
innere Mission.**

Predigt von Herrn Pastor D. Behrmann aus Hamburg.  
Kollekte zum Besten der inneren Mission.

Nachmittags 6 Uhr: **Geistliche Musikauffüh-  
rung** im großen Saale des Vereinsthales.

Abends 8 1/2 Uhr im großen Saale des Vereinsthales:  
**Öffentliche Abend-Versammlung.**

Jahresbericht des Vereinspräsidenten. Mittheilungen des Herrn  
Präsidenten des ev.-luth. Landes-Konvikts v. Jabu über:  
„Die evangelische Kirche und ihre Liebesthätigkeit im  
heiligen Lande“.

Alle Freunde der inneren Mission werden hierdurch zum Bes-  
ten der Gottesdienste und zur Theilnahme an den Versammlungen  
berühlich eingeladen.

Dresden, am 15. April 1899.  
Das Direktorium d. Landesvereins f. innere Mission.  
Staf. **Vitzthum,** Vorsitzender.  
Pastor **Weidauer,** Vereins-Geschlicher.

**Wiede, Maschinenfabrik.**

Die außerordentliche Generalversammlung am 21. d. Mts. soll  
eine Herabsetzung des Grundkapitals durch Zusammen-  
legung von Aktien, die Erhöhung des Grundkapitals, Restituirung  
des Ausgabe-Capitals u. s. w. beschließen. Nach dem Vorbilde bei  
der Tischlererei Nacht-Industrie sollen je 3 der jetzt bestehenden  
Aktien zu einer zusammengelegten gleichberechtigten, ausgegeben werden,  
die zunächst ein Viertel zum Erwerb, welches je unter Vorbehalt des  
Prozente den jetzigen Aktionären dann anbieten wird. Die Inter-  
essen der Aktionäre müssen in der Generalversammlung zu Chemnitz  
energisch gewahrt werden, und erbiete ich mich deshalb zum kosten-  
losen Vertretung der am Besuche der Versammlung beschiedenen  
Aktionäre, sofern die Aktien - ohne Zahlung und Dividendenbogen -  
mir bis spätestens Montag Mittag bei der Filiale  
der Anhalt-Dessauerischen Landesbank, Berlin,  
Mauerstraße 35/36, oder bei der Dresdner Bank in Dres-  
den vorzulegen werden.

**C. Schrödter,**  
Berlin, Trebbinerstrasse 11.

**Holz-Versteigerung.**

Dienstag den 25. April 1899

Sollen die auf der Dresden-Meißner Staatsstraße zwischen  
den Orten Witzsch und Nöckchenbros durch Abschlagen von Altk-  
bäumen aufzubereitete **Rund- und Brennholzer** und zwar:

201 Stuck Stamm,  
1 Kuchholzfuden,  
17 hantel Hantelpf und  
38 hantel Heilig

an Ort und Stelle gegen sofortige Baarsahlung und unter den  
bei Beginn des Termins bekannt zu gebenden Bedingungen meist-  
bietend versteigert werden.

Beginn der Versteigerung: Vormittags 9 Uhr am  
Straßenbahnhof in Witzsch.

Dresden, den 13. April 1899.

**Kgl. Straßen- u. Wasser-Bauinspektion I.**

**Schmidt,  
Königliche Bauverwaltung II.  
Schafer.**

Seite 49 „Freiburger Nachrichten“ Seite 49  
Sonntag, 16. April 1899 — Nr. 105

# Braut-

## Kleiderstoffe

in Wolle und Seide.

Schleier.  
Kissen.

Handschuhe.

Wäsche.

Ausstattungen.

# -Braut

Freiberger Platz 20.

Freiberger Platz 20.

# Robert Bernhardt.

## Versteigerung Pirnaische-Strasse 33.

Mittwoch den 19. April c. Vorm. von 10 Uhr an gelangen infolge Auflösung einer Papierhandlung die vorhandenen

### Waaren-Vorräthe.

insbesondere Schulhefte, Bleistifte, Federn, Tinten, Papierwäse, Schreibunterlagen, Karten, Postkarten, Gesangbücher, Photographierahmen, Nippes, Reliefs, Photographie, Albums, Malerfarben, Portemanteaus etc., ferner zum Schluss die Ladeneinrichtung, als: 2 Vordentische, 3 Schränke mit Schiebetüren, 1 N. Pul, Regale, Schaufenster, Gerüst, Schaufäden, 1 Firma, Porzelle, die Vordentische etc. zur Versteigerung. Günstige Gelegenheit für Buchbinder und Händler.

Bernhard Canzler, Notar, Auktionator und vereid. Taxator.

### Streng reell!

Mein Freund, ev. v. tadellosem Ruf u. Vergesslichkeit, sehr angenehmer, fleißiger, Witwer, in höherer, feiner, biling. Lebensstellung auf dem Lande, mit ca. 10.000 M. Einkommen, wünscht die Bekanntschaft eines eben solchen, gebild., rehrätionsf., häuslich ersorg. Fr. od. Wittwe ohne Anhang, nicht über 38 Jahre alt, vermög., welches ihr verbleibt, behufs spät. Verheirath. zu machen. Damen, welche ernstlich eine glückl. Ehe eingehen wollen, bitte freundlich Abv. vertrauensvoll unt. F. 420 an Frau Sabath, Ann-Expd. Breslau 1, zu senden. Strengste Diskret. zugesichert. Agenten unbeding. ausgeschlossen.

### Streng reelle Mitträge!

2 Protokollanten, 2 Gerichtsschreiber, 3 Buchhalter, 3 Angestellte in Versicherung, 1 Staatsbeamter, 1 Gendarm, 3 Architekten in Staatsstellung, 1 selbst, wünschen sich mit Damen aus gut Fam. aus Stadt od. Land zu verheirathen. d. Frau Joh. Kohl, Wildbrunnerstr. 22, 2. Gut Ruf mag vorhanden sein.

Fräulein in geistigem Alter, mit eigener Erziehung u. häusl. Ertücht., wünscht mit einem achtbar, gutunterrichteten Herrn im Alter von 40 bis 50 Jahren behufs

### Verheirathung

in Wechsel zu treten. Offert. Entsch. unt. N. U. 327 in die Expedition dieses Blattes.

### Fräulein,

Mitte 30er, häuslich u. einisch erzogen, nicht ohne Vermögen, erwagt, sucht sich mit einem soliden alt. bef. Herrn ein recht glückl. Verh. zu gründen. Gef. Off. unt. F. 15 Postamt 1.

### Heirath

Bekanntsch. mit hübsch., gut-sittiger Dame von heil., dabei gemüthl. Char. u. Eigenschaften für eine glückl. Ehe. Ausführl. Off., mögl. mit Bild, das ist, zurück, unt. B. C. 45 in die Ann-Expd. d. Bl. gr. Klotzergasse 5, Anon. zwecklos. Diskret. zugef.

### Heirath

Damen, welche diesem Gesuche Vertrauen schenken, nicht unter 3000 M. besitzen, wollen Offert. Postamt 1, Dresden, unter „Biergärtner-Brüchchen 50“ niederl.

### Heirath

Ein geb. hübsche Dame, 32 J., dunkelblond, schöne Statur und gut. Char., sehr wirthsch. erzogen, w. die Verh. eines geb. soliden Herrn (Beamter) behufs Verheir. Ausführl. Off. m. Phot. unter „Glückauf“ postlag. Freiberg i. S.

### Heirath

Ein geb. hübsche Dame, 32 J., dunkelblond, schöne Statur und gut. Char., sehr wirthsch. erzogen, w. die Verh. eines geb. soliden Herrn (Beamter) behufs Verheir. Ausführl. Off. m. Phot. unter „Glückauf“ postlag. Freiberg i. S.

### Heirath

Ein geb. hübsche Dame, 32 J., dunkelblond, schöne Statur und gut. Char., sehr wirthsch. erzogen, w. die Verh. eines geb. soliden Herrn (Beamter) behufs Verheir. Ausführl. Off. m. Phot. unter „Glückauf“ postlag. Freiberg i. S.

### Heirath

Ein geb. hübsche Dame, 32 J., dunkelblond, schöne Statur und gut. Char., sehr wirthsch. erzogen, w. die Verh. eines geb. soliden Herrn (Beamter) behufs Verheir. Ausführl. Off. m. Phot. unter „Glückauf“ postlag. Freiberg i. S.

### Heirath

Ein geb. hübsche Dame, 32 J., dunkelblond, schöne Statur und gut. Char., sehr wirthsch. erzogen, w. die Verh. eines geb. soliden Herrn (Beamter) behufs Verheir. Ausführl. Off. m. Phot. unter „Glückauf“ postlag. Freiberg i. S.

### Reklame-Laternen

von gebogener Eisen-Konstruktion, gebraucht, getheilt oder im Ganzen billig zu verkaufen. Klotzergasse Nr. 3 im Hofe.

### Aepfel

empfangt große Sendung feine feine, Walchensler, No. 15-25 Pf.

keine Eisreinetten, No. 22-30 Pf.

ff. Weij.-Orangen, No. 30 Pf.

ff. Berg-Orangen, No. 30 Pf.

ff. Blut-Orangen, No. 40 Pf.

Richard Schädlich Nachf., 8 Jahrgasse 8.

### ung. Jucker

Schwarzbranne, 6-8jährig, 160 groß, sicher ein u. preisw. und für 300 M. zu verkaufen. Wienerstrasse Nr. 1.



### „Dresdensia“-Fahräder

prämirt mit höchsten Auszeichnungen, empfiehlt F. W. Meissner, Fahrradfabrik, Poppitz 16, Gebrauchte stets am Lager.

### MÖBEL-FABRIK und Möbelmagazin

ROBERT HÜBNER

DRESDEN-A. Annenstr. 52 u. Pappitz 1. Mit vollständiger Ausstattung von No. 100 bis 1000 Stück am Lager.

Teleph. Amt 1. Nr. 4-208.

### Ladentafeln

Rahmentafeln, Waarenschilder, Hochregale, 1 Zinnschrank, 1 vier- od. sechsseitig, 3 Decimalsaal, billig zu verkaufen.

9. 20. Räumle, Beilmstr. 10.

## Diese Woche!

### Nach Annenstrasse 42

zum Restor-Geschäft.

- 1 Posten reinwoll. Beige . . . . . 6 Meter 3.- M.
- 1 Posten . . . . . 6 Meter 3.60 M.
- 1 Posten reinwoll. Kleiderstoffe . . . . . 6 Meter 4.- M.
- 1 Posten . . . . . 6 Meter 4.50 M.
- 1 Posten . . . . . 6 Meter 5.- M.
- 1 Posten reinwoll. engl. Kleiderstoffe . . . . . 6 Meter 12-15 M., jetzt 6-7.50 M.

Keine Dame versäume diese nie wiederkehrende Offerte!

## DRESDNER-TRANSPORT-&LAGERHAUS

### ACTIEN-GESELLSCHAFT

DRESDEN vorm. G. Thamm. Terrassenufer 10. Fernsprecher A. 1. 3024.

Möbeltransport Möbellagerung Beleihung Möbeln.

### Rücklade-Gelegenheit

von: Berlin, Braunschweig, Chemnitz, Danzig, Erfurt, Eisenach, Frankfurt a. M., Gotha, Glauchau, Hannover, Heidelberg, Leipzig, Lübeck, Jena, Karlsruhe, Königsberg i. Pr., Magdeburg, Marienburg i. Pr., Neumburg a. S., Neustadt-Spremberg, Plauen i. V., Stuttgart, Weiden, Würzburg, Zittau, Zwickau.

### Ausverkauf wegen Konkurses Pirnaische-Strasse 33.

Die zur Konkursmasse der Firma: Richter'sche Fabriken m. b. H. gehörigen, noch vorhandenen Waarenvorräthe, als:

### photographische Cameras

in allen Größen, von den einfachsten Schulcameras bis zu den elegantesten Amateur-Cameras in Russ., Nagag, matt u. polirt; Stativ, großer Vorläufer in den verschiedensten Ausführungen; Objektive, sowie eine große Anzahl Rahmen und einfache Kopirrahmen für alle Plattengrößen, Negativhalter, Plattentafeln, Einlagen für Kassetten, Kopfhalter, Seil- u. Kalt-Entwicklungsapparate, Momentverschlüsse etc. werden wegen bevorstehenden Schlußes des Ausverkaufs zu anderweitig bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

### Massage-Unterricht.

Für den beginnenden neuen Kursus können noch Anmeldungen erfolgen. Für Damen und Herren getrennter Unterricht. Dr. med. Böhm, Christianstrasse 25.

### Gartenkies

aus den Vordorfer und Streitener Gruben, sowie Silberkies und Paradieskies liefern in Fuhren à 2 cbm unter billigster Berechnung. Dresdner Transport- u. Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft vormals G. Thamm.

Kinderwagen, Federstuhl, Büch. u. Kuch. Klagen (Königsch) bill. verkauft. Jahrgasse 3, Eds. Seitz, 2. Etage rechts.

### Eine praktische Schlafzimmer-Einrichtung.

bestehend aus 2 Betten mit Feder- und Rohhaar-Matratzen, 1 Toilette, 2 Nachtschränken, 1 Ankleideschrank mit Wäsche-Einrichtung, 1 doppelgroßer Wäschtisch, sehr elegant und billig. Neumarkt 18, 1. Etage.

### Zur Dekoration

am Geburtstage Sr. Majestät des Königs Albert empfiehlt Väter in verschiedenen Größen Max Klemm, Gipsfiguren, Porzellan, große Blauenstrasse 18. Verkaufsort: Hintergebäude d. Reparaturen u. Fortschritts billig.

### Damen-Haber,

mit erfindlicher, hochdelegant, leichtlaufend und dauerhaft, auch auf Teilschaltung spottbillig zu verf. Z. Telchgraber, Poppitz 1, 1.

Seite 50 „Dresdner Nachrichten“ Seite 50  
Sonntag, 16. April 1899 Nr. 106

betrie  
mit  
Auf  
ver  
Ger  
jahr  
lauf  
man  
The  
Re  
S  
nes  
hou  
G  
ouch  
gere  
verl  
unter  
die  
G  
zu  
don  
In  
W  
ohne  
Zug  
San  
W  
ber  
J  
in  
Pro  
durch  
verlo  
erfah  
2  
3  
in  
Soll  
Jahr  
trieb  
eocent  
W  
Ank  
leit  
unter  
M.  
Aula  
Boy  
And  
in  
bur  
D  
3  
F  
J  
feld  
fol  
Alte  
bet  
zu  
S.  
Dre  
K  
bis  
Geg  
unt.  
Wo  
Be  
gut,  
beru  
Dau  
an d  
6  
18  
A



**Evang. Arbeiterverein z. Dresden u. Umg.**  
**Gruppe Altstadt.**  
 Mittwoch den 19. April, Abends 8 Uhr.  
**Gr. Gardereiter-Concert,**  
 verbunden mit der Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Königs,  
 im Vereinshaus, Buzendorffstraße.  
 Programm sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.  
**Hotel Demnitz, Loschwitz.**

Jeden Sonntag  
**feine Ballmusik.**  
 Grosses Garten-Frei-Concert.  
 Hochachtungsvoll **Emil Pötzsch.**

**Gasthof Kaditz.**  
 Heute Sonntag  
**Grosser öffentlicher Ball**  
 im prachtvollsten Saale Dresdens und seiner Umgebung.  
 Hochachtungsvoll **P. Richter.**

**Waldschlößchen-Terrasse.**  
 Heute Sonntag  
**Öffentlicher Familien-Abend.**  
 Blüthner-Flügel! Parquet neu!  
 Anfang 4 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

**Gasthof zum Lamm,**  
 Trachau.  
 Endstation der Straßenbahnlinie Postplatz - Pieschen.  
 Heute, sowie jeden Sonntag  
**Grosse öffentliche Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll **Tr. Rubland.**

**Gasthof zu Laubegast**  
**„Stadt Amsterdam“.**  
 Endstation der elektrischen Bahn und Haltestelle der Dampfschiffe.  
 Fernsprechstelle Nr. 903.  
 Heute Sonntag den 16. April von 4 Uhr an  
**feine Ballmusik.**  
 Es ladet dazu freundlichst ein  
 Hochachtungsvoll **Moritz Sauppe.**

**Stadt Leipzig,**  
 Leipzigerstraße 54-56.  
 Heute Sonntag und morgen Montag  
**Schneidige Ballmusik**  
**Eröffnung des Gartens mit allerlei Belustigungen.**  
 Dazu ladet ergebenst ein **G. Sandler.**

**Schloß Schänke**  
**Hebigau.**  
 Schönster Ausflug mit Schiff oder durchs Gehege.  
 Elegante Lokaltäten part. und 1. Etage.  
 Herrlicher Aufenthalt!  
 Prachtvoller Park mit Elbterrasse.  
 Emil Liebert.

**Vorstädtisches Theater**  
**Drei Kaiserhof, Löbtau.**  
 Auf vieles Verlangen Dienstag, Mittwoch, Donnerstag  
**Im weissen Rössl.**  
 Preise der Plätze: Sperris 1 Mk., 1. Platz 75 Pf.,  
 2. Platz 50 Pf., Gallerie 30 Pf.  
 Resteneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **Felix Schleichardt.**

**Restaurant Schott,**  
 Marienstraße 46.  
 Meinen werthen Freunden und Gönnern die ergebene Mit-  
 theilung, daß mein  
**Restaurations-Garten**  
 wieder neu renovirt worden ist. Ich bitte um gefl. recht fleißige  
 Benutzung.  
 Hochachtungsvoll **Hermann Schott.**

Montag den 16. April 1899  
**— Wieder-Eröffnung —**  
 des vollständig renovirten  
**Restaurant z. Goldenen Schild**  
**10 Webergasse 10, Ecke Quergasse.**  
 Empfehle: **H. Felsenteller-Lager,** **H. Böhmißch,**  
**H. Kulmbacher (echt),** **H. Münchner Kuchelbräu.**  
**Weine nur erster Firmen.**  
**Spensen vorzüglich, in größter Auswahl zu jeder Tageszeit.**  
 Telefon: Amt I, Nr. 1406. Mit aller Hochachtung **Julius Schmidt.**

**Elysium, Räcknitz.**  
 Heute Ballmusik. Streich- u. Blasinstrumente 10 Stk.

**Colosseum,**  
 28 Alaanstrasse 28.  
 Heute Sonntag, sowie morgen Montag  
**große Militär-Ballmusik.**  
 Empfehle echte Biere, H. Weine, gute Küche zu L. Preisen.  
 Um gütigen Zuspruch bittet **Herrn Schwarz.**

**Waldvilla Trachau**  
 12 Minuten von Hiedebahn-Endstation Pieschen.  
 Heute Sonntag  
**Tanzvergnügen mit Contre.**  
 Angenehmer Aufenthalt im Waldpark.  
 Gute Speisen und Getränke. — Flotte Bedienung.  
 Ergebenst **M. Kühne.**

**Albert-Salon**  
**Charandt.**  
 Heute öffentlicher Ball  
 in den feinsten geschmückten Räumen.  
 Hochachtungsvoll **Ernst Richter, Besitzer.**

Meinen werthen Gästen, Freunden und Nachbarn hierdurch  
 zur Nachricht, daß ich mein seit 16 Jahren geführtes  
**Restaurant**  
 an Herrn **Ernst Bauer** abgetreten habe. — Für das mir ent-  
 gegengebrachte Wohlwollen in dieser langen Zeit lade ich hiermit  
 meinen herzlichsten Dank und bitte dasselbe gütigst auch auf meinen  
 Nachfolger übertragen zu wollen.  
 Dresden, den 16. April 1899.  
 Hochachtungsvoll  
**Carl Müller,**  
 Poppitz 15, Ecke Sternplatz.

Unter Bezugnahme auf Obiges gestatte ich mir eine werthe  
 Nachbarschaft, liebe Freunde und Bekannte zu bitten, mich in  
 meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und  
 versichere, daß ich bemüht sein werde, durch Bewahrung nur  
 guter Speisen und vorzüglicher Getränke den Wünschen des mich  
 besuchenden Publikums entgegen zu kommen.  
 Hochachtungsvoll  
**Ernst Bauer,**  
 früher Reichenstraße 19.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!  
**Restaurant Königl. Burgkeller**  
 Meissen - Albrechtsburg.  
 Musikant von echt Münchner Löwenbräu, Felsenteller-Lager u.  
 H. Böhmißch Bier. Beste Weine von nur ersten Firmen.  
 Vorzügliche Küche. Aufmerksame Bedienung.  
 Hochachtungsvoll  
**Franz Kömpel,** seither langjähriger Küchenmeister  
 in Hotel „Stadt Gotha“, Dresden.

**Abbruchs-** 2 eis. Pappscheeren,  
 110 mm und 90 mm breit, vor-  
 züglich erhalten, billig zu verk.  
**Knauth & Modes,**  
 Thürer, Fenster u. f. w. **Grünerstr. 10.**

**Billige Sommer-**  
**Handarbeiten**  
 modernster Richtung, „origi-  
 nelle Neuheiten“.  
**Brühl & Guttentag,**  
 Pragerstr. 20,  
 früher: Am Altmarkt.

Ein gebrauchter  
**Elektro-Motor**  
 von 1-3 Pferdekr. zu kaufen ge-  
 sucht. Adr. bittet man bei **A. H.**  
**Schröder, Meißner, Niederzollg.**  
**Ein Pferd,**  
 klapp, einjährig, 8 Jahre,  
 fromm, fehlerfrei, zu verkaufen  
 Reichenstraße 34.

**Sächs. Fecht-**  
**Schule.**  
 Wohlthätigkeitsverein  
**Verband Dresden**  
 Protector: **Se. K. Hoheit Prinz Friedrich August, Herzog zu Sachsen.**  
 Sonntag den 9. Juli 1899:

**Grosse Waaren-Verloosung**  
 unter behördlicher Kontrolle in  
**Meinhold's Etablissement,**  
 Moritzstraße 10, I. (kleiner Saal).  
 Das Reinnettoquitt hieraus kommt, wie früher, nur den hiesigen  
 würdigen Mitgliedschaften zu Gute und bitten wir unsere geehrten  
 Mitglieder und wohlwollenden Freunde herzlichst, durch gütige Ab-  
 nahme von Loosen, wie auch durch Schenkung eines nützlichen  
 Gegenstandes oder durch Vertheilung eines menschenfreundlichen Unter-  
 nehmen wohlwollend zu helfen.  
 Auf die 8500 Loose entfallen 1523 Gewinne im Werthe  
 von 150 Mk. bis herab zu 50 Pf.  
 1. Hauptgewinn: 1 echt. Verrenkreibtsch, Werth 150 Mk.  
 2. „ 1 goldene Verrenuhr, Werth 100 Mk.  
 3. „ 1 Nähmaschine, Werth 75 Mk.  
 4. „ 1 Sopha, Werth 50 Mk.  
 5. „ 1 Sehnstuhl, Werth 50 Mk.  
 Wegen Ausstellung und Ausgabe der Gewinne wird  
 auf die jedem Loose aufgedruckten Bestimmungen ausdrücklich  
 hingewiesen.  
 Loose zu je 50 Pf. sind bei sämtlichen Vorstands-Mit-  
 gliedern des Verbandes, wie auch bei den durch Plakate bezeich-  
 neten Verkaufsstellen zu haben.  
**Des Gesamt-Vorstandes**  
**Waaren-Verloosungs-Ausschuß.**  
**Herrn Heyne,** Vorsitzender, Pragerstr. 58, II.

**Vereinigte**  
**Kgl. Sächs. Militär-Vereine**  
**Dresdens.**  
 Sonnabend, den 22. d. M., Abends 8 Uhr, im  
**„Tivoli“.**

**Grosse Vorfier**  
**des Geburtstages Sr. Maj. des Königs Albert,**  
 bestehend in **Instrumental-Concert,** ausgeführt von der  
 Kapelle des Königl. Sächs. 12. Inf. Regt. Nr. 177, unter Leitung  
 des Königl. Musikdirektoren Herrn **Röpenack,** einem **Fest-**  
**spiel** zur Jubiläum Sr. Maj. des Königs Albert, ausgeführt  
 von deutschen „Friede-Gesangsvereinen“, unter Leitung des Herrn  
**Liedermeyers Pöhler,** und darauf folgendem **Commerz.**  
 Vereinsweihen legitimirt nicht Angehörigen zu freiem Eintritt.  
 Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.  
 Um zahlreiches Erscheinen bittet  
**Der Fest-Ausschuß.**

**Neu!!**  
**Café „Toscana“,**  
**Blasewitz, an der Brücke.**  
**Café und eigene Konditorei ersten Ranges.**  
 Hochachtungsvoll **Hermann Poser.**

Der für **Mittwoch den 26. April** er. angelegte  
**Hof- und Viehmarkt in Radeburg**  
 wird wegen des gegenwärtigen Standes der Maul- und Klauen-  
 Seuche  
**nicht**  
 abgehalten.  
**Der Stadtrath daselbst.**

Zeige ergebenst an, daß ich aus dem Pferde-Geschäft von  
**Bialaschewsky** freiwillig ausgetreten und selbst mit einem  
 Transport erstklassiger  
**Russischer Wagenpferde**  
 eingetroffen bin und selbige unter Garantie zu soliden Preisen in  
**Dresden-N., Hotel „Stadt Bautzen“,** Obergraben, zum  
 Verkauf stehen.  
 Achtungsvoll  
**S. Simberg.**

Seite 52 „Dresdener Nachrichten“ Seite 52  
 Sonntag, 16. April 1899 Nr. 105